



Gnaser Regionsrundblick



Aug-Radisch

Baumgarten
bei Gnas

Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing

Unter-
auersbach

Gnaser Erlebnisabend



Gnas

GO
GNAS

**KAUFEN
GENIESSEN
UNTERHALTEN**

**Bei jeder
Witterung!**

**EINTRITT
FREI!**

MUSIKALISCHE UMRÄHMUNG:

MUSIKSCHULE GNAS

MARKTMUSIKKAPELLE GNAS

DR. JEKYLL & THE HYDE COMPANY

MODENSCHAU

AUTOSCHAU

Einkaufen bis 21 Uhr

- bei • Schuhhaus Konrad • Modehaus Goldmann
- Radsport Scheicher • Trafik Poglitsch • Schmuckkaffee
- Straße 45 • Bücherei Praßl/Domittner • Modehaus Roth
- Telekomcenter Gnas • Trafik Roth-Pichler
- Wohndekoration Elisabeth Hermann

Es gelten die aktuellen
COVID-19 Vorschriften.
3G-Regeln werden kontrolliert.

Freitag, 9. Juli
ab 18 Uhr

Aus der Gemeindestube



Sehr geschätzte Jugend!
Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Gemeindebürger/innen!

Genau jetzt zu Sommerbeginn gehen die Infektionszahlen weiter nach unten und eine gewisse Normalität im gesellschaftlichen Leben kehrt zurück. Hoffnung und Zuversicht auf ein neues Miteinander sollen bewusst gelebt werden. Vorsicht ist trotzdem angebracht und die geltenden Regeln sind natürlich einzuhalten.

Als Start in die Ferien findet am 9. Juli zu Schulschluss wieder der traditionelle Erlebnisabend statt. Die Gastronomen der Gemeinde und die Handelsbetriebe laden dazu sehr herzlich ein. Diese erste öffentliche Veranstaltung fin-

det bei jeder Witterung statt und ist sozusagen der Auftakt in die Urlaubszeit.

Mit dem Ferienbeginn gibt es ebenfalls wieder die Ferienpassaktivitäten. Zahlreiche Angebote zum Kennenlernen, Hineinschnuppern und Animieren sollen die Ferien für unsere Kinder bereichern. Ein herzliches Dankeschön an alle Anbieter dieser Ferienprojekte zur Bereicherung des Ferienangebotes.

Ebenfalls zu Sommerbeginn erscheint das neue Direktvermarktungslexikon der Marktgemeinde Gnas, es ist darin alles Wissenswerte über unsere Direktvermarktungsbetriebe und Buschenschenken enthalten. Für Idee und Umsetzung gilt unserer Gemeindebäuerin Vzbgm. Elisabeth Triebel und unserer Redakteurin Christine Harb großer Dank.

Unter dem Motto „Bodenschutz und Humusaufbau ist Klimaschutz“ kümmern wir uns als Klimamodellregion auch um das Thema Bodenero-

sion und Abschwemmungen. Wir versuchen, den Landbewirtschaftern und Bauern die Möglichkeiten der modernen Bodenbearbeitung zu vermitteln, um auch in Zukunft den Ackerbau auf Hängen betreiben zu können.

Der Hochwasserschutz ist natürlich auch ein Jahr nach der Katastrophe ein zentrales Thema für alle Ortsteile. So wurde in Kohlberg ein Schutzdamm errichtet zum Schutz der Tennisanlage sowie die Abflussmöglichkeit beim Kohlbergbach vergrößert. In Trössing gelang eine Flurbereinigung mit offenen Graben zum Gnasbach, sowie ein Begleitweg zu Rohrgrabenbach. Ein Rückhaltebecken für den Grenzbach ist in Vorbereitung und könnte über die ländliche Entwicklung gefördert auch zur Umsetzung kommen. In Wörth ist nördlich vom Dorf ebenfalls ein Rückhaltebecken in Vorbereitung und wenn der für die Förderung notwendige Hochwasserschutz gelingt, wird auch dieses Projekt for-

ciert. Auch in Aug wurde der alte Löschteich ausgebaggert, der Abfluss verbessert und dient nun als Retentionsbecken.

Für das große Hochwasserrückhalteprojekt Gnas (nordwestlich der Gnaser Frischeier GmbH) gab es sehr positive Gespräche mit allen Grundbesitzern. Allen 40 betroffenen Grundbesitzern wurde die Auswirkungen erklärt und auch der wichtige Hochwasserschutz im Obergnaserdorf besprochen. Das so wichtige Schutzprojekt für den Markt Gnas wird nun sehr offensiv vorangetrieben.

Insgesamt wurden seit dem Hochwasser letzten Jahres alle Straßengräben und Bäche von Anlandungen und Vermurung befreit. Hochwasserschutz im Allgemeinen braucht aber Geduld, Überzeugungsarbeit und Zeit um in Umsetzung zu gelangen.

*Einen schönen Sommer,
erholsame Ferien und
Gesundheit wünscht Ihr
Gerhard Meixner, Bgm.*

Weitere Unterstützungen für Familien seitens der Marktgemeinde Gnas

Bei der GR-Sitzung am 17.06.2021 wurden folgende Unterstützungen beschlossen:

- 50% der Elternbeiträge für die musikalische Frühförderung für Kindergartenkinder
- Studenten, welche den Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Gnas beibehalten, werden pro Jahr die Kosten für das Öffi-Ticket übernommen.

AUS DEM INHALT

Bildungseinrichtungen
ab Seite 6

Kultur
Seite 20

Vereine
ab Seite 22

Wirtschaft
ab Seite 28

Aus den Ortsgemeinden
ab Seite 54

Unser Außendienstmitarbeiterteam

Tätigkeitsbereich Schule:

Wir sind stolz auf unser tüchtiges, freundliches und hilfsbereites Team, das mit viel Selbstständigkeit und Pflichtbewusstsein tagtäglich bei jeder Witterung ihren Dienst in der Marktgemeinde Gnas verrichtet.

Ein herzliches Danke!



Schulwart VS Karl Gsell



Schulwart MS Alois Hofer



Tätigkeitsbereich Bauhof:



Bauhofleiter:
Gerhard Suppersbacher



Stefan Sailer



Waltraud Eder



Ewald Haas



Herbert Erber



Edith Jarc



Karl Scheucher
(Aushilfe)



Josef Marbler

Tätigkeitsbereich Freibad:



Bademeister:
Berndt Pelzmann

Tätigkeitsbereich Abwasser:



Wolfgang Promitzer



Patrik Fink



Gerald Hösch

Tätigkeitsbereich Wasserversorgung:



Wassermeister:
Christian Matzhöld



Vertretung Wassermeister:
Christian Hanzl

Tätigkeitsbereich: Turn- und Sporthalle:



Rupert Hermann



Ing. Bernhard Fritz



Klima-, Energie- und Umweltthemen für Kinder

Eine Reihe von Videos mit Experimenten für zuhause bietet das Klimabündnis Steiermark an.
<https://steiermark.klimabuendnis.at/aktuelles/klimawissen-online>



Und auch das Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark liefert viele Ideen für zuhause.
<https://www.ubz-stmk.at/materialien-service/ideen-fuer-zu-hause/>



Viel Wissenswertes, Erklärvideos und Experimente für alle Altersstufen gibt es auch von der EVN.
<https://www.young.evn.at/Energiewelt/Videos.aspx>



Voraussichtliche Termine für Bau- und Gestaltungsberatung Marktgemeinde Gnau

jeweils Dienstag,
06. Juli
03. August
07. September
05. Oktober
02. November
07. Dezember 2021

E-Ladestationen

Das Benützen der E-Ladestationen auf den Parkplätzen der Marktgemeinde Gnau ist mit durchgehend drei Stunden zeitlich limitiert.
Bitte um Einhaltung!

Antragstellung der **Grünlandprämie** und der **Tierprämie** ist nur noch bis **30. September** des Jahres möglich!

Nächste **Grünschnittentsorgung**:
13. und 14. Juli 2021
12. und 13. Oktober 2021
(Anmeldung im Gemeindeamt erforderlich)

Auszahlung des Jagdpachteuros

In der Marktgemeinde Gnau wird der Jagdpachteuro in der Zeit vom **06. September 2021 bis 19. Oktober 2021** zu den Amtsstunden ausbezahlt.
Mitzubringen: Grundbuchsauszug

Allein aus Gründen der Vereinfachung und der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten selbstverständlich für beide Geschlechter. Wir bitten um Verständnis!

Irrtümer, Satz- und Druckfehler sowie Datumsänderungen sind vorbehalten.

Energie-Förderungen für Private 2021

Stand: 23.02.2021

Photovoltaik		
Bund: (KliEn-Förderung) 0 bis 10 kWp: € 250/kWp für jedes weitere kWp > 10 bis 20 kWp: € 200/kWp für jedes weitere kWp > 20 bis 50 kWp: € 150/kWp	Marktgemeinde Gnau: € 60/kWp max. € 300	Die Gemeindeförderung kann nur für jene Leistung beantragt werden, die nicht vom Bund gefördert wird.
Thermische Solaranlagen		
Land Stmk.: bis 10 m ² : max. € 150/m ² für jeden weiteren m ² : max. € 100	Bund: max. € 700 Die Kombination mit der Landesförderung ist möglich.	Marktgemeinde Gnau: € 50/m ² max. € 300
Holzheizungen Nah- und Fernwärme		
Land Stmk.: <u>Umstieg von Öl/Gas/Kohle- Allesbrenner/Strom auf Scheitholz oder Kombikessel:</u> max. € 2.000, Zuschläge möglich <u>Umstieg von Öl/Gas/Kohle- Allesbrenner auf Pellets oder Hackschnitzel:</u> max. € 3.600, Zuschläge möglich <u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 1.400	Bund: <u>Umstieg von Öl/Gas/Kohle- Allesbrenner/Strom auf Scheitholz, Pellets, Hackschnitzel oder Nah-/ Fernwärme:</u> („Raus-aus-Öl-Bonus“) max. € 5.000 <u>Umstieg von einer alten Holzheizung auf Pellets oder Hackschnitzel:</u> max. € 800 Pelletkaminöfen: € 500 Die Kombination mit Landes- und Gemeindeförderung ist möglich.	Marktgemeinde Gnau: <u>Scheitholz, Pellets und Hackschnitzel:</u> € 300
Wärmepumpen		
Land Stmk.: <u>Umstieg von Öl/Gas/Kohle- Allesbrenner/Strom auf Erd- oder Grundwasserwärmepumpen:</u> max. € 3.600 <u>auf Luftwärmepumpen:</u> max. € 1.000, Zuschlag möglich	Bund: <u>Umstieg von Öl/Gas/Kohle- Allesbrenner/Strom auf Wärmepumpen:</u> („Raus-aus-Öl-Bonus“) max. € 5.000 Die Kombination mit Landes- und Gemeindeförderung ist möglich.	Marktgemeinde Gnau: € 300
Thermische Sanierung		
Land Stmk.: <u>Kleine Sanierung:</u> 15 %iger Annuitätenzuschuss <u>Umfassende, energetische Sanierung:</u> 30 %iger Annuitätenzuschuss oder 15 %iger Direktzuschuss	Bund: („Sanierungsscheck“) Direktzuschuss bis max. € 9.000 Die Kombination mit Landesförderung ist möglich.	



Als Einreichstelle und für nähere Informationen steht das Team der Lokalen Energieagentur – LEA zur Verfügung: Auersbach 130, 8330 Feldbach, Telefon 03152/8575-500, www.lea.at.



Aktuelles vom Kindergarten

Ein außergewöhnliches, ereignisreiches Kindergarten- und Kinderkrippenjahr geht zu Ende!

So vieles war anders, so vieles war neu!

Im September 2020 starteten wir mit zwei Kinderkrippen, fünf Halbtagesgruppen am Standort Gnas, einer dislozierten sechsten Halbtagesgruppe in Unterauersbach und einer Ganztagesgruppe mit großen, neuen, erstmaligen Herausforderungen.

Sehr hohe Auflagen aufgrund der Covid 19 Situation vonseiten des Landes, die Wünsche und Anforderungen der Eltern, die uns immer sehr wichtig waren und sind und natürlich an erster Stelle stehend, das Wohl jedes einzelnen uns anvertrauten Kindes brachten uns an manchen Vorbereitungsstunden und auch in der Eingewöhnungszeit an unsere persönlichen Grenzen. Fragen über Fragen häuften sich in unseren Köpfen!

Nach vielen gemeinsamen Gesprächen im Team, mit unserem Erhalter, der Marktgemeinde Gnas, und den Schulleitern / der Schul-

leiterin entwickelten wir ein Konzept, das uns am Beginn Sicherheit und Zuversicht gab.

Die erste Zeit war nicht einfach Eltern, Großeltern durften nicht mehr in unseren Kindergarten, die Kinder wurden/werden von uns täglich im Garten abgeholt und zu Mittag wieder im Garten übergeben, gemeinsames Singen, im Bewegungsraum turnen, gruppenübergreifendes Arbeiten, gemeinsame Feste waren nicht mehr möglich!

All unsere Sorgen, wie unsere Kinder unter diesen Vorschriften ein unbeschwertes, glückliches Jahr erleben können, wurden sehr schnell weggeblasen. Unsere Kinder haben es uns sehr einfach gemacht und uns täglich gezeigt, dass man aus jeder noch so herausfordernden Zeit, das Beste machen kann.

Auch die anfänglichen Sorgen und Befürchtungen der Eltern wurden nach einiger Zeit, auch von unseren Kin-

dern genommen. Meistens vergnügt und voller Vorfreude auf den neuen Kindergarten tag verabschiedeten sie sich im Garten und gingen/gehen alleine oder mit unserer Hilfe in ihre Gruppe.

An dieser Stelle möchten wir DANKE an unsere Kinder sagen. DANKE, dass ihr so wunderbare, offene, unbeschwerte, junge Menschen seid, die uns Erwachsenen zeigen, wie einfach und schön das Leben sein kann und ist.

Aber auch euch, liebe Eltern wollen wir Danke sagen. Danke für die großzügige, offene, ehrliche Unterstützung! Vor allem in letzter Zeit haben wir unschätzbare Wertschätzung und Großzügigkeit gespürt.

Wir wünschen allen Eltern und Kindern einen wunderschönen Sommer!

Bettina Kagerbauer und das gesamte Kindergarten- und Kinderkrippenteam.



Ein großes Danke an zwei einheimische Firmen!

Dass der Bewegungsdrang von Kindern sehr ausgeprägt ist, wissen auch zwei Firmen aus Gnas/Grabersdorf.

Rauchfangkehrermeister Christoph Kagerbauer aus Gnas und die **Firma Stefan Rauch GmbH** aus Grabersdorf nahmen dieses Wissen zum Anlass und sponserten für unsere Kinder Fahrzeuge, die im Garten den Kindern riesengroße Freude bescherten.



Zwei Tretfeuerwehrautos dösen im Kindergarten Gnas umher, ein Dreirad mit Beistellbrett findet man in unserer dislozierten Gruppe in Unterauersbach.

Vielen lieben Dank an beide Firmen!

Fotoshooting im Kindergarten

Unsere Kindergarten-, Kinderkrippenkinder haben sehr viele Talente. Sich selbstbewusst, selbstsicher vor anderen zu zeigen ist nicht immer ganz einfach. Unsere Kinder haben am Ende des Kindergartenjahres auch diese Fähigkeit ausgebaut, dazugelernt, und so stand einem Fotoshooting mit unserer Gnaser Fotografin Nicole Niederl, natürlich unter Einhaltung aller derzeitigen Vorschriften, nichts im Wege. 9 Gruppenfotos, unzählige Einzelfotos wurden an vier Vormittagen mit viel Geduld, Zeit, Einfühlungsvermögen von unserer Nici, wie wir sie nennen dürfen, geschossen.

Vielen lieben Dank, liebe Nicole Niederl, Fotostudio Gnas



Zwei Kilometer purer Spaß

27 Grad? Das schreit nahezu nach einem Ausflug zum Raninger Sportplatz! Die Trinkflasche, eine gute Jause und Sonnencreme sind unsere wichtigsten Begleiter auf unserer kleinen Wanderung. Auf dem Weg dorthin gibt es immer viel zu sehen, diesmal war die Baustelle des Fußballstadions ein echtes Highlight für die Kinder.

Der rund zwei Kilometer lange Fußmarsch nach Ranning bietet den Kindern auch die Möglichkeit, die Äcker zu beobachten – was wird jetzt im Frühling angebaut? Was hat sich seit der letzten Herbstwanderung getan? Entlang des Gnasbachs gibt es auch immer wieder viele Tiere zu entdecken und spätestens kurz

vorm Ziel, beim Biotop, können wir auch Schildkröten, Frösche, Schlangen und Co. beobachten! Das Toben am Spielplatz, eine heiße Fußballpartie am Feld und ein leckeres Eis runden den Ausflug perfekt ab und schon beim Losgehen Richtung Kindergarten freuen



Zauberer Freddy Cool verzauberte die Kindergartenkinder

Zaubershow im Freien, im Garten des Kindergartens, eine einmalige, besondere Atmosphäre!

An insgesamt vier Vormittagen bekamen wir von Freddy Cool Besuch. Im Freien und für jede Gruppe gab er sein Können zum Besten. Wir alle waren durch seine Darbietung verzaubert! Das Schönste an seinen Vorführungen war, dass die Kinder seine Show mitgestalten konnten, und er uns von Anfang bis zum Ende zum Lachen brachte.



Gnesahabesuche der Kindergartenkinder

Nach einer sehr langen und für die Gnesahabewohner überaus herausfordernden Zeit, konnten die Kindergartenkinder das Gnesaha im Frühling endlich wieder besuchen. Die Vorfreude und Vorbereitungen auf dieses besondere Ereignis war für alle eine tolle Bereicherung. Es wurden Lieder und Geschichten geprobt und auch eine kleine Überraschung gab es. Die Aufregung der Kinder war stark zu spüren, und auch die Bewohner konnten es kaum mehr erwarten. In unseren „kleinen Aufführungen“ konnten wir sehr viel Freude erfahren und Begeisterung und Herzenswärme weiterschicken. Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen!



Wir feiern Ostern!

Erstmals feierten wir in diesem besonderen Kindergartenjahr unser Osterfest im Kindergarten, jede Gruppe für sich alleine, damit es zu keiner Gruppendurchmischung kam. Der Mittelpunkt jeder Feier war die Übermittlung der Ostergeschichte!

Die Vorbereitung zum Osterfest wurde mit großer Freude genossen und mit Eierfärben, Osterbrotbacken, religiösen Geschichten, Osterkörbchenbasteln verbracht. Viel Spaß hatten die Kinder beim Osternesterlsuchen, wo der „Osterhase“ fleißig am Verstecken war. Stolz wurden die befüllten Geschenke präsentiert und nach Hause gebracht.



Unsere Kindergartengruppe „Paradies der kleinen Spatzen“ in Unterauersbach bleibt uns erhalten!

Voller Freude und Stolz dürfen wir euch mitteilen, dass wir auch im kommenden Kindergartenjahr 2021/22 die Halbtagesgruppe in Unterauersbach öffnen dürfen. Im Mai haben wir erfahren, dass die Räumlichkeiten nicht für die geplante Privatschule gebraucht werden. Unser Erhalter hat diese In-

formation für uns genutzt und sofort beim Land Steiermark um Genehmigung für ein weiteres Jahr angesucht. Mitte Juni besuchte uns Mag. Schober vom Land Steiermark, besichtigte die Räumlichkeiten und befürwortete unser Ansuchen, da er auch die Qualität dieser kleinen, familiären Kinder-

gartengruppe erkannte und spürte.

Bitte meldet euch unter der Telefonnummer 03151 / 2234, wenn für euch und euer Kind der Kindergarten in Unterauersbach, Halbtagesgruppe, geöffnet von 6.45 bis 13.00 Uhr, für Kindergartenkinder 3 bis 6 Jahre, in Frage kommt.

Der Kindergartenbus fährt natürlich auch nach Unterauersbach.



Volksschule Gnas

Das große Krabbeln

Im Entwicklungsplan der Volksschule Gnas hat das Thema Umwelt eine wichtige Bedeutung. So überlegte ich mir, als Klassenlehrerin der 1.c Klasse, ein besonderes Projekt mit meinen Schülerinnen und Schülern durchzuführen.

Ein Thema in dem Buch „100 Dinge, die du für die Erde tun kannst“ hatte es uns besonders angetan. Es waren die Seiten über Insekten und somit war es uns klar: Wir bauen eine Insektenherberge. Die Kinder waren sofort hellauf begeistert und sammelten ab diesem Zeitpunkt fleißig die dazu notwendigen Materialien. Ich bat meinen Papa, Erwin Neumeister, um seine Hilfe. Er kam an zwei Freitagen zu uns in die Schule und wir bauten gemeinsam unter sachkundiger Anleitung und mit vielen Informationen eine wunderschöne



Insektenherberge. Die Kinder durften das Haus mit verschiedenen Materialien befüllen. Mit Unterstützung von Frau Christine Pranger und dem Schulwart der VS Gnas, Herrn Karl Gsell, wurde das Insektenhaus zum vollen Hingucker.

Außerdem durften die Schülerinnen und Schüler auch ihre handwerklichen Fähigkeiten bei der Herstellung einer Insektendose beweisen. Jedes Kind bastelte eine Biene, die als Unterschlupf für die Insekten dienen soll. Wir wollen auf unsere Umwelt achten und unsere schöne Welt schützen und haben dafür alte Konservendosen, Plastikflaschen und Getränkekapseln wiederverwendet. Befüllt wurden unsere handwerklichen Kunstwerke mit Schilfröhrchen und Bambusstäben.

Warum sollen wir eine Insektenherberge bauen?

Es ist sehr wichtig, dass auch schon die jüngere Generation aktiv an der Erhaltung unserer Umwelt teilnehmen kann. Insektenhäuser sind dennoch bescheidene Beiträge des Menschen, Strukturen zu schaffen, die in der Natur nicht mehr ausreichend vorhanden sind. Und da Insekten unterschiedlichste Ansprüche stellen, werden Insektenherbergen auch mit unterschiedlichen



Materialien gefüllt. Insekten sind nützliche und leicht zu beobachtende Tiere und sind mit ihrer faszinierenden Lebensweise geeignet, sowohl Kinder als auch Erwachsene für die Natur zu begeistern und für die Naturbeobachtung zu gewinnen. Somit wird auch die Schulwiese zu einem sinnvollen Standort für ein Insektenhotel.

Bedanken möchte ich mich bei allen fleißigen Eltern der 1.c Klasse für das Besorgen vieler Materialien, bei Frau Direktorin Gabriele Stangl für die Erlaubnis, bei **Karl,**

Gsell und Christine Pranger für die Unterstützung beim Bauen und vor allem bedanke ich mich bei meinem Papa, **Erwin Neumeister**, der diese Herberge gebaut hat. Es ist ein sehr interessantes Projekt, das von Schülerinnen und Schülern der VS Gnas in Verantwortung der Umwelt gegenüber durchgeführt wurde.

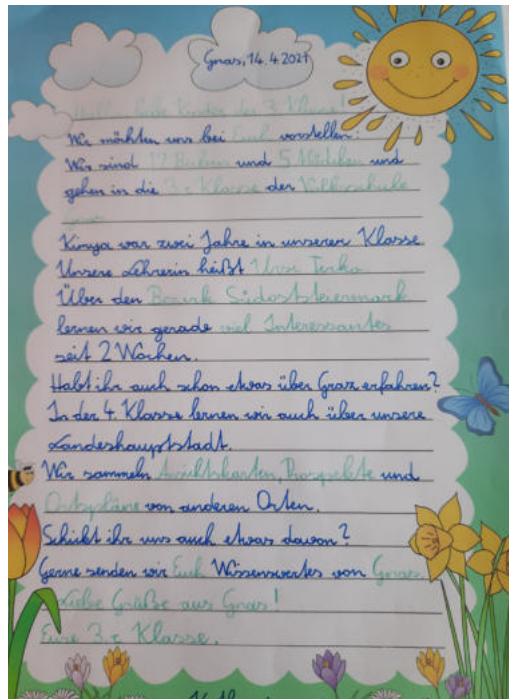
Die Insektenherberge ist für jeden frei zugänglich und die Insekten freuen sich sehr über Ihren Besuch.

Julia Neumeister



Wir lernen die SÜDOSTSTEIERMARK kennen

Seit vielen Wochen steht „am Programm“ der 3.c Klasse das Kennenlernen unseres Heimatbezirkes. So wurde bald die Idee geboren, anderen Schulen das Wichtigste von unserem wunderschönen Gnas weiterzugeben und gleichzeitig um Informationen über ihre Schulorte zu bitten. Aus der Idee wurde ein BRIEFWECHSEL, und wir haben viele liebevolle Briefe, interessante Prospekte, wunderschöne Ansichtskarten und Fotos bekommen. Jedesmal freuen wir uns RIESIG über Antwortbriefe und erfahren auf diese Weise mehr über die SÜDOSTSTEIERMARK. Eine besondere Freude für uns war, dass wir von einer Schule sogar eingeladen wurden.



Unser Brief



ein Antwortbrief

Die Kinder durften sich auch ihr eigenes BEZIRKSHIGHLIGHT aussuchen, über das sie mehr wissen wollten. So entstanden viele gelungene PLAKATE (z. B. über die Riegersburg, über die Gewässer der Südoststeiermark, über die Stadt Radkersburg, über den Weinweg der Sinne, über die Zotterschokoladenfabrik, über die Burgruine Klösch...und noch vieles mehr), die wir im Gang unserer Schule gerade präsentieren und uns gegenseitig vorstellen. Es ist wirklich eine Freude, dass so viele Eltern mit ihren Kindern bestimmte Orte auch privat besucht haben und so mitgeholfen haben, dass „lebendiges Lernen“ möglich ist.



Kurz vor Schulschluss dürfen alle dritten Klassen doch noch ihre langersehnte BEZIRKSRUNDFAHRT durchführen!

Ursi Ferko

Unser Klassenbaum

Nach einem UMWELTPROJEKT, bei dem alle Klassen unserer Schule ihren Beitrag leisteten, setzten wir als Zeichen unserer Achtsamkeit für unsere UMWELT einen LEBKUCHENBAUM vor unserer Schule. Gleichzeitig soll er Ausdruck unserer KLASSENGEMEINSCHAFT sein.

Nachdem unser hilfsbereiter Schulwart Karl beim Graben und Einsetzen bereitwillig half, sangen wir gemeinsam ein selbstverfasstes Lied. Jetzt hoffen wir auf ein starkes Wachstum und freuen uns im Herbst, wenn unser Lebkuchenbaum nach Zimt und Karamell duften wird.

(3.c Klasse mit Ursi Ferko)



Waldspiele



Am Montag, den 31.5., erkundeten die Vorschulklasse und die 2b den Wald. Waldspiele standen an diesem Vormittag auf dem Plan. Nach langer, coronabedingter Ausflugspause war die Freude groß.

Im Wald erwarteten uns Herr Andreas Schmidl und

Herr Matthias Maier von der Waldschule Feldbach. Mit diesen beiden Waldexperten konnten alle diesen Lebensraum von anderen Blickwinkeln kennenlernen. Neben zahlreichen spannenden Informationen, bei denen viel gelernt wurde, kam aber vor allem der Spaß am Spiel nicht zu kurz. Slacklining zwischen den

Bäumen, Fangspiele oder auch Holzsägen waren nur drei von vielen Aktivitäten. Während der ‚Wartezeit‘ auf die nächste Aktion, waren die Kinder mit allen Sinnen unterwegs.

Ein ‚verletzter Baum‘, aus dem Harz geronnen war, wurde prompt mit Blättern als Pflaster verarztet.

Es war ein gelungener, spa-

ziger und erfrischender Vormittag.

Kinder können sich bewusst auf die Natur mit vollem Herzen einlassen, sind emphatisch und lieben den Wald mit allem, was es dort zu entdecken gibt.

Christina Ebenfeld 2b und Katja Prutsch VSKL



VS Gnas hat weitere 53 ausgebildete „Energieschlaumeier“!



Vzbgm.in Triebel, Dir.in Stangl und KL Thonegg mit den neuen Energieschlaumeiern der 4a-Klasse



Bgm. Meixner, Dir.in Stangl und KL Stubenberger mit den begeisterten Energieschlaumeiern der 4b-Klasse



Bgm. Meixner, Dir.in Stangl und KL Puntigam mit den stolzen Energieschlaumeiern der 4c-Klasse

Nach dem Projektstart im vergangenen Schuljahr und darauffolgenden Covid-19-Lockdowns konnte nun die Ausbildung der Schüler*innen zum „Energieschlaumeier®“ fortgesetzt und abgeschlossen werden. Am 29. April 2021 war es soweit - ein Unterricht der besonderen Art im Freien des Schulgeländes! Mit den 53 Kindern erhöht sich in der Marktgemeinde Gnas die Anzahl der zertifizierten „Energieschlaumeier“ auf insgesamt 290!

Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit Energie Steiermark. Ziel der Aktion ist es, unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies wieder eindrucksvoll!

Im letzten der drei Module wurden den Kindern bei spannenden Versuchen die Unterschiede bzw. Energieeinsparmöglichkeiten in der Beleuchtungstechnik verdeutlicht. Spielerisch erforschen konnten sie auch, welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Bei Versuchen mit RGB-LED-Lichtstreifen erfuhren die Kinder, dass man mit drei Grundfarben 16,7 Millionen verschiedene Farben erzeugen kann – großes Staunen - nicht nur bei den Kindern!

Krönender Abschluss des Projektes für die 4. Klassen war die Übergabe der begehrten Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch Bürgermeister Gerhard Meixner, Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel, Direktorin OSR Gabriele Stangl, Klassenlehrerinnen Dipl.-Päd. Bernadette Thonegg (4a), Dipl.-Päd. Elfriede Stubenberger (4b), Dipl.-Päd. Maria Puntigam (4c) und dem Vortragenden Mag. Sorin Chermaci. Mit großem Stolz und viel Freude nahmen die Kinder ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate entgegen!

Sicherheitsolympiade

Alle Volksschulen der 13 Bezirke in der Steiermark bekamen für die dritten und vierten Klassen eine Spielbox mit dem Titel „Safety goes to school 2021“ zugesandt.

In dieser Schachtel befanden sich acht Sicherheitsspiele. Nachdem alle Spiele gespielt und die Rätsel gelöst waren, meldete die Klasse, dass die Spielbox fertiggestellt war.

Danach kamen die Regions- bzw. Bezirksleiter an die Schulen, um die Boxen zu kontrollieren.

Jede teilnehmende Klasse nimmt nun an einer großen Verlosung teil, bei der es tolle Preise zu gewinnen gibt.

Zusätzlich wird pro Bezirk ein Hauptpreis verlost!



Leserekord führt zum Kauf von Ziegen

Angefacht durch die große Lesefreude, hat die 4.b-Klasse mit Klassenlehrerin Elfriede Stubenberger kurz vor Weihnachten den Rekord von 1 000 gelesenen Büchern erreicht. Es wurde die Idee geboren, einen Euro für ein gelesenes Buch als Spende einer wohltätigen Organisation zu überweisen. „Eine Ziege als Starthilfe“ lautete der spontane Vorschlag. Gesagt, getan! Umgehend wurden 200 Euro gesammelt und somit konnte in einem ersten Schritt der Kauf von

fünf Ziegen ermöglicht werden.

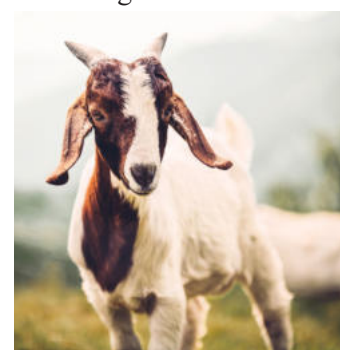
Da in den nächsten Monaten noch viele Bücher gelesen werden, endet das Projekt erst Ende Juni. Vielleicht können zum Schulschluss durch den Leseeifer der Kinder und weiteren Spenden noch ein paar zusätzliche Ziegen für das Projekt der Caritas in Burundi finanziert werden!

Burundi ist eines der ärmsten Länder der Welt. Fast die Hälfte der Menschen lei-

det an Hunger. Eine Ziege kann das Auskommen einer ganzen Familie sichern. Alleinstehende Frauen, meistens Witwen, erhalten eine Ziege und Schulungen über Tierhaltung. Das erste weibliche Kitz wird dann an eine Frau einer anderen Volksgruppe weitergegeben. So vervielfachen sich die Begünstigten des Projektes, und die Versöhnung zwischen den ehemals verfeindeten Ethnien (Hutu, Tutsi) wird vorangetrieben.

Die Ziegen werden in Bu-

rundi gekauft und sind lokale Rassen, die perfekt an das Klima angepasst sind. Eine Ziege wirft etwa zwei bis drei Zicklein pro Jahr. Mit dem Ziegenmist kann Ge-



Der Indianerauftrag

An einem heißen Tag, ritt ich mit einer Feder im Haar auf einem Pferd zu meinem Häuptling. Er hatte mich mit einem Rauchzeichen zu ihm gerufen. Aufgeregt berichtete er mir, dass viele Indianer an einer seltenen Krankheit erkrankt waren. Das einzige Gegenmittel war eine sehr seltene Pflanze, die nur am Gipfel des höchsten Berges wächst. Da er schon sehnalt war, war ich die einzige Hoffnung. Ich sollte sie holen. Auch das noch! Mutig machte ich mich mit meinem Pferd auf den Weg. Zum Glück hatte ich genug Wasser mitgenommen, denn das grelle Sonnenlicht brannte hinfab. Plötzlich kam ich zu einer sehr instabilen, alten Brücke. Kerflos! Ich stieg vom Pferd und setzte meinen ersten Fuß auf die Brücke, das Pferd führte ich am Halfter. Ich wagte es und ging vorsichtig auf die Brücke. Mein Pferd spürte die Panik, die ich hatte und trippelte nervös. Das war für die Brücke zu viel, das stürzten mein Pferd und ich in die Schlucht. Hilfe! Ich knallte am harten Boden auf. Da wurde mir schwarz vor Augen. Als ich aufwachte, lag ich neben dem Bett. Zum Glück war es nur ein Traum gewesen! Ich hatte mich so erschreckt, dass ich aus dem Bett gefallen war.

Theresa Felgitscher

Martha Posch im Ruhestand

Unsere Martha Posch, die im Putzteam der VS Gnas lange Zeit arbeitete, vollendete Anfang April 2021 ihr 60. Lebensjahr und ging somit in die wohlverdiente Pension.

Martha bleibt uns als fleißige und freundliche Putzkraft in Erinnerung. Sie war bei allen Lehrerinnen sehr beliebt.

In einer kleinen Verabschiedung, wurde ihr vom Herrn Bgm. Gerhard Meixner ein schöner Blumenstrauß mit Dankesworten für ihre geleistete Arbeit überreicht.

Frau VDIR. Gabriele Stangl sprach im Beisein des gesamten Putzpersonals Dankesworte, überreichte auch ein kleines Geschenk und lobte ihre vorbildliche Arbeit.

Wir wünschen Martha noch unzählige gesunde Lebensjahre, damit sie die Pension richtig genießen kann.



Mittelschule Gnas



Schulhymne Mittelschule

Singen war bzw. ist in der Coronazeit nur sehr eingeschränkt möglich. Um auf die Zeit danach optimal vorbereitet zu sein, hat unser Musiklehrer Herbert Ferko eine Schulhymne komponiert und getextet.

Damit zu Hause lautstark geprobt werden kann, wurde gemeinsam mit Stefanie Schadler und Florian Trummer vom Cradle Trio ein Playback aufgenommen...

Danke für eure Unterstützung! Wir freuen uns schon auf das gemeinsame Singen unserer Schulhymne.

Refrain

Wir sind die MS Gnas scha la lala lala.

Wir sind die MS Gnas scha la lala lala.

1. Strophe

Komm in die Schule mit dem großen bunten Herz

In die MS Gnas

Mit Schwung und Freude geht's mit uns europawärts
mit der MS Gnas

So manche Stärke wird entdeckt

Manches Talent in dir erweckt

Finde heraus was alles in dir drinnen steckt

In der MS Gnas

2. Strophe

Auf Kompetenzen legt man hier sehr großen Wert

In der MS Gnas

Hier lernst du alles was zum guten Ton gehört
in der MS Gnas

Bei uns wirst du bestimmt jobfit

MINT und Theater sind ein Hit

In Informatik macht ein jeder gerne mit

An der MS Gnas

3. Strophe

Mit Bildung kommst auch du im Leben sicher weit
durch die MS Gnas

Mach dich aufs große Abenteuer jetzt bereit
mit der MS Gnas

Mit Sport bleibst du bestimmt gesund

An dieser Schule geht es rund

Ein jeder Schultag wird mit dir erst kunterbunt

An der MS Gnas



Bewegte Ballpause

In der Coronazeit wurde der bevorstehende Schulumbau mit den Burschen der 3b Klasse besprochen.

„Wir sind dann aber gar nicht mehr an der Schule“, kam als Einwand.

„OK. Was könnten wir dann schon vorher umbauen?“

„Ein Basketballplatz wäre cool.“

Nach der gemeinsamen Suche nach einem geeigneten Platz, einigen Besuchen im Bauamt mit den notwendigen Einreichungen, Plänen und Unterschriften sowie zahlreichen Beratungen bei lokalen Baufirmen wurde die Idee in die Tat umgesetzt.

Unterstützt vom Bauhof der Gemeinde Gnas, vom Schulfwart Alois Hofer und der Firma Schadler Bau ging es ans Werk.

An einem Projekttag wurde Erde abgetragen, eine Schüttung aufgetragen und Platten verlegt. Abschließend wurde der Basketballkorb noch angebracht und ordentlich eingespielt...





Steirischer Frühjahrsputz

Mitte Mai waren unsere SchülerInnen im Rahmen der Aktion Steirischer Frühjahrsputz in und um Gnas unterwegs, haben dort Müll gesammelt und so am Nachhaltigkeitsziel 13 der United Nations gearbeitet. Umweltbewusstsein ist uns einfach wichtig.



Österreich-Projekt

Ende April haben wir über unsere sozialen Medien (Facebook, Instagram) Personen gebeten, dass Sie uns für unser Österreich-Projekt Ansichtskarten aus ihrer (österreichischen) Heimat schicken. Die Rückmeldungen waren überwältigend. Insgesamt haben wir über 130 Karten aus ganz Österreich erhalten und über 48 000 (!) Personen haben unseren Facebookbeitrag gesehen. Elias Harb, Nora Wendler, Melanie Mollich, Jaime Pechmann, Leon Wendler und Simon Harb haben unter der Leitung von Frau Hanna Kappel die Karten auf der Österreichkarte geografisch zugeordnet. Marco Pock und Rene Rauch drehten mit Frau Michaela Kohlmaier ein Video über die Landeshauptstädte.

So ist ein toller fächerübergreifender Projektunterricht mit einer guten Kombination aus ONLINE- und OFFLINE-Aktivitäten gelungen.



Projektarbeit im Sprachunterricht an der Mittelschule Gnas

Im Zuge des englischen Sprachunterrichts an der Mittelschule Gnas wurden dieses Jahr trotz Pandemie mehrere internationale Projekte mit großem Erfolg durchgeführt.

Unter dem Titel „Corona in Europe: Living and Learning“ tauschten sich Schüler und Schülerinnen über eine Online-Plattform unter anderem mit Schulen aus Belgien

(Middenschool Kindsheid Jesu Hasselt) und der Ukraine aus. Dabei konnten sich die Schüler und Schülerinnen gegenseitig kennenlernen und Einblicke in ihr Leben im jeweiligen Heimatland gewähren. Außerdem wurden von den Klassen jeweils selbst Videos gedreht, worin die Schülerinnen und Schüler ihre Schule vorstellten und zeigten, wie sie den Schulalltag während der Pandemie

meisterten. Auch gemeinsame Videokonferenzen, in denen sich die Schülerinnen und Schüler direkt austauschen konnten, wurden mit viel Begeisterung durchgeführt. Dabei traf die 3. Klasse auf Schulklassen der Ukraine und Belgien. Es wurden Fragen ausgetauscht, über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede gesprochen und auch ein Online-Quiz durchgeführt. Auch für das kommende Schuljahr ist

eine weitere Zusammenarbeit mit der Middenschool Kindsheid Jesu Hasselt wiederum unter der Leitung von Mag. Andreas Hutterer geplant.

Auch die 4. Klasse hat unter der Leitung von Mag. Katharina Platzer seit Weihnachten eine Kooperation mit der Stepney All Saints School in London aufgebaut. Bisher haben die SchülerInnen jeweils ein Video über ihr Leben und ihr Umfeld auf der Plattform Flipgrid miteinander geteilt und gegenseitig kommentiert.

Bis zum Ende des Schuljahres sind noch weitere Aktivitäten geplant, die den kulturellen Austausch zwischen den SchülerInnen und deren sprachliche Kompetenz fördern sollen.





Jahresrückblick Erasmus+ Projekt „KonsUmwelt – Welche Auswirkungen hat unser Konsum auf die Umwelt?“

Wie im Herbst berichtet, startete im September 2020 unter der Leitung von Mag. Katharina Platzer unsere **Schulpartnerschaft mit der IES Delgado Brackenbury in Las Cabezas de San Juan, Andalusien**. Leider hat sich unsere italienische Partnerschule bereits im Oktober für einen Ausstieg aus dem Projekt entschieden, da die Covid-19-Situation zu viele Ressourcen an der Schule vor Ort in Anspruch genommen hat.

Unabhängig davon, ob Italienisch oder Spanisch gelernt wird, in unserem Projekt steht der **interkulturelle Austausch** an oberster Stelle und so traten die Italienisch-SchülerInnen binnen weniger Wochen mit SchülerInnen aus der spanischen Partnerschule in Kontakt. Obwohl der gegenseitige Austausch nicht wie geplant stattfinden konnte und auf das nächste Schuljahr verschoben werden musste, können wir nach neun Monaten Projektlaufzeit auf eine breite Vielfalt an Projektaktivitäten zurückblicken. Nach einem ersten Kennenlernen in einer Online-Konferenz, an der alle SchülerInnen und Lehrpersonen teilnahmen, bastelten alle SchülerInnen Weihnachtskarten für ihren spanischen oder österreichischen Buddy. Die Karten wurden mit einer persönlichen Nachricht ver-

sehen und dann per Post an die jeweilige Partnerschule geschickt. Seit diesem Zeitpunkt stehen die SchülerInnen über E-Mail und Google Classroom in regem Austausch.

Da ab Jänner für mehrere Monate der Unterricht im **Home-Schooling** stattfand, wurde nicht nur der reguläre Unterricht, sondern auch die Projektaktivitäten für Con- Vironment zur Bearbeitung über die Plattform Google Classroom konzipiert. Insgesamt wurden drei Aufgabenstellungen von den SchülerInnen in Zusammenarbeit mit ihren Buddies bearbeitet. Auf Video-Plattformen wie Flipgrid oder TikTok mussten die SchülerInnen selbstständig Inhalte für unsere selbst erstellte #EcoChallenge kreieren. So wurden aus Worten Taten und alle ProjektteilnehmerInnen filmten sich dabei, wie sie umweltfreundliches Verhalten vorleben.

Durch die Projektaktivitäten wurde nicht nur das Bewusstsein für Nachhaltigkeit gefördert, sondern auch die digitale Kompetenz der SchülerInnen gestärkt. Bei der Bearbeitung der Aufgabenstellungen wurden die SchülerInnen von ihren Lehrerinnen Mag. Julia Wur-

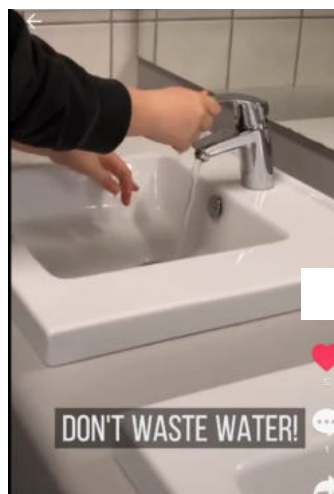


zinger (Italienisch), Mag. Salima Vincke (Spanisch) und Mag. Katharina Platzer (Spanisch) während des regulären Italienisch- oder Spanisch-Unterrichts begleitet.

Im Monat Juni wurden an der MS Gnas noch zwei weitere Projektaktivitäten durchgeführt, die vor allem den kulturellen Horizont der SchülerInnen erweitern sollten. So fand zum Beispiel am 15. Juni ein Nachmittag der **spanischen Kulinarik** statt, an dem die Spanisch-SchülerInnen der Abschlussklassen selbst ein spanisches und ein mexikanisches Kochrezept ausprobierten. Das erste Mal Quesadillas con Pollo und Chocolate con Churros. Mhhhm!

Am 22. Juni luden wir Herrn Leonel Salazar, Inhaber der Tanzschule SalsaLemon und Referent am Lateinamerikanischen Institut Graz, in die MS Gnas ein. Er hielt einen Workshop zu den Themen Guatemala und Salsa ab. Mit viel Rhythmus und Spaß verbrachten SchülerInnen und LehrerInnen einen interessanten Nachmittag, der viele Einblicke in die lateinamerikanische Kultur und Lebenslust gewährte.

Für das kommende Schuljahr ist, soweit es die Umstände zulassen, ein gegenseitiger Besuch in Spanien und Österreich geplant. Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben



Ernährung und Haushalt - Unterricht zu Coronazeiten

Was tun in einer kleinen Schulküche, wenn man 2m Abstand zur nächsten Person halten soll?

Ganz einfach: Man nutzt den Pausenhof der Mittelschule Gnäs als Grillplatz! Und so kamen die Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Klassen in den Genuss von Steckerlbrot, gebratener Knackwurst und Bananen mit Schokofüllung. Beim Feuermachen halfen Herr Direktor Kaufmann und unser bewährter Schulwart, Herr Alois Hofer, und dann standen dem Spaß und Genuss nichts mehr im Weg, wie man sich anhand der Fotos überzeugen kann. Und für alle, die es daheim „nachgrillen“ möchten, gibt es hier auch ein Rezept dazu.

Eva Maria Zwanzger, BEd

Rezept für Steckerlbrot

Zutaten

500 g glattes Mehl
1 Würfel Germ
1 TL Salz
4 EL Öl
1 TL Zucker
ca. 250ml lauwarmes Wasser

Zubereitung:

Germ mit lauwarmem Wasser verrühren, Zucker dazu geben, Mehl und Salz in eine Schüssel sieben, mit der Germ-Wasser-Mischung und dem Öl vermengen. Kräftig durchkneten, bis ein geschmeidiger, nicht klebriger Teig entsteht. An einem warmen Ort bis zum doppelten Volumen gehen lassen.

Ausrollen, in lange, schmale Steifen schneiden und diese um geschälte Äste (gut geeignet sind Haselnussäste) wickeln. Dabei darauf achten, dass nicht zu viele Schichten übereinander gewickelt werden, damit das Backen nicht zu lange dauert. Über dem Lagerfeuer grillen.

Tipp: In den Teig können Sie auch getrocknete, feingehackte Kräuter mischen.



„Hand aufs Holz!“ Die Tischlertrophy 2021 – mit an Bord die PTS Feldbach

Im Schuljahr 20/21 initiierte die steirische Landesinnung der Tischler und Holzgestalter das innovative Kooperationsprojekt zwischen Schulen und den steirischen Tischlern. Unter dem Projektnamen „Tischler Trophy“

unterstützte die Wohlfühl-tischlerei Knaus aus Schützting die Schülerinnen und Schüler der Holztechnikgruppe der Polytechnischen Schule Feldbach. Das dies-jährige Thema „Kindersitzgruppe“ (Tisch mit vier

Sitzmöglichkeiten) wurde trotz der coronabedingt erschwerten Bedingungen, erfolgreich umgesetzt. Die Holztechnikgruppe designte, konstruierte und produzierte ein anspruchsvolles Gesamtprojekt, bestehend aus einem Tisch, gepolsterter Sitzbank und zwei Spielhockern. Das Massivholzprojekt wurde ausschließlich aus Holzverbindungen hergestellt. Die Landesinnung Holz wird bis Ende Juni aus allen Projekteinreichungen die Landes-sieger küren. Bis dahin besteht die Möglichkeit, über ein aussagekräftiges Mail an « holztechnik.pts-feldbach@gmx.at », die Sitzgruppe entweder für sich oder zum Weiterschenden zu erwerben. Die Schülerinnen und Schüler der Holztechnikgruppe werden aus allen Einsendungen den zukünftigen „Besitzer“ bzw. „Freudeschenker“ wählen.

ken zu erwerben. Die Schülerinnen und Schüler der Holztechnikgruppe werden aus allen Einsendungen den zukünftigen „Besitzer“ bzw. „Freudeschenker“ wählen.

Narnhofer Christian, PTS Feldbach (Holztechnik)



Schüler aus den Gemeinden Gnäs, Feldbach, Bad Gleichenberg, Kapfenstein und Edelsbach haben an dieser Veranstaltung teilgenommen.

Aus Datenschutzgründen können wir die Schüler nicht namentlich nennen. Für etwaige Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

**Lieber eine Stunde über
Geld nachdenken, als einen
Monat dafür zu arbeiten!**

John D. Rockefeller

**Raiffeisenbank
Region Feldbach**



Ob Veranlagung oder Finanzierung:
das Team der **Raiffeisenbank Region Feldbach eGen**
ist in der Filiale Gnas für Sie da:



Teamleiterin Monika Schantl

Finanz- und Vermögensberaterin
03152/4222-513, 0664/855 09 35
monika.schantl@rb-regionfeldbach.at



Helmut Gutmann

Kommerzkundenberater
03152/4222-25, 0664/88 708 765
helmut.gutmann@rb-regionfeldbach.at



Elisabeth Haas

Finanz- und Vermögensberaterin
03152/4222-510
elisabeth.haas@rb-regionfeldbach.at



Ingrid Gießauf

Kundenberaterin
03152/4222-519
ingrid.giessauf@rb-regionfeldbach.at



Daniel Hofmeister

Kundenberater, CLUB-Betreuer
03152/4222-567
daniel.hofmeister@rb-regionfeldbach.at



Kevin Glina

Kundenberater
03152/4222-506
kevin.glina@rb-regionfeldbach.at



Eva Maria Mittermayer

Servicemitarbeiterin
03152/4222-529
eva.mittermayer@rb-regionfeldbach.at



Renate Roßmann

Servicemitarbeiterin
03152/4222-529
renate.rossmann@rb-regionfeldbach.at



Ingeborg Scheucher

Backoffice
03152/4222-508
ingeborg.scheucher@rb-regionfeldbach.at

Beratungszeiten nach Terminvereinbarung von 8:00 - 19:00 Uhr



**Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe**

Marktgemeinde Gnas

8342 Gnas 46

Tel.: 03151 / 2260

ausbildungsstaette@gnas.gv.at

www.gnas.gv.at/ausbildung

Ausbildung zum / zur Heimhelfer/in

Berufsbild: „Heimhilfe“ ein Sozialberuf mit Chancen

Der/die Heimhelfer/in ist eine ausgebildete Kraft, die befähigt ist, betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung und dem Verrichten des täglichen Lebens zu unterstützen. Diese Dienste werden in mobiler Form im Wohnbereich der zu betreuenden Person, aber auch in Senioren- und Pflegeheimen erbracht. Mit dieser Ausbildungsmaßnahme wird ein wesentlicher Beitrag für das Beschreiten von neuen beruflichen Herausforderungen gesetzt.

Personen, die die Ausbildung erfolgreich absolviert haben, sind berechtigt, die Berufsbezeichnung „Heimhelfer/in“ zu führen.

Kursdauer:	23. August 2021 - 12. Februar 2022 400 Std. = 200 UE Theorie 200 Std. Praktikum
Unterrichtseinheiten:	20 UE pro Woche
Kosten:	1.400,00 Euro (Teilzahlung möglich) inkl. MwSt., Skripten und Prüfungsgebühr
Unterrichtstage:	Montag und Samstag
Kursort:	Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11 / 8342 Gnas

Abschluss Ausbildung zur Heimhelferin am 26.03.2021



Information und Anmeldung:

DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744, Schulleiterin

ausbildungsstaette@gnas.gv.at





**Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe**

Marktgemeinde Gnas

8342 Gnas 46

Tel.: 03151 / 2260

ausbildungsstaette@gnas.gv.at

www.gnas.gv.at/ausbildung

Impressionen vom Abschluss der Weiterbildung zum/zur Diplom-Demenzbegleiter/in am 25.03.2021



Information und Anmeldung:

DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744, Schulleiterin

ausbildungsstaette@gnas.gv.at



Lesen ist Abenteuer im Kopf

Macht und Magie des Buches

Buchempfehlungen

Elisabeth Lechner
Riot, don't diet
Kremayr und Scheriau
22 Euro



Dick, haarig, queer, alt, schwarz, behindert: Wer in unserer Gesellschaft nicht der Norm entspricht, wer sich und seinen Körper nicht dem kommerzialisierten Zwang zur Selbstoptimierung unterwirft, wird marginalisiert, gemobbt und ausgegrenzt. Doch wer definiert Schönheit und wem nützt das? Klar ist jedenfalls: Schönheit ist nicht nur ein Geschäft, sie ist vor allem eines: politisch. Let's Riot! Elisabeth Lechner zettelt einen Aufstand gegen alle Schönheitsnormen an und findet starke Verbündete für eine inklusivere Gesellschaft.

Petra Schier
Vier Pfoten im Sommerwind
Harper Collins
11,40 Euro



Aus eigener Kraft haben die drei Freundinnen Hannah, Caroline und Ella ein Cateringunternehmen gegründet. Schon nach kurzer Zeit können sie riesige Erfolge verbuchen. Die Köstlichkeiten der Food-sisters sind einmalig, das muss auch Jörn zugeben. Doch bei der Aussicht, zusammen mit Ella die Jubiläumsfeier der Lichterhavener Feuerwehr zu organisieren, ist er schon jetzt genervt. Wie soll er, der ruhige und besonnene Fischer, mit der quirligen Partyqueen ein Team bilden? Aber als Ella sich um den Bearded Collie ihrer Großmutter kümmern muss, ist sie heillos überfordert und Jörn lernt Ella plötzlich von einer ganz anderen Seite kennen.

Ausstellung „Kraftquelle“



Eine Ausstellung mit Aquarellen findet in der Zeit vom **24. Juni bis 7. August** in der Galerie statt.

Claudia Gölle lebte 16 Jahre in Raining. Durch unsere Töchter lernten wir uns kennen und es entstand eine Freundschaft. Seit vier Jahren lebt sie in der Nähe von Melk und hat sich der Kunst gewidmet. Durch viele Kurse konnte sie ihren eigenen



Stil entwickeln und malt seitdem mit großer Freude.

Ihre Bilder kann man während der Öffnungszeiten jederzeit besichtigen und auch käuflich erwerben. Bei Interesse einfach in der Buchhandlung nachfragen.

Unterschied Bücherei und Buchhandlung

Nicht in jeder Gemeinde oder Stadt gibt es eine Buchhandlung. Der Großteil der Gemeinden hat eine öffentliche Bücherei. Der Unterschied zwischen einer Bücherei und Buchhandlung möchte hiermit kurz erklären. In einer Bücherei kann man sich Bücher **AUSBORGEN**. Meistens kann man sie um einen geringen Betrag 2 bis 3 Wochen ausborgen und anschließend bringt man sie zurück. In einer Buch**HANDLUNG** kann man die Bücher **KAUFEN** und es gehört einem selbst. Warum ich dies hier erkläre? Ich werde immer wieder mit einer Bücherei verwechselt und das ist nicht korrekt. Im Laufe der Zeit sammelt sich einiges an und ich werde immer wieder gefragt, ob ich die Bücher zurück nehme. Das kann und darf ich nicht, aber Büchereien freuen sich über Bücher, wenn sie nicht mehr als 10 Jahre alt sind. Ein Tipp: Haben sie Bekannte oder Freunde, die gerne auf Flohmärkte gehen, dann einfach mitgeben. Persönlich weiß ich, wie schwer man sich von Büchern trennt. Nicht nur im Geschäft stapeln sich die Bücher, sondern auch zu Hause und eines ist gewiss: **JEDES BUCH IST ETWAS BESONDERES.**

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN



Hauptplatz 18, 8342 Gnas, Tel. & Fax: 03151 / 87 16
0664 / 12 70 635, christina.domittner@gmail.com

Montag: 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag: 8.00 bis 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen
Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 8.00 bis 12.30 und
14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefonische oder schriftliche Bestellungen nehme ich jederzeit gerne an und sie werden umgehend bearbeitet.



Kunstfenster

Künstler **Werner Reiterer** provoziert gerne den Dialog mit den Betrachtern seiner Kunst und fordert sie auf, über den Sinn bzw. Unsinn der Alltagsrealität zu reflektieren. Sein Werk ist geprägt von schwarzem Humor und lapidarem Umgang mit der Wirklichkeit.



Die Kunst ist wichtig, manchmal flüchtig,
manchmal richtig, den Einen macht sie manchmal süchtig,
dem Andre ist sie wirklich wichtig:
„Realitäten, die sind wichtig!“
Doch wer so spricht, der macht mich giftig.

© Christian Ferch (* 1966), Dr. phil., Philosoph und Künstler

Matinee im Schloss Poppendorf

Die Lesung von Burgschauspielerin Birgit Minichmayr aus dem Roman „Alte Meister“ von Thomas Bernhard war enthusiastisch. Thomas Bernhard ist wunderbar in seiner Wut, in seiner Verzweiflung. Sein nachtschwarzer Humor führt durch Kultur, Philosophie und Menschenverachtung, seine endlos negativen Wortkaskaden dreschen Zeile für Zeile auf die Zuhörer ein – und machen süchtig nach mehr.

Ganz besonderer Dank gilt Frau Birgit Minichmayr nicht nur für ihre spontane Bereitschaft, sich für das Netzwerk Gnas – Verein für Integrationshilfe einzusetzen, sondern auch für die Spende ihrer Gage an das Netzwerk Gnas.



Die besten Installateure der Steiermark

Landeslehrlingswettbewerb
Installations- und Gebäudetechniker

Gratulation!

**Matthias
Hebenstreit**
Finalist

**Rafael
Frauwallner**
Landessieger

TFHAUSTEC

TFHAUSTEC
Heizung | Sanitär | Elektro

T

Anzeige

UNTERSTÜTZUNGSVEREIN RETTUNGSDIENST GNAS

Mit Ihrem Beitrag **HELFEN SIE HELFERN!**



"Mit dem Unterstützungsverein soll die freiwillige Rettungsmannschaft Gnas ihre Zukunft besser gestalten können. Die neuen Räumlichkeiten müssen gut ausgestattet sein um die Bereitschaft freiwillig einen Dienst zu leisten zu beflügeln. Deshalb unterstütze ich diese Bausteinaktion auch persönlich."

Bgm. Gerhard Meixner

"Als Gründer und langjähriger Leiter der Ortsstelle Gnas und Bezirksstelle Feldbach, bin ich sehr glücklich über den Bau dieses modernen Dienststellengebäudes. Der von Gnasern gegründete Unterstützungsverein ist eine großzügige Hilfe für die Vorhaben der Helfer im Rettungsdienst Gnas."

OMR. Dr. Horst Schmied



Foto Nicole Niederl



NORDWESTANSICHT



SÜDWESTANSICHT

Planung Jürgen Kaufmann

BAUSTEIN-AKTION

Ihr Beitrag zur Gesundheit und Sicherheit unserer Bevölkerung:

NEUBAU DIENSTSTELLENGEBÄUDE GNAS

€

DANKE FÜR IHRE SPENDE!

Gnas, Juli 2021

Die Ortsstelle Gnas stellt sich vor:

Die Ortsstelle des Bezirkes Südoststeiermark umfasst ca. 40 aktive ehrenamtliche Mitarbeiter im Rettungsdienst, 30 Senioren, Mitarbeiter im Besuchs und Begleitdienst und des Blutspendedienstes.

Der Vorstand:

- Ortsstellenleiter: Baller Frederik
- Ortsstellenleiter Stv.: Stangl Thomas und Hütter-Janisch Günther
- Kassier: Gsellmann Irina
- Schriftführer: Melbinger Andreas

Nach einigen Jahren der Planung war es in den frühen Tagen dieses Jahres 2021 nun endlich soweit: Der Spatenstich für den Neubau unseres Dienststellengebäudes in den Mauern des ehemaligen Gemeindeamtes Raning.

Neben den Sanierungen des bestehenden Gebäudes für Bereitschafts-, Logistik- und Büroräumlichkeiten ist auf ein Zubau für die künftige Garage des Einsatzfahrzeuges notwendig. Auf ein eigener Schulungsraum für Übungen und Fortbildungen, welcher in der derzeitigen Dienststelle nicht zur Verfügung stand, wird Teil unserer künftigen Heimat sein.

Trotz großartiger Unterstützung des Landesverbandes des Roten Kreuzes und der Marktgemeinde Gnas, braucht ein Projekt dieses Formates natürlich auch helfende Hände. Dank der tatkräftigen Unterstützung unserer freiwilligen Helferschaft, konnten wir bereits in der ersten Bauphase seit Mitte Jänner ein gewaltiges Maß an Eigenleistung aufbringen. Dadurch konnten wir in verschiedensten Bereichen bereits Kosten sparen.

Dennoch sind noch einige große Arbeiten zu bewältigen, bis unsere neue Dienststelle den Betrieb aufnehmen kann. Mit dieser "Baustein-Aktion" haben Sie die Möglichkeit, uns bei den vielen noch bevorstehenden Schritten dieses Projekts zu unterstützen. Sie können versichert sein, dies ist eine Investition in die Qualität der regionalen Gesundheitsversorgung durch den Rettungsdienst und den Erhalt der ehrenamtlichen Tätigkeit auf diesem Gebiet.



Fotos Hütter-Janisch Günther

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Team der Rotkreuz Ortsstelle Gnas

Bausteinaktion des Unterstützungsvereins Rettungsdienst Gnas

Werte Bevölkerung der Gemeinde Gnas!

Seit Jänner 2021 ist es so weit, das ehemalige Gemeindeamt in Raning wird zum neuen Zuhause des Roten Kreuzes Gnas. Es wurde bereits ein gewaltiges Maß an Eigenleistungen erbracht. Um ein Projekt dieser Größenordnung bewältigen zu können, braucht es allerdings zusätzlich die Unterstützung der Bevölkerung.

Ab dem 01. Juli 2021 können Sie über die Mitglieder des Roten Kreuzes Gnas und des Unterstützungsvereins Rettungsdienst Gnas Bausteine kaufen. Die Bausteine können in allen Größen erworben werden – jede noch so kleine Spende hilft uns. Neben dem symbolischen Baustein erhalten Sie ab einer Spende von 10 Euro zusätzlich als Dankeschön ein Glas des Unterstützungsvereins.

Wir werden, wenn es die Situation zulässt, auch persönlich in den Ortsgemeinden unterwegs sein und auf Sie zukommen. Der Unterstützungsverein Gnas und die Mitglieder des Roten Kreuzes Gnas bedanken sich bereits jetzt für Ihren Beitrag zur Sicherheit und Gesundheit der Bevölkerung.

Das Rote Kreuz Steiermark macht wieder kräftig Werbung in eigener Sache. Denn mehr denn je werden helfende Hände gesucht, die mitanpacken.

Eine Jacke die jedem passt...

Schon 2019 ging eine großangelegte Freiwilligen-Kampagne des Roten Kreuzes unter dem Leitspruch „Wir haben die passende Jacke für Dich!“ an den Start. Und da sich die Ergebnisse schon damals sehen lassen konnten, beschloss man die zunehmenden Möglichkeiten mit dem allmählichen Abflauen der Corona-Pandemie für eine Neuauflage dieser Aktion zu nutzen. Eines der großen Ziele ist es vor allem, die Vielseitigkeit aufzuzeigen, welche die Mitarbeit bei der größten Hilfsorganisation der Welt zu bieten hat.



Abwechslungsreiches Angebot

Wer so nebenbei mal vom „Roten Kreuz“ hört, denkt immer gleich an das Rettungsauto am Unfallort. Manch einer wohl gar gleich an spektakuläre Unglücksszenarien, wie aus den Drehbüchern Hollywoods entsprungen. Doch nicht nur Film und Fernsehen verzerren gerne das Bild unserer Arbeit, auch in den Breiten der Bevölkerung geht so einiges hinter der regelrechten Allgegenwart des Rettungsdienstes unter. Von der Versorgung und Verpflegung der Spender im Blutspendedienst, über die Ausbildung der Bevölkerung in Erster Hilfe und diverse Spenden- und Sammelaktionen, bis hin zur Beschäftigung und Betreuung betagter und hilfsbedürftiger Menschen im Besuchs- und Begleitsdienst ist für alle was dabei, die Interesse daran haben, dort anzupacken wo Hilfe und Zusammenhalt in unserer Gesellschaft stets am meisten gebraucht wird.

Die Kampagne wird sich über die

kommenden Sommermonate erstrecken und eine ganze Reihe von Infomöglichkeiten für Interessierte bereithalten. Auch wir von der Ortsstelle Gnas sind auf unserer Facebook-Seite schon seit Anfang Mai tatkräftig im Rahmen dieser Aktion und bieten laufend neue Einblicke in unsere Helferschaft.

Neu: Seit kurzem sind wir auch auf Instagram mit einem eigenen Kanal vertreten und berichten dort laufend über Geschehnisse an unserer Ortsstelle.



Die freiwillige Mitarbeit im Blutspendedienst ist einer unserer umfangreichsten und zugleich einer der meist übersehtenen Tätigkeitsbereiche

Ein besonderer Geburtstag an einem ganz besonderen Tag

Unser ehemaliger Ortsstellenleiter, langjähriger ehrenamtlicher Sanitäter und Veranstalter von über 800 (!!!) Erste-Hilfe-Kursen, **Alfred Trummer**, feierte kürzlich seinen 80. Geburtstag. Und das an keinem geringeren Tag, als dem 8. Mai, dem Weltrotkreuztag.



Die gesamte Helferschaft gratuliert Fredi zum runden Jubeltag und sagt DANKE für seinen unglaublichen, jahrelangen freiwilligen Einsatz.

*Berichte: Andreas Melbinger,
Schriftführer Rotes Kreuz Ortsstelle Gnas*

Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)



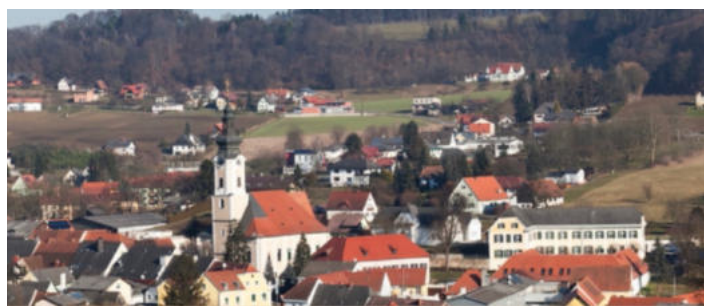
**Digitale Ortsbildsammlung
Gnas – Sonderausstellung in
der „Arras Auslage“**

Unsere digitale Ortsbildsammlung wurde zu einem tollen Erfolg. Bereits nach kurzer Zeit erhielten wir von den Gemeindegürgern hunderte hochinteressante historische Ansichten und Fotos. Durch diese mit großem Zeitaufwand betriebene Initiative der Landsknechte wird wichtiges

Bildmaterial auch für zukünftige Generationen gesichert.

Einen Teil unserer Sammlung kann man seit heuer in der Auslage des Arras Hauses besichtigen.

Falls jemand alte Fotos oder Ansichten zuhause hat, ihr könnt euch gerne bei uns melden! Wir scannen die Bilder nur und geben sie dem Besitzer natürlich zurück.



1937



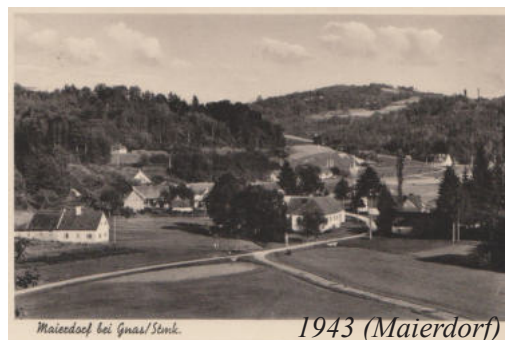
1918



1918



1926



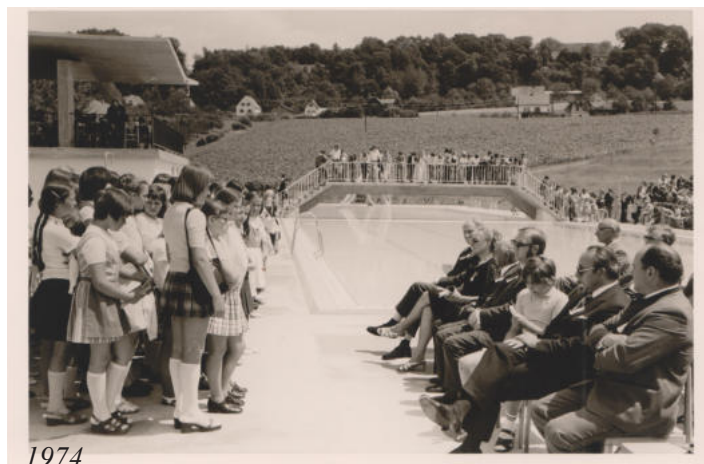
1943 (Maierdorf)



1985



1931



1974



Frühjahr 1975: Abriss Gasthaus Pock



1990: Kirchplatz Renovierung



„Arrasauslage“

Georgi Messe in Gnas

Auch heuer fand wieder unsere bereits traditionelle Georgi Messe statt. Bei der Messe präsentierten wir unsere dem zweiten Pfarrpatron geweihte Fahne, und unser Obrist erzählte Geschichtliches über diesen für die Pfarrgeschichte von Gnas bedeutenden Heiligen. Zwischen 1782 und 1842 war der heilige Georg der Pfarrpatron von Gnas, und die Kirche wurde in dieser Zeit als „Kirche zum heiligen Georg“ bezeichnet. Der heilige Georg ist der Schutzpatron verschiedener Länder und Städte, der Ritter, Landsknechte und des Adels. Sein Sterbe- bzw. Feiertag, der 23. April, war früher ein wichtiger Lostag im Jahreskreis. Im Jahre 1516 bestätigte Kaiser Maximilian I. den Bürgern von Gnas das Recht, am Tag St. Georg und zu Mariä Geburt einen achttägigen Jahrmarkt und an jedem Samstag einen gemeinen Markttag abzuhalten.



Marktmusikkapelle Gnas

Musikheimsanierung

Das letzte Jahr stellte unseren Musikverein nicht nur coronabedingt durch die Ausfälle aller unserer Ver-

anstaltungen und somit mit dem Entfall sämtlicher Einnahmen vor große Herausforderungen, sondern leider wurden auch unsere Räumlichkeiten im Musikheim

beim großen Unwetter im August schwer getroffen und überschwemmt. Dadurch mussten die Räume komplett saniert werden. Nun konnten die Sanierungsarbeiten erfolgreich abgeschlossen werden und unser Probe- und Aufenthaltsraum erstrahlen wieder in neuem Glanze.

Unser besonderer Dank gilt den fleißigen Helfern der Freiwilligen Feuerwehr Gnas sowie unserem Organisationsreferenten Toni Kamper, der mit einem kleinen Team für den Wiederaufbau verantwortlich war. Schön

langsam beginnen nun auch wieder unsere Probeaktivitäten, und wir würden uns über den Einstieg von jungen Musikern und auch über Wiedereinsteiger sehr freuen. Bei Interesse kann sehr gerne mit uns Kontakt aufgenommen werden. Die Marktmusikkapelle Gnas wünscht der gesamten Pfarrbevölkerung einen schönen Sommer, und wir freuen uns schon sehr auf ein Wiedersehen und den persönlichen Kontakt bei unseren kommenden Musikveranstaltungen.



Fischerverein Gnasbach

Entstehung des „Gelsenplatzerl“ am Raininger Bio-Top.

Der Fischerverein Gnasbach bedankt sich recht herzlich bei Obgm. Franz Kazianschütz für seine spontane Bereitschaft und Mithilfe.



WOHLMUTH

Die Nr. 1

in der Südoststeiermark



Anzeige



Betreutes Wohnen Caritas Pfarrerstadl und Roth-Haus

Caritas
Betreuung und Pflege



Hauptsächlich haben wir die letzten Wochen und Monate, in denen noch keine Gemeinschaftsaktivitäten erlaubt waren, die Zeit zur Einzelaktivierung genutzt. Zahlreiche, lange Gespräche und unzählige Turnübungen („Fit mit Philipp“) haben unsere Bewohner über diese für alle nicht einfache Zeit gut hinweg geholfen.

Wir sind sehr erleichtert und dankbar, dass wir alle ohne einen einzigen Corona Fall „durchgekommen“ sind. Jetzt, da fast alle Bewohner geimpft sind, freuen wir uns schon auf einen tollen Sommer, indem wir hoffentlich wieder gemeinsam die eine oder andere Unternehmung starten können.

Die wenigen warmen Maitage haben wir genützt für Pfingst- und Maiandachten am Gang.



Geburtstagsständchen im Freien zu singen sind bereits Gewohnheit! Schmälert die Freude der Gratulanten und des „Geburtskindes“ aber kein bisschen.

Anni und Manuela

Zurzeit haben wir keine freie Wohnung!

Wenn Sie Interesse am Betreuten Wohnen haben und gerne ein Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich unverbindlich! So können wir Sie, nach chronologisch erfolgter Anfrage, bei Freiwerden einer Wohnung darüber informieren!

Zu den Dienstzeiten vor Ort unter 0676 / 880 15 8293 oder Pflegewohnhaus St. Peter a. O. unter 03477 / 29945-101



Cooler Kids
ganz in **Roth**

Sommer-
Kollektion
für Mädchen
und Buben

... einfach mal

DANKE
SCHÖN

sagen ...

ROTH

Anzeige

Modehaus Roth | 8342 Gnas, Hauptplatz 14

www.moderoth.at

Eine Ära in Gnas geht zu Ende!

Das Kaufhaus Werschitz wurde von Herrn August und seiner Frau Hildegard Werschitz im Jahre 1927 in Trautmannsdorf gegründet. 10 Jahre später, 1937, hat das Unternehmerehepaar dieses Haus in Gnas 53 gekauft und als Gemischtwarengeschäft umgebaut, sowie neu eingerichtet (die Möbel fertigte damals der Tischlermeister Aftenberger an, der Großvater der heutigen Frau Herta Huber, Gasthof Kohl).

In den Kriegsjahren des zweiten Weltkrieges war es sehr schwierig, Ware für ein Geschäft dieser Größenordnung aufzutreiben. Nach Ende des Krieges war sehr viel zerstört, aber mit viel Fleiß und Hilfe seines Sohnes August Junior und dessen späterer Gattin Cäcilia baute man alles auf und erweiterte das Geschäft in den 60er Jahren durch einen Zubau.

In den 70er Jahren konnte ein großer Raum des benachbarten Hauses Rauch angemietet werden, um die immer reichhaltiger werdende Damenkollektion unterzubringen und um den Kundinnen eine ungestörte Anprobe zu ermöglichen.

Neben Eisenwaren, Lebensmitteln und Geschirr entwickelte sich die Damenbekleidung zum Standbein des florierenden Betriebes. Auch für die Herren gab es angefangen von Unterwäsche,



über Pullover, Hemden und Westen bis zum eleganten Hut einiges zu kaufen.

Viele Lehrlinge erhielten eine umfassende Ausbildung, wo auch ich, Johann Maier, am 01.08.1974 die Lehre als Einzelhandelskaufmann begann. Nach der Lehrabschlussprüfung 1977 folgten viele Jahre als Angestellter und auch meine Ehefrau Apollonia arbeitete als Angestellte tatkräftig im Betrieb mit. Unser persönliches Glück wurde durch unsere drei Kinder gekrönt.

Die Betriebsmitbegründer August und Cäcilia Werschitz gingen nach über 70 Jahren Arbeit in den wohlverdienten Ruhestand.

Am 01.08.2021 übernahm ich das Kaufhaus Werschitz als selbstständiger Kaufmann. Mit viel Fleiß und Freude erweiterten wir den Damenmodensektor und nach einigen Modeschauen mit Models aus dem Freundeskreis unserer langjährigen Mitarbeiterin Angelika erfreuten wir uns einer gewissen Bekanntheit im Damenmodenbereich. Mit guter Qualität und Beratung, sowie freundlicher Bedienung erfüllten wir die

zahlreichen Wünsche unserer Kunden gerne!

Das Flair des Kaufhauses Werschitz beruht auf seiner nostalgischen Einrichtung mit dem geölten Lärchenfußboden und der langen „Holzbudl“ (Verkaufstisch), die seit 1937 unversehrt sogar den 2. Weltkrieg überstanden hat.

Unter dem Motto „Beim Werschitz bekommt man fast alles“ bestand das Kaufhaus mittlerweile 94 Jahre. Viele Kunden nutzten ihren Einkauf nebenbei für ein kurzes Plauscherl mit den Verkäufern/innen. In der Hektik unserer Zeit konnte man innehalten und abschalten, so-

wie so manche Probleme für einen Moment vergessen.

Nach 46 ½ Berufsjahren darf ich mich am 01.05.2021 in die wohlverdiente Pension verabschieden.

Bei unseren lieben Kunden wollen wir uns für die langjährige Treue bedanken und Ihnen viel Gesundheit und Glück für den weiteren Lebensweg wünschen!

Ein umfassendes Berufsleben geht zu Ende, aber ein neuer Lebensabschnitt beginnt!

*Mit herzlichen
Wünschen und Grüßen
verabschieden sich
Hans und Loni Maier
und das Werschitzteam!*



Müller Stiegenbau ist erster Handwerksbetrieb der Weltretter-Initiative

Müller Stiegenbau ist der erste sogenannten Weltretter-Betrieb in der Sparte Handwerk. Die Umweltbilanz des Unternehmens wurde genau unter die Lupe genommen und als sehr nachhaltig und umweltschonend erachtet. Der kompromisslose Weg, den ökologischen Fußabdruck ihrer Arbeit nicht nur

zu verringern, sondern auf 0 bzw. ins Plus zu bringen, hat sich rentiert.

Im Rahmen der Pressekonferenz zur Präsentation feierte man gleichzeitig am 18. März 2021 am Tag genau ein Vierteljahrhundert Müller Stiegenbau.

Da auch in Sachen Mitarbeiterbindung (aktuell mit 12

Angestellten) Nachhaltigkeit gelebt wird, wurde im Rahmen des Betriebsjubiläums den Herren Martin Neumeister und Alfred Tuscher zu 25 Jahren im Unternehmen gratuliert. Roland Benedict, Renate Groß - Gombotz, und Daniel Plaschg sind schon seit 20 Jahren mit dabei. Weitere Kollegen halten der

Firma seit über 10 Jahren die Treue. Das unterstreicht, dass Müller Stiegenbau in Grabersdorf eine kleine, aber feine, bestens aufgestellte Firma ist, bestens ausgebildeten Mitarbeitern einen krisensicheren Job bietet und sich auch in Zeiten wie diesen über volle Auftragsbücher freuen darf.



Alfred Tuscher (r.) und Martin Neumeister (2.v.r.) begleiten die Müllers im Betrieb seit 25 Jahren.



Franz und Annett Müller mit Mitarbeitern und Gratulanten von Gemeinde, Land und Wirtschaftskammer.

Gut gelaunt, gemeinsam, gestärkt und verstärkt - Gesundheitsoase Hösch geöffnet!

Mit mehr als den 3 verpflichtenden „G’s“, konnten wir unseren Betrieb wieder öffnen.

Mit viel Schwung, Spaß, Elan und mit neuer zusätzlicher kompetenter Unterstützung von Silvia Hösch haben wir wieder geöffnet.

Silvia ist Dipl. Functional Fitnesstrainerin und Dipl. Wirbelsäulen- und Beckenbodentrainerin. Das bedeutet, Silvia kann jeden Trainingsplan auch ohne Geräte, mit nur wenig Equipment individuell gestalten. Das große Ultra Plus für unsere Kunden ist, dass in Kombination mit den klassischen Geräten der Gesundheitsoase die höchste Effizienz jedes Trainingsplans erzielt werden kann.

Ein besonderes Hauptaugenmerk hat Silvia auf die Säule des Lebens und das Fundament unseres Rumpfes gelegt, der Wirbelsäule und dem Beckenboden. Denn unser Alltag ist überwiegend sitzend, dadurch motorisch inaktiv und der Stabilitätsverlust führt zu wenig Flexibilität, Ermüdungszustand und in weiterer Folge zu Rückenschmerzen.

Als diplomierte Wirbelsäulen- und Beckenbodentrainerin bietet Silvia ab Ende Juni auch Gruppenkurse mit diesem Schwerpunkt an.

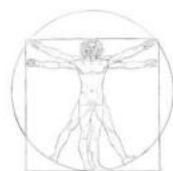
Hans und Silvia freuen sich, dass ihre Kunden nach sozialer

Distanz wieder freudvoll, fitter und mit gestärktem Immunsystem den Alltag genießen können.

Natürlich alles unter Einhaltung der COVID-19 Sicherheitsbestimmungen.

GESUNDHEITSOASE HÖSCH

FITNESS-GESUNDHEITSSPORT-YOGA MASSAGE



RANING 100 - 8342 GNAS

gesundheitsoase.hoesch@gmx.at

MASSAGE - 0664 42 089 62

YOGA - FITNESS - 0664 42 089 72

FITNESS - WIRBELSÄULE - BECKENBODEN - 0664 97 161 65

JUFA Hotel Vulkanland erstrahlt im neuen Glanz

Spielen, genießen und Erlebnis für die Region in der Region. Viel ist neu im JUFA Hotel in Gnas, und das Hotel ist wie immer offen für alle!

Es ist mehr als ein Hotel, das JUFA Hotel Vulkanland – Sport Resort ist generationsübergreifender Treffpunkt für die Bevölkerung, Erholung und Erlebnis für Urlauber.

So haben durch die gemeinsame Arbeit von Gemeinde und JUFA Hotels schon das Hallenbad und Fitnessstudio den touristischen Standard gehoben, und es wurde das Angebot für die Menschen in der Region erweitert.

Herzstück des Umbaus ist mit Sicherheit der größte steirische Holz-Indoor Spielplatz. Mit dem knapp 5 Meter hohen „Spielturm“, zahllosen Kletter- und Abenteuermöglichkeiten, der integrierten Minigolfanlage und der hochwertigen Ausführung mit natürlichen Rohstoffen ist den Planern der JUFA Hotel hier ein Meisterstück gelungen. Neue Highlights im Kleinkinderbereich, dem Café und im Außenbereich, sowie auf den Zimmern runden dieses Millionenprojekt erfolgreich ab.

Das JUFA Hotel Gnas eignet sich auch bestens für Kindergeburtstage jeglicher Art.

Kulinarik aus der Region für die Region ist auch im neuen JUFA Hotel Gnas die Devise.



Das JUFA Hotel Frühstück und Mittagessen bietet auch für die regionale Bevölkerung ein tolles Angebot. Gerne nehmen wir auch Ihre Reservierung entgegen. Genießen Sie reichhaltige Kulinarik, während Ihre Kleinen im Kinderspielbereich toben.

Feiern aller Art und gerne auch zu Kaffee und Kuchen. Nach der abgeschlossenen Modernisierung bleiben im JUFA Hotel in Gnas keine Wünsche unerfüllt.

So wie alle anderen JUFA Hotels ist auch das JUFA Hotel Gnas offen für alle, und darf gerne auch von Ihnen und Ihren Kindern erspielt, erlebt und erkundet werden.



Glückliche Gewinnerin in der Steiermärkischen Sparkasse in Gnas

Auf www.knax.at, der Website des KNAX-Klubs der Steiermärkischen Sparkasse, warten zahlreiche Gewinnspiele und attraktive Preise auf alle KNAXianer. Diesmal ist Anna Lena Niederl aus Oberauersbach die glückliche Gewinnerin einer Steiermark-Kinder-Card. Damit öffnen sich für Anna Lena die Türen zu 162 Ausflugszielen in der ganzen Steiermark – bei kostenlosem Eintritt! Das Team der Steiermärkischen Sparkasse in Gnas gratuliert sehr herzlich und wünscht viel Spaß beim Streifzug durch die Steiermark.

Preisüberreichung in der Sparkasse in Gnas: Kundenbetreuerin Maria Faulent, Sparefroh und Babyelefant gratulieren Anna Lena Niederl zum Gewinn einer Steiermark-Kinder-Card!



Neu in Gnas

Lomi Lomi Behandlungen

In meinem Behandlungsraum in Raning gebe ich ab sofort Lomi Lomi Behandlungen.



Lomi Lomi ist ein hawaiianisches Ritual für Körper und Seele.

Hochwertiges, biologisches Öl wird warm auf den gesamten Körper aufgetragen und durch die typischen hawaiianischen Rhythmen und Griffe entsteht ein Gefühl von sanften Wellen, die den Körper durchfluten. Dadurch fällt es leicht, den Alltag hinter sich zu lassen.

Die großflächigen Bewegungen entspannen den Geist, der Körper kommt zur Ruhe und die Seele kann ihre tiefsten Wünsche, Sorgen und auch Ziele offenbaren.

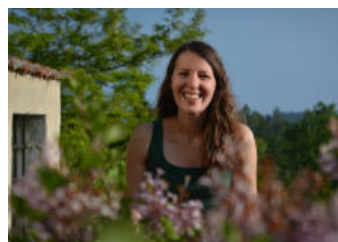
Es wird nachweislich das Immunsystem gestärkt und somit auch die Selbstheilungskraft aktiviert – körperlich wie geistig. Nackenverspannungen und Co werden durch emotionale Entladung spürbar gelindert und man fühlt sich umgehend leichter und entspannter.

Eine Lomi-Lomi-Behandlung ist perfekt geeignet, um sich fallen zu lassen, alten Ballast los zu lassen und Neues in deinem Leben zu begrüßen. Noch lange nach der Behandlung kann man diesem Gefühl und der Wirkung nachspüren.

Jede Behandlung ist einzigartig, so wie auch jeder Mensch.

Ich freue mich, wenn ich dich ein Stückweit auf dem Weg zu dir selbst begleiten und berühren darf – körperlich und vermutlich auch tief im Inneren.

Neben den Lomi Lomi Behandlungen gebe ich auch Yogastunden und mache Beratungen zur karmischen Numerologie.



Kontakt:

Katharina Eder
Ranig 158, 8342 Gnas
Tel.: 0664 / 58 94 691
willkommen@kahina.at
www.kahina.at
<https://www.facebook.com/katharinaederkahina>



Ein Zusammenspiel aus SCHMUCK, DEKO und KULINARIK!!!

Lass es dir gut gehen bei uns, weil du etwas Besonderes bist für uns, kreative Zeit nur für dich mit uns!

Alles neu im ehemaligen Reisebüro Holiday. Mit großer Freude wurde am 18. Juni 2021 ein Gemeinschaftsraum von drei Gnaserinnen eröffnet. Wir sind Christiane Rauch, Monika Roßmann und Ingrid Möstl, drei motivierte Gründerinnen, und möchten unsere Liebe zu Schmuck, Deko und Kulinarik nach außen tragen, sowie an unsere Gäste weitergeben. Ein liebevoll ausgearbeitetes Konzept mit persönlicher Beratung und dem Gefühl, zu Gast bei einer Freundin zu sein, macht unser Schmuckkaffee aus.

Unsere Farbe, Rose', ein sehr weicher, warmer und trendiger Ton, begleitet dich in unserem Schmuckkaffee, eine Farbe einfach zum Wohlfühlen. Denn du bist am schönsten, wenn du glücklich bist. Wir schenken dir Zeit für dich, bei der du den Alltag hinter dir lässt. Schmuck von dekoster, Deko von Gilde, Genuss vom Weinhof Rauch, Gebäck von der Bäckerei/Cafe Reicht, Süßes von der Konditorei Koppitz, sowie Schokolade, Pralinen und Kaffee von der Manufaktur Zotter warten auf dich!

Genieße dein Frühstück bei uns, buche unsere Räumlichkeiten für dich und deine Lieben oder lass dich von unseren monatlichen Themenabenden überraschen.

Komm einfach vorbei, wir freuen uns auf dich!
Deine Christiane, Monika und Ingrid



Zum Start in die Selbstständigkeit wünschen Bgm. Gerhard Meixner, Vzbgm. Ing. Alois Sommer und Vorstandsmitglied Franz Kaufmann viel Erfolg für ihr neues Unternehmen.



Gnas goes digital Der neue Gnas Gutschein für Genuss + Einkauf

1. www.gognas.at
2. Betrag wählen
3. Bezahlen
4. Ausdrucken
5. Verschenken & Einlösen

Immer mehr Betriebe schließen sich dem „Gnas Gutschein für Genuss + Einkauf“ an!

„Du bist am schönsten, wenn du glücklich bist“ - unter diesem Motto eröffnete das neue Schmuckkaffee.

Individueller Schmuck von dekoater, Deko von Gilde, Genuss vom Wein-
hof Rauch, Gebäck von der Bäckerei/Café Reicht, Süßes von der Kondi-
torei Koppitz, sowie Schokolade, Pralinen und Kaffee von der Manufak-
tur Zotter warten auf dich! All diese wunderbaren Dinge können im neuen
Schmuckkaffee (Gnas 30 - neben Radsport Scheicher) auch mit dem neu-
en Gnas Gutschein für Genuss + Einkauf eingekauft werden.

In fast 50 Betrieben in der Region Gnas ist es möglich, diesen besonde-
ren Gutschein einzulösen. Gnas Gutscheine kaufen ist ganz einfach unter
www.gognas.at – Betrag wählen – bezahlen – ausdrucken – verschenken
& einlösen!



Freuen sich auf Ihren Besuch: Christiane, Monika und Ingrid

Gnas macht sich fit für die Zukunft! „GO GNAS“

Unter diesem Motto stand ein Workshop des Gnaser Ge-
meinderates und der Aktivisten von Go Gnas mit der kom-
petenten Wirtschaftsberatung der BDO in der Kulturhalle
in Wörth. Ziel war es, die Schwerpunkte für ein förderwür-
diges Projekt zur Wirtschaftsbelebung unter Berücksichti-
gung eines nachhaltigen Klimaschutzes zu erarbeiten.

Projektkoordinator Helmut Roth (Motor der Go Gnas Ini-
tiative) war es besonders wichtig, die Themenschwerpunkte
auf eine breite Basis zu stellen und eine Reihung vorzuneh-



Gemeinsam sind wir stark: Mittelschule Gnas und Raiffeisenbank Region Feldbach, Bankstelle Gnas

In Zeiten wie diesen sagt man es viel zu selten: Danke für die tolle Zusammen-
arbeit in den vergangenen Jahren!

Um für die Zukunft weiterhin gestärkt zu sein, wurde von der Raiffeisenbank
Region Feldbach eine finanzielle Unterstützung an die Mittelschule Gnas über-
geben!

Wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen der Mit-
telschule Gnas für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!



Direktor Georg Kaufmann und Pri-
vatkundenbetreuer Daniel Hofmeister

Neueröffnung

Im EKZ Gnas Nord
Burgfried 127
8342 Gnas
Te: 03151 / 88482

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag:	10.30 Uhr bis 22.00 Uhr
Warme Küche:	
Montag bis Sonntag:	11.00 Uhr bis 21.00 Uhr



Große Auszeichnung für Rudolf Roth

Rudi Roth, wie wir Gnaser ihn kennen, wurde mit dem Großen Goldenen Ehrenzeichen des Landes Steiermark ausgezeichnet.

LH Hermann Schützenhöfer und LH-Stv. Anton Lang überreichten Hrn. Roth diese ehrenvolle Auszeichnung und würdigten ihn als einen hoch erfolgreichen Unternehmer, als Förderer von Kunst, Kultur und Sport und als Honorarkonsul der Republik Ungarn.

Wir hier in der Gemeinde Gnäs sind sehr stolz auf Hrn. Roth, der mit großem Engagement viel geleistet hat und damit unseren wunderschönen Ort im wahrsten Sinne des Wortes in die Öffentlichkeit hinausgetragen hat. Herzlichen Glückwunsch!



Die Glanzlichter der Region - Herzliche Gratulation!



Michaela Anna Trummer, BA aus Grabersdorf hat das Studium Kultur- und Sozialanthropologie an der Uni Wien abgeschlossen. Wir gratulieren unserer Bachelorette ganz herzlich!



Albert jun. Fink hat die Jungunternehmer-Ausbildung der Porsche Austria erfolgreich abgeschlossen



Christian Sammer hat die Lehrabschlussprüfung zum Kraftfahrzeugtechniker mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Die Marktgemeinde
Gnäs wünscht
alles Gute für den
weiteren beruflichen
Werdegang!

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Matura!

Damit habt ihr euch etwas erarbeitet, auf das ihr wirklich stolz sein könnt. Es stehen euch alle Wege offen und wir wünschen euch alles Gute für die weitere Zukunft.



Absolventen am BORG Feldbach:

v.l.n.r.: Tuscher Anna, Goldmann Christina, Trummer Lisa, Dobaj Esther, Zach Lena, Tropper Dina, Hirzer Lena und Hermann Christiane

Absolventen der HLW Feldbach:

Gutmann Vanessa
Krobath Laura
Lucaci Laura
Pitzl Marion
Rathkolb Verena
Weiß Johanna
Scheucher Denise



Philipp Hutter
Bundeshandelsakademie
Feldbach

Neues vom Autohaus Fink - Familie schafft Mobilität



Albert Fink Ges.m.b.H.

8342 Gnas, Burgfried 175
Tel. 0 31 51/83 20, Fax-DW 6
albert.fink@autofink.at, www.autofink.at



Jungunternehmer

Albert jun. Fink, unser Skoda-Markenleiter hat die Jungunternehmer-Ausbildung der Porsche Austria erfolgreich abgeschlossen!

Service ist uns wichtig

Unsere Leistungen für Sie:

- > Allgemeine Reparatur, Service und Wartung lt. Herstellervorschrift
- > Ersatzmobilität
- > Begutachtung nach §57a
- > Karosserie- und Lackierarbeiten inkl. Versicherungsabwicklung
- > Fahrzeugaufbereitung



Mst. Albert Fink Anita Fink Albert Fink jun. Rene Fink

Familie schafft Mobilität.

ŠKODA
SIMPLY CLEVER

DER NEUE ŠKODA ENYAQ iV IST DA!

Symbolfoto. Stand 02/2021.
Stromverbrauch: 15,7–18,0 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km.

**Jetzt eine Probefahrt vereinbaren unter
Tel. 03151/8320 oder albert.fink@autofink.at**

Das Autohaus Fink freut sich auf Ihr Kommen!

AUTOHAUS FINK

Burgfried 175, 8342 Gnas, www.autofink.at

Hallo Unterboden!

Goodbye Rost. Keine Chance für Nässe,
Salz und Straßenschmutz.

Für den Werterhalt Ihres Fahrzeuges!



**Unterboden-
Versiegelung
ab € 290,-**

Preis in Euro inkl. MWSt.
je nach Fahrzeug

Freie Lehrstellen in der Region Gnas

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
2 Dachdecker/in / Spengler/in 2 Hochbauer/in (Maurer/in) / Bau 2 Zimmer/in / Holzbau	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Franz Gucher, Tel.: 0664 / 847 84 95 f.gucher@pockdach.at
2 EHK Modeberater/in, Lehre mit und ohne Matura	Modehaus Goldman KG 8342 Gnas 40	Modehaus Goldman KG Mobil: 0664 / 739 885 52 E-Mail: office@goldmann-mode.at
1 Einzelhandelskauffrau/-mann 3 Elektrotechniker/in 3 Installations- und Gebäudetechniker/in 3 Platten- und Fliesenleger/in	Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH. 8342 Gnas 135	Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH. Tel.: 03151 / 2252-353 E-Mail: r.perner@roth-online.at
1 Einzelhandelskauffrau/mann	Wohlmuth GmbH. Obergnas 38 8342 Gnas	Wohlmuth GmbH. Tel.: 03151 / 2702 E-Mail: wohlmuth.nh@aon.at
1 Lehrling für Metall- und Schmiedetechnik	Josef Walter, Schmiede-Metallbau 8342 Unterauersbach 8	Josef Walter, Schmiede-Metallbau Tel.: 03151 / 2343 Mobil: 0664 / 558 52 42 E-Mail: office@waltermetall.at
2 Mechatroniker für Feuerwehr-, Brand- und Katastrophenschutztechniküberprüfung	Stefan Rauch GmbH. Grabersdorf 104 8342 Gnas	Stefan Rauch GmbH. Tel.: 03151 / 20830 E-Mail: office@stefan-rauch.at
1 Konditorlehrling	Cafe u. Konditorei Wagner 8342 Gnas 17	Cafe u. Konditorei Wagner Tel.: 03151 / 2248 E-Mail: info@cafe-wagner.at

2 Steinmetz/in oder Steinmetztechniker/in

Naturstein Trummer
8342 Burgfried 205Bewerbung bitte an:
Jauk Lisa
Tel.: 03151 / 51980
E-Mail: lisa.jauk@naturstein-trummer.at

2 Stuckateure und Trockenausbauer

Erich Kniewallner Trockenbau GmbH.
Wörth 27, 8342 GnasBewerbung bitte an:
Erich Kniewallner
Tel.: 03151 / 30199
E-Mail: trockenbau.kniewallner@aon.at

1 Zimmererlehrling

Holzbau Schober
Burgfried 207Bewerbung bitte an:
Holzbau Schober
Mobil: 0664 / 833 83 62
E-Mail: office@holzbauschober.at**Wir suchen dich!****Lagerhaus/Ölmühle Grabersdorf****Lagermitarbeiter/in und Ölpresser/in**
für 38,5 Stunden zum sofortigen Eintritt!

Ihr Profil:

- Deutsch in Wort und Schrift
- Agrarkenntnisse von Vorteil
- genaues und selbstständiges Arbeiten
- freundliches Auftreten
- Teamgeist

Wir bieten Ihnen einen sicheren und interessanten Arbeitsplatz
zu besten Bedingungen.Mindestentlohnung nach Handels-KV, Arbeiter, 1.769,-- EUR brutto.
Bereitschaft zur Überzahlung, abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung.Agrarunion Südost Lagerhaus Grabersdorf
Herrn Christandl Josef
Grabersdorf 15 / 8342 Gnas**Agrarunion Südost eGen Lagerhaus & Co. KG**



WIR SUCHEN DICH!

Dein Arbeitsplatz in der Region Gnas!

Wir sind für Sie da!

Renate Wagner, Tel. Nr.: 03151 / 2260-17, Mail: rena.wagner@gnas.gv.at

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
Maurer Facharbeiter/Maurer Partien Maurer Vorarbeiter/in Dachdecker Spengler-Facharbeiter Zimmerer-Facharbeiter	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Franz Gucher, Tel.: 0664 / 847 84 95 f.gucher@pockdach.at
LKW-Fahrer	Gsellmann Mischfuttererzeugung GmbH. 8342 Kohlberg 63	Andreas Gsellmann Tel.: 0664 / 202 99 21 a.gsellmann@gsellmann.com
Mitarbeiter/in für die Warenannahme	Roth Modehaus GesmbH 8342 Gnas 14	Karin Maier karriere@moderorth.at
Einzelhandelskaufmann/-frau für Ersatzteile Landtechnik	Landtechnik Hütter 8342 Gnas 25	Landtechnik Hütter 8342 Gnas 25 Tel.: 03151/2271-71 E-Mail: office@lt-huetter.at
Reinigungskraft Servierkräfte Küchenhilfe Landwirtschaftlicher Mitarbeiter/in	Weinhof und Buschenschank Huber Pernreith 12, 8342 Gnas	Weinhof und Buschenschank Huber Pernreith 12, 8342 Gnas Tel.: 03152/2974 Mobil: 0664/4567571 oder 0664/5414553
Facharbeiter/in für Versetz- bzw. Verlegearbeiten Facharbeiter/in für die Werkstatt: Schleifer, Fräser, Wasserstrahltechniker Technische/r Arbeitsvorbereiter/in mit Kundenbetreuung	Naturstein Trummer 8342 Burgfried 205	Jauk Lisa Tel.: 03151 / 51980 lisa.jauk@naturstein-trummer.at
Vorarbeiter/in, Tiefbau/Straßenbau/Beton- bau/Leitungsbau Facharbeiter/in, Tiefbau/Straßenbau/Beton- bau/Leitungsbau Mobilbaggerfahrer/in Asphaltierer/in	Swietelsky BaugesmbH Franz-Josef-Straße 12a 8330 Feldbach	Ing. Thomas Nikitser, Tel.: 03152 / 2720 feldbach@swietelsky.at
Reinigungskraft	LICO Austria GmbH. 8342 Gnas 203	LICO Austria GmbH. Tel.: 03151-2760-14 mattea.klein@lico-austria.at
Mitarbeiter für die Betonwarenerzeugung und/oder Bedienung einer Kleinmischanlage	Helmut Trummer Betonwerk-Transporte-Handel 8342 Burgfried 111	Helmut Trummer Tel. 03151 / 2274 Betonwerk-trummer@gmx.at
Zusteller/in	Hütter Pute & Huhn Krusdorf 12, 8345 Straden	Fa Hütter Pute&Huhn pute-huhn@aon.at
Innendienstmitarbeiter/in	Uniqa Generalagentur Styria-Süd-Ost Burgfried 127, 8342 Gnas	Stefan Niederl Tel.: 0664 / 3967530 stefan.niederl@uniqa.at
Zusteller/in für Milchprodukte	Milchhof Suppan Unterauersbach 39, 8342 Gnas	Stefan Suppan Tel.: 0664 / 3248795 milchhofsuppan@gmx.at
Ölpresser/in	Agrarunion Südost Lagerhaus Grabersdorf 15, 8342 Gnas	Josef Christandl Tel.: 03151 / 8255
Fachmonteur/in für HKLS	TF Haustec GmbH. Katzendorf 1, 8342 Gnas	Tel.: 0720 / 316 899 office@tfhaustec.at

Reinklicken (www.gnas.gv.at/arbeitsstellen)

Liste durchforsten, direkt bewerben & durchstarten!



starker Wirtschaftsstandort



zukunftsträchtige Region

Die Marktgemeinde Gnas schreibt hiermit folgende **öffentliche** Stellen aus:

**einer/eines Vertragsbediensteten für die Verwendung
als Kinderbetreuerin/Tagesmutter bzw. Kinderbetreuer/Tagesvater
(vormittags Kindergarten - 25 Wochenstunden)**

gemäß den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 in sinngemäßer Anwendung des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 1997, jeweils in der gültigen Fassung.

Die Anstellung erfolgt nach dem Steierm. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz als Teilzeitbeschäftigung mit 25 Wochenstunden, befristet bis zum 31.08.2022. Das Mindestentgelt bei Vollbeschäftigung – ohne Berücksichtigung der Vordienstzeiten – laut Gehaltsschema für Kinderbetreuerinnen/Kinderbetreuer beträgt derzeit € 1.917,50 brutto.

Arbeitsort: Marktgemeinde Gnas - Kindergarten

Hauptsächlicher Aufgabenbereich:

- Kinderbetreuung in einer Kindergruppe des Kindergartens Gnas
- Reinigungsarbeiten (hauswirtschaftliche Tätigkeiten)

Anstellungserfordernisse:

- Ausbildung zur Kinderbetreuerin/Tagesmutter bzw. zum Kinderbetreuer/Tagesvater
- Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- Freude im Umgang mit Kindern, sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrarbeit
- Selbstständigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Hauptwohnsitz bzw. Hauptwohnsitznahme in der Marktgemeinde Gnas erwünscht
- Führerschein B

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.09.2021



**einer/eines Vertragsbediensteten für die Verwendung
als Kindergartenpädagogin/als Kindergartenpädagoge
(Karenzvertretung - 100% Beschäftigungsausmaß)**

gemäß den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 in sinngemäßer Anwendung des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 1997, jeweils in der gültigen Fassung.

Die Anstellung erfolgt nach dem Steierm. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz in Verbindung mit dem Dienst- und Besoldungsrecht der von den Gemeinden anzustellenden Kindergartenpädagoginnen/-pädagogen, Erzieherinnen/Erzieher an Horten und Kinderbetreuerinnen/-betreuer als Karenzvertretung.

Das Mindestentgelt - ohne Berücksichtigung der Vordienstzeiten – laut Gehaltsschema für Vertragskindergartenpädagoginnen und -pädagogen beträgt derzeit € 2.032,-- brutto.

Arbeitsort: Marktgemeinde Gnas - Kindergarten

Hauptsächlicher Aufgabenbereich:

Führung einer Kindergartengruppe (Vormittag) und pädagogische Tätigkeit im Kinderdienst entsprechend dem jeweils gültigen Steiermärkischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz unter Einbeziehung des österr. Bildungsrahmenplanes (Die Gruppenführung umfasst die Planung, die Organisation und Durchführung sowie die Reflexion der Bildungsarbeit. Weiters gehört die Beobachtungsdokumentation und die Aufzeichnung der Anwesenheitszeiten jedes einzelnen Kindes zum Aufgabengebiet)

Anstellungserfordernisse:

- Befähigungsprüfungszeugnis für KindergärtnerInnen und HorterzieherInnen
- Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- Freude im Umgang mit Kindern, sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrarbeit und Teilnahme an Fortbildungen
- Selbstständigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Führerschein B

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01. Oktober 2021

Wenn wir Ihr Interesse für eine der angebotenen Positionen geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **10. Juli 2021** an folgende Adresse:

Marktgemeindeamt Gnas
8342 Gnas 46
e-mail: gde@gnas.gv.at

einer/eines Vertragsbediensteten für die Verwendung als Kindergartenpädagogin/als Kindergartenpädagoge (nachmittags - 75 % Beschäftigungsausmaß)

gemäß den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 in sinnngemäßer Anwendung des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 1997, jeweils in der gültigen Fassung.

Die Anstellung erfolgt nach dem Steierm. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz in Verbindung mit dem Dienst- und Besoldungsrecht der von den Gemeinden anzustellenden Kindergartenpädagoginnen/-pädagogen, Erzieherinnen/Erzieher an Horten und Kinderbetreuerinnen/-betreuer, befristet bis zum 31.08.2022.

Das Mindestentgelt - ohne Berücksichtigung der Vordienstzeiten – laut Gehaltsschema für Vertragskindergartenpädagoginnen und -pädagoginnen beträgt derzeit € 2.032,-- brutto für 100 % der Beschäftigung.

Arbeitsort: Marktgemeinde Gnas - Kindergarten

Hauptsächlicher Aufgabenbereich: Führung einer Kindergartengruppe (Nachmittag) und pädagogische Tätigkeit im Kinderdienst entsprechend dem jeweils gültigen Steiermärkischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz unter Einbeziehung des österr. Bildungsrahmenplanes (Die Gruppenführung umfasst die Planung, die Organisation und Durchführung sowie die Reflexion der Bildungsarbeit. Weiters gehört die Beobachtungsdokumentation und die Aufzeichnung der Anwesenheitszeiten jedes einzelnen Kindes zum Aufgabengebiet).

Anstellungserfordernisse:

- Befähigungsprüfungszeugnis für KindergärtnerInnen und HorterzieherInnen
- Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- Freude im Umgang mit Kindern, sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrarbeit und Teilnahme an Fortbildungen
- Selbstständigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Führerschein B



Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01. September 2021

einer/eines Vertragsbediensteten für die Verwendung als Kindergartenpädagogin/als Kindergartenpädagoge (Kinderkrippe nachmittags – 75 % Beschäftigungsausmaß)

gemäß den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 in sinnngemäßer Anwendung des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 1997, jeweils in der gültigen Fassung.

Die Anstellung erfolgt nach dem Steierm. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz in Verbindung mit dem Dienst- und Besoldungsrecht der von den Gemeinden anzustellenden Kindergartenpädagoginnen/-pädagogen, Erzieherinnen/Erzieher an Horten und Kinderbetreuerinnen/-betreuer, befristet bis zum 31.08.2022.

Das Mindestentgelt - ohne Berücksichtigung der Vordienstzeiten – laut Gehaltsschema für Vertragskindergartenpädagoginnen und -pädagoginnen beträgt derzeit € 2.032,-- brutto für 100 % der Beschäftigung.

Arbeitsort: Marktgemeinde Gnas - Kindergarten

Hauptsächlicher Aufgabenbereich: Führung einer Kinderkrippe (Nachmittag) und pädagogische Tätigkeit im Kinderdienst entsprechend dem jeweils gültigen Steiermärkischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz unter Einbeziehung des österr. Bildungsrahmenplanes (Die Gruppenführung umfasst die Planung, die Organisation und Durchführung sowie die Reflexion der Bildungsarbeit. Weiters gehört die Beobachtungsdokumentation und die Aufzeichnung der Anwesenheitszeiten jedes einzelnen Kindes zum Aufgabengebiet).

Anstellungserfordernisse:

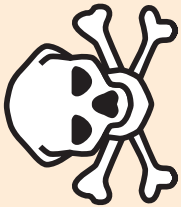
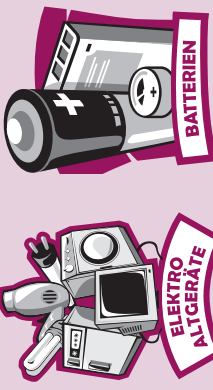
- Befähigungsprüfungszeugnis für KindergärtnerInnen und HorterzieherInnen
- Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- Freude im Umgang mit Kindern, sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrarbeit und Teilnahme an Fortbildungen
- Selbstständigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Führerschein B

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01. September 2021

Wenn wir Ihr Interesse für eine der angebotenen Positionen geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **10. Juli 2021** an folgende Adresse:

Marktgemeindeamt Gnas
8342 Gnas 46
e-mail: gde@gnas.gv.at

PAPIER	GLAS VERPACKUNGEN	GLAS VERPACKUNGEN	LEICHT VERPACKUNGEN	METALL VERPACKUNGEN	ALTTEXTILIEN	BIOABFALL	RESTMÜLL
Hinein Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt Schachteln (gefaltet) Nicht hinein Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten	Hinein Alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas z. B.: Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel Nicht hinein Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben	Hinein Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis z. B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr Nicht hinein Kunststoffprodukte z. B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel	Hinein Alle Verpackungen aus Metall z. B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen, Farb- und Lackdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse Nicht hinein Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer	Hinein Tragbare und saubere Kleidung, unbeschädigte Taschen und Gürtel, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, tragbare Schuhe (paarweise gebündelt) Nicht hinein Kaputte Kleidung, verschmutzte, nasse Textilien, Schischuhe, Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel, Putzlappen und Schneidereiabfälle, Teppiche, Spielzeug, Stofftiere		Hinein Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste Nicht hinein Kunststoffsäcke, Knochen, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden	Hinein Asche (kalt), Blumentöpfe, Bürsten, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehrlicht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzlappen, Schneidereiabfälle Nicht hinein Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Einweggeschirr, Verpackungen, brauchbare Alttextilien
BITTE ALLE VERPACKUNGEN OHNE INHALT SAMMELN!							
PAPIER	GLASVERPACKUNGEN	GLASVERPACKUNGEN	LEICHTVERPACKUNGEN	METALLVERPACKUNGEN	ALTTEXTILIEN	BIOABFALL	RESTMÜLL
www.umwelt.graz.at		www.awv.steiermark.at				www.abfallwirtschaft.steiermark.at	
Abfall- und Ressourcenschonung		Abfall- und Ressourcenschonung		Abfall- und Ressourcenschonung		Abfall- und Ressourcenschonung	

 PROBLEMSTOFFE	 ELEKTRO-ALTGERÄTE BATTERIEN	 SPERRMÜLL	 GRÜNSCHNITT
sind gefährliche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen z.B.: Motoröl, Schmieröl, Farben, Klebstoffe, Gifte, Lösungsmittel, Gasflaschen, Feuerlöscher, Medikamente, Chemikalien Gasentladungslampen und Batterien können auch bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden Altspeisefette und -öle sind keine Problemstoffe, müssen aber getrennt abgegeben werden z.B.: Schweineschmalz, Öle von eingelegten Speisen, Frittieröle 	Elektrogroßgeräte wie Waschmaschinen, Trockner, E-Herde, Geschirrspüler Elektrokleingeräte wie Kaffeemaschinen, Mixer, Fotoapparate, DVD-Geräte, PCs und Zubehör, Handys, CD-Player Kühlgeräte wie Klimageräte, Kühl- und Tiefkühlschränke Bildschirmgeräte wie TV-Geräte, Laptops, Computerbildschirme, Monitore Gasentladungslampen wie Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren Batterien wie Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus Abgabe gebührenfrei Händler mit Verkaufsfläche über 150 m², nur bei Neukauf eines gleichartigen Gerätes, Batterien in jedem Fall!	ist jener Abfall, der wegen seiner Größe oder seines Gewichtes nicht im Restmüllbehälter gesammelt werden kann z.B.: Möbel, Fahrräder, Teppiche, Matratzen, Wäscheständer, Waschbecken 	wie Baum-, Hecken-, Strauch- und Rasenschchnitt 

BITTE KEINE ABFÄLLE NEBEN DEN SAMMELSTELLEN ABLAGERN!

PROBLEMSTOFFE **ELEKTRO-ALTGERÄTE BATTERIEN** **SPERRMÜLL** **GRÜNSCHNITT**

Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 – Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft, Bürgergasse 5a, 8010 Graz, Tel.: +43 (316) 877-4323, E-Mail: abfallwirtschaft@stmk.gv.at, Referatsleiterin: Mag. Dr. Ingrid Winter, www.abfallwirtschaft.steiermark.at
Datenquelle: Umweltberatung – Stadt Graz, Tel.: +43 (316) 872-4388, E-Mail: abfallwirtschaft@stadt.graz.at, www.umwelt.graz.at (Jänner 2015).

www.abfallwirtschaft.steiermark.at



„Das Leben ist wie Radfahren. Du fällst nicht, solange du in die Pedale trittst.“
(Claude Pepper, US-amerikanischer Jurist und Politiker, 1900 – 1989)

Radwege in und um die Region Gnas

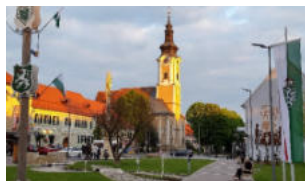
Radwege laden ein, die Region zu erkunden, Schwung zu holen und Energie zu tanken.



FB10 WALD- & WIESENTOUR

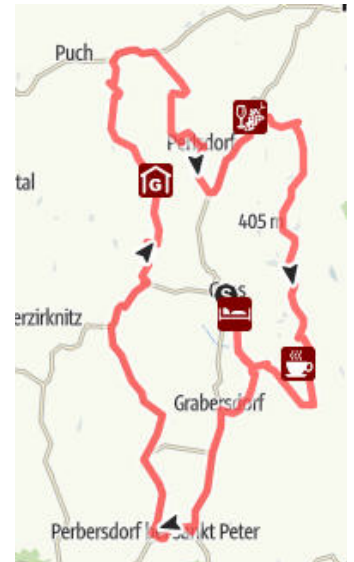
Natur pur rund um Gnas.

Natur pur rund um Gnas – Durch Wiesen und Wälder, vorbei an Äckern und Obstgärten führt diese Tour durch die Region um Gnas. Wälder, Wiesen und Felder säumen den Weg und machen ihrem Namen damit alle Ehre. Eine anspruchsvolle Fahrt durch eine landwirtschaftlich geprägte Region mit dem Ausgangspunkt in Gnas. Entlang der Tour finden Sie Direktvermarktung und Produktveredelung mit hoher Qualität.



Wegbeschreibung:

Ausgehend von Gnas führt Sie die Wald- & Wiesentour über Grabersdorf mit einer Ölpresse über Dietersdorf nach Bierbaum, wo Sie mit einem kleinen Abstecher die Fatima Kapelle besuchen können. Die Tour bringt Sie über Paldau, nach Perlsdorf. Über Hügel gelangen Sie nach Hirsdorf, Katzdorf, weiter nach Poppendorf und zurück zum Ausgangspunkt Gnas. Diese Tour im Herzen des Thermen- und Vulkanlandes ist eine Ode an die fruchtbare Landwirtschaft. Entdecken und verkosten Sie das vielfältige und abwechslungsreiche Angebot, angefangen vom Fruchtsaft bis hin zu Selchfleisch.



Tourdaten:

Ausgangs- und Endpunkt: Hauptplatz Gnas

Länge: 55,7 km

Fahrzeit: 4 Stunden

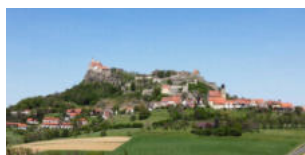
Höhenmeter: 468 m



FB2 KERNÖLTOUR

Dem grünen Gold folgen

Der steirischen Identität nachspüren und den berühmten Ölkürbis oder die Maispflanze am Acker besuchen.

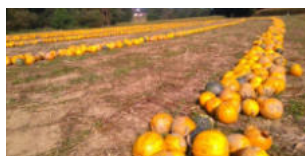


Wegbeschreibung:

Die Kernöltour führt Sie zu den Anbauflächen im Raabtal und zeigt Ihnen eine wunderbare Landschaft.

Zweimal kreuzt die Tour die Raab und das Raabtal, welches auch als „Sterzregion“ (ein Mais-hauptanbaugebiet) weithin bekannt ist. Der Mais wird allerdings am Acker immer öfter vom Steirischen Ölkürbis abgelöst. Das grüne Gold der Steiermark ist nicht nur in der Landwirtschaft sondern auch auf den Salattellern des Landes nicht mehr wegzudenken. Haben Sie schon Vanilleeis mit einem Schuss Kernöl probiert? Oder Ihre Eierspeise damit verfeinert?

Aber nicht nur Mais und Kürbisse sind an der Strecke anzutreffen - auch Schinken, Käse, Sekt und Schokolade sind ein Teil entlang dieser Tour.



Die Tour eröffnet wunderschöne Blicke über das sanfte Hügelland im Südosten der Steiermark zur Riegersburg und ins Raabtal und bietet viel Abwechslung und genussvolle Rastplätze. Lassen Sie sich ein auf dieses Genussradl-Erlebnis entlang der Kernöltour.

Tourdaten:

Ausgangs- und Endpunkt: Hauptplatz Feldbach

Länge: 64,5 km

Fahrzeit: 4:50 Stunden

Höhenmeter: 433 m



TATSCHKERLANDTOUR

An Dolmetsch g'fällig?

Es gibt heute noch viele Tatschker in der Südoststeiermark. Doch was sind eigentlich Tatschker? Tatschker sind Frösche bzw. Kröten – im Dialekt in der Südoststeiermark bzw. im Gnarsental.

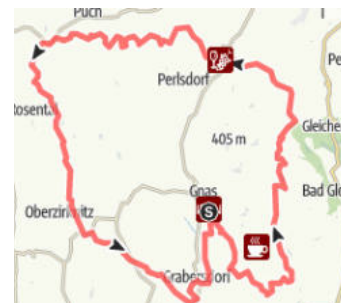
Wegbeschreibung:

Die Tour beginnt beim Jufa Hotel Vulkanland und führt über Lichtenberg und Ebersdorf nach Krusdorf. Dort führt uns die leichte Variante der Tour durch das Tal über Poppendorf zum ehemaligen Hammerwirt, die anspruchsvollere über das Gasthaus Hesch auf den Höhenrücken, mit wunderbaren Ausblicken z.B. auf das Schloss Poppendorf und auf die Zeugen vulkanischer Tätigkeit: Gleichenberger, Stradner & Kapfensteiner Kogel.

Vorbei am Gedenkstein geht's zur Bundesstraße Richtung Trautmannsdorf, wo wir rechts abbiegen. Entlang des Obstland-wanderweges radeln wir über Hohegg zur Landesbahn „Gleichenberger Bahn“, zur Rindenkapelle, am Golfplatz vorbei Richtung Nagerlkapelle bis zur Bahn-Haltestelle Prädißberg.

Die Original-Tatschkerlandtour führt weiter bis zur Tankstelle an der Landesstraße, hier radeln wir die Serpentine runter bis zum Buschenschank Huber, wo wir Richtung Höhenkamm abbiegen; entlang des Wanderwegs radeln wir „auf der Schneid“ mit wunderbarem Ausblick auf den Saazkogel und das Raabtal.

Weiter auf der Schneid geht's zum Biobauernhof Hofmeister, zur Schoberkapelle und zum ehemaligen Schoberwirt. Auf der Landstraße Richtung St. Stefan/Rosental bis zum „Toten Mann“ und links hinauf Richtung Lichtenegg genießen wir die wunderbaren Ausblicke nach Jagerberg und zur Kapelle Glojach.



Wir radeln nun vorbei an der Anna-Suppan-Gedenkstätte über Riegelberg, Zinskapelle und Nisselkapelle Richtung Unterauersbach nach Aug-Radisch und dann über einen wunderschönen Waldabschnitt über Asselberg und Harbach nach Grabersdorf, wo der Gasthof „zur Mühle“ und die Kernölmühle einladen. Von Grabersdorf ist es auch nicht mehr weit zum Modellflugplatz in Dietersdorf – ein kleiner Abstecker dorthin bringt ein paar zusätzliche Kilometer. Krönender Abschluss dieser wunderbaren hügeligen Tatschkerland-Tour ist die Rückfahrt zum Ausgangspunkt entlang des Gnarsbaches.



Tourdaten:

Ausgangs- und Endpunkt: Hauptplatz Gnars
Fahrzeit: 5 Stunden

Länge: 50,6 km mit 4 Abkürzungsmöglichkeiten
Höhenmeter: 453 m



FB8 AULANDTOUR

Vorbei an Vulkanen und Schwemmkegel

Mülldorf, Bad Gleichenberg (vorbei an den gleichen Bergen, welche den älteren Vulkanismus in der Region markieren) und der Blick auf den Stradnerkogel zeugen vom Vulkanismus der Region. Straden selbst thronet auf einem Schwemmkegel, das Produkt eines subtropischen Meeres.



Wegbeschreibung:

Diese Tour führt durch die fruchtbaren Täler des Vulkanlandes, vorbei an gläsernen Manufakturen, Gastwirtschaften und Buschenschänken.



Tourdaten:

Ausgangs- und Endpunkt: Villa D'Orsay - Bushaltestelle Bad Gleichenberg oder Feldbach
Länge: 58,6 km
Fahrzeit: 4 Stunden
Höhenmeter: 252 m



FB6 HÜGELTOUR

Stimmungsvolles Auf & Ab im Thermen- & Vulkanland

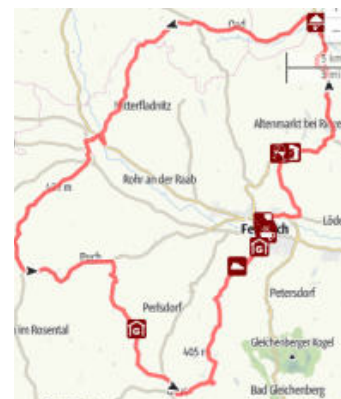
Die Hügel entlang der Hügeltour werden zu spannenden Herausforderungen.



Wegbeschreibung:

Ausgehend von Gnas oder der Bezirkshauptstadt Feldbach führt Sie die Tour nördlich und südlich des Raabtales über sanfte Hügel und schöne Täler. Sitzt man am Fahrrad gibt es kein Zurück!

Die Tour quer durch das Raabtal und führt Sie über Riegersburg bis hinaus nach Markt Hartmannsdorf über Eichkögl und Kirchberg an der Raab zum erfrischenden Naturbad. Im Seerosenbad können Sie sich herrlich abkühlen, was nach diesen Anstiegen gut tut. Nach den Abkühlungen folgen wir der Tour bergauf und bergab nach Lichendorf, Kohlberg und nach Gnas, wo ebenfalls eine Erfrischungsmöglichkeit wartet. Sind Ihre Beine schon müde? Ihre Fahrt nach Bad Gleichenberg oder nach Feldbach können Sie mit der Gleichenberger Bahn fortsetzen.



Tourdaten:

Ausgangs- und Endpunkt: Hauptplatz Feldbach oder Hauptplatz Gnas

Länge: 74,2 km

Fahrzeit: 5:50 Stunden

Höhenmeter: 931 m



WEIN & WASSERTOUR

Unvergessliche An- & Ausblicke in der Region erleben

Stille Teiche, in denen sich der Himmel spiegelt. Der Wind kräuselt liebevoll die Oberfläche. Die Schwingungen setzen fort in grüne Hügelketten, mit langen Reihen von Weinstöcken geschmückt. Ein malerisches, fruchtbares Land, von der Sonne verwöhnt. Wasser, Wein und sanfte Wellen prägen das Gesicht des Radkersburger Teich- und Hügellandes und versprechen einen Tag voll sinnlicher Genüsse!

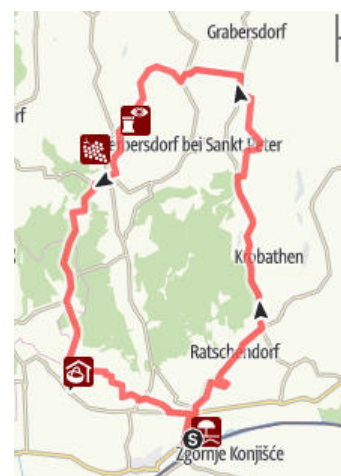
Fernsehen auf steirisch: Den schönsten Weitblick genießen wir bei dieser Radtour von der Weinwarte bei St. Peter - nicht nur über die Weingärten, sondern weit bis nach Slowenien, den Karawanken, zur Riegersburg und bis in die ungarische Tiefebene.

Wegbeschreibung:

Die nachfolgende Wegbeschreibung ergibt sich mit dem Startpunkt in Trössing (Anschluss an die Tatschkerlandtour). Wir starten unsere Radtour in Trössing und folgen der Straße in Richtung Fatimakapelle, weiter in den netten Ort Bierbaum. Hier erwartet uns ein kleines nettes Gasthaus um einzukehren. Weiter von Bierbaum aus führt uns die Tour auf den Perbersdorfberg, wo wir die Weinwarte erreichen. Hier müssen wir unbedingt eine Pause einplanen, um das „Fern-sehen auf steirisch“ zu genießen. Lassen wir unsere Blicke durchs Land schweifen!

Nicht versäumen dürfen Weinfreunde einen Besuch des Weindorfes St. Peter und eine Einkehr bei den nahegelegenen Weingütern. Die Weine sind geprägt vom vulkanischen Boden und dem milden südoststeirischen Klima. Mit weiteren Gaumenfreuden werden wir bei der Ölmühle Sixt erwartet und zahlreiche Buschenschenken laden zum Verweilen ein. Unsere Tour führt uns nun über Eichfeld nach Misselsdorf. Hier können wir eine Runde im Röcksee schwimmen oder einen kleinen Spaziergang durch die Murauen machen, um unsere Füße zu vertreten.

Nun geht es flott weiter. Wir fahren in Richtung Ratschendorf und erreichen den Dorfbrunnen, weiter nach Deutsch Goritz und von Hofstätten entlang des naturbelassenen Gnasbaches nach Trössing, wo wir die Wein- und Wassertour wieder verlassen.



Tourdaten:

Ausgangs- und Endpunkt: Röcksee oder in Trössing als Erweiterung der Taschkerlandtour

Länge: 42,1 km

Fahrzeit: 4 Stunden

Höhenmeter: hinauf 340 m, hinunter 335 m

R32 RADWEG

Durch's Tatschkerland radln!

Der Gnastal Radweg führt über eine Streckenlänge von 34,2 km durch das Steirische Vulkanland und hat den Ausgangspunkt in Feldbach (Anschluss an den R11) bzw. in Diepersdorf (Anschluss an den R2).

Der Radweg R32 führt uns von Feldbach über Ödt und Kinsdorf nach Gnas. Von Gnas aus fahren wir nun entlang des Gnasbaches weiter nach Deutsch Goritz und zum Murradweg R2.

Tourdaten:

Ausgangs- & Endpunkt: variabel entlang der Strecke

Länge: 34,2 km

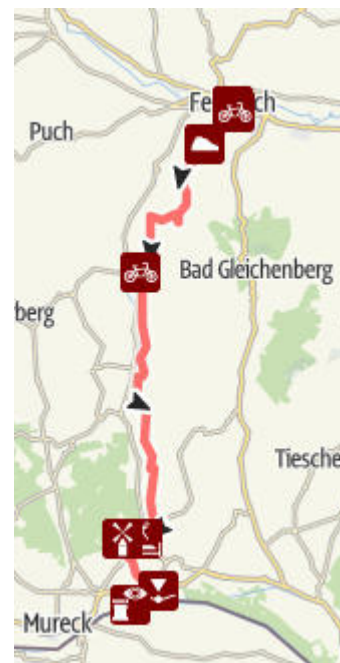
Fahrzeit: 2,5 Stunden

Höhenmeter: hinauf 180 m, hinunter 236 m

Achtung: keine Rundtour - einfache Strecke mit beliebigem Einstieg

Anschlussstellen für eine Radtour durch die Region

Ausgehend vom R32 haben Sie die Möglichkeit in Feldbach auf den Raabtal-Radweg R11 oder in Diepersdorf auf den Murradweg R2 zu wechseln. Beide Radwege bieten ein unvergessliches Raderlebnis! Gemeinsam mit dem R45 bildet der R32 die Rad&Bahn Gleichenberger Tour.



R11 - Raabtal Radweg

Radeln Sie durch kleine romantische Städte vorbei an Obstgärten und fruchtbaren Feldern und der Raab entlang. Der Radweg führt Sie vom Ursprung der Raab im Almenland bis über die Grenze nach Szentgotthard in Ungarn.

R11 - Anschluss an weitere Radwege:

Mühdorf Anschluss an den R45 Gleichenberger Radweg

Fehring Anschluss an den R12 Thermenradweg/EuroVelo9

Feldbach Anschluss an den R32 Gnastalradweg

R2 - Murradweg

Der Murradweg ist ein idyllischer, aber auch anspruchsvoller Radweg vom Murursprung bis zur Mündung in Kroatien. Im Norden verlangen einem die Berge so einiges ab, dafür werden Sie im Süden von den Weiten begrüßt. Es erwarten Sie Aulandschaft und in nächster Nähe die Weinberge.

R2 - Anschluss an weitere Radwege:

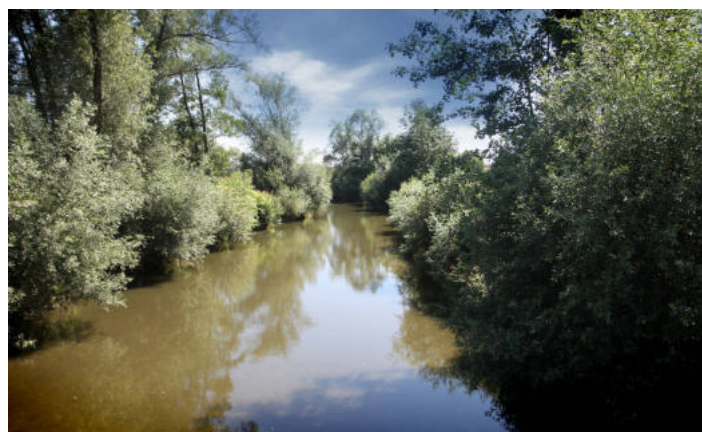
Diepersdorf Anschluss an den R32 Gnastal Radweg

Donnersdorf Anschluss an den R45 Gleichenberger Radweg

Bad Radkersburg Anschluss an R12 Thermenradweg/EuroVelo 9

Rad&Bahn - Gleichenberger Tour

Diese Tour führt uns vom Raabtal übers Gleichenberger Tal bis zur Mur und übers Gnastal zurück nach Feldbach, unserem Ausgangspunkt. Die Route führt uns vom Bahnhof Feldbach durchs Zentrum weiter nach Bad Gleichenberg.





Liebe Gnaserinnen
und Gnaser!



Der touristische Neustart nach dem langen Lockdown ist in der Tourismusregion Bad Gleichenberg, wie schon 2020, geglückt. Von Anbeginn der Öffnung Mitte Mai war die Nachfrage nach den Angeboten

sowohl in der Beherbergung wie auch Gastronomie sehr groß. Dahingleiten in sanfter Hügellandschaft, die Seele baumeln lassen und zum Feinspitz werden: Die sehr guten heimischen Produkte und eine genussvoll erlebbare Qualität und Authentizität sind Stärken unserer Region. Diese haben auch über die vor uns liegenden, gravierenden Veränderungen hinaus Bestand. Denn der Herbst bringt viel Neues im steirischen Tourismus.

Steirische Tourismusreform

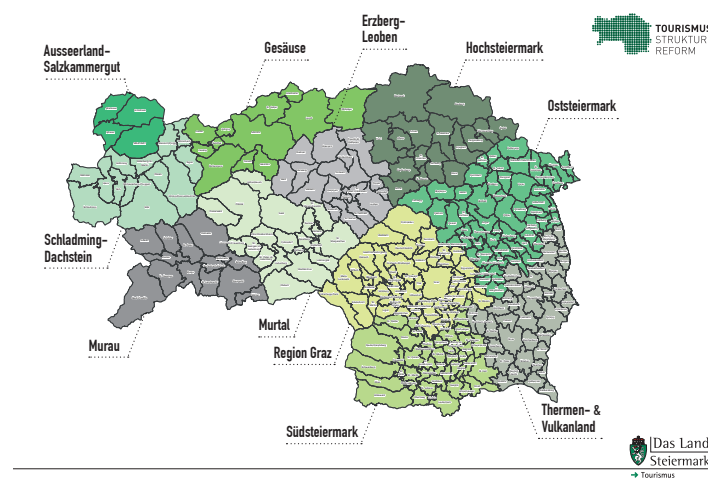
Neben der grassierenden Pandemie mit all ihren Konsequenzen beschäftigt uns dieser Tage vor allem die weitreichende Reform des steirischen Tourismus besonders stark. Diese wird nachhaltige Veränderungen der steirischen Tourismuslandschaft und ihrer Strukturen bringen. Sichtbarstes Zeichen wird die starke Reduktion der Anzahl der Tourismusverbände sein. Durch die Strukturreform der steirischen Tourismusregionen wird es in der Steiermark künftig statt 96 Einzelverbänden elf Erlebnisregionen geben. Mit 30.9. 2021 werden somit alle bisher bestehenden Tourismusverbände aufgelöst und mit Stichtag 1.10.2021 werden von Seiten des Landes die 11 großen Tourismusverbände neu verordnet. Das heißt, dass die bestehenden Tourismusgemeinden den neuen Verbänden per Gesetz zugeordnet werden und die alten bestehenden mehrgemeindigen Tourismusverbände sich als aufgelöst zu betrachten haben.

Für unsere Region in der Südost- Oststeiermark bedeutet dies, dass künftig mit Sitz in Fürstenfeld 30 Tourismusgemeinden im Verband „Thermen- und Vulkanland“ verwaltet werden. Durch diese Fusion sollen Mittel gebündelt werden, um noch stärker am Markt auftreten und den ebenfalls sehr stark

agierenden Mitbewerbern entsprechend entgegenzutreten zu können. Ein größerer Verband bringt natürlich viele neue Möglichkeiten, birgt aber auch Gefahren. Unser Bemühen geht daher nunmehr in die Richtung, die gute Arbeit, die schon bisher in den Verbänden umgesetzt wurde, auch in einen neuen, größeren Verband zu tragen. Gerade auch in den bisherigen mehrgemeindigen Tourismusverbänden gab es ja bereits schon eine intensive, Grenzen überschreitende Zusammenarbeit. Diese gilt es, auch in einem größeren Zusammenhang zu bewahren und fortzusetzen. Wir nehmen daher diese Reform positiv auf und wollen vor allem die Chancen nutzen, die sich daraus ergeben, zum Wohle unserer Tourismusregion und vor allem der Betriebe und Orte darin. Bis in den September hinein wird nunmehr intensiv an den neu aufzubauenden Strukturen und organisatorischen Rahmen dieses neuen Verbandes gearbeitet.

So wünschen wir Ihnen alles Gute, einen schönen, erlebnisreichen Sommer in unserer herrlichen Region und vor allem viel Gesundheit!

*Mit herzlichen Grüßen,
Thomas Gußmagg und
das Team des Tourismusverbandes Region Bad
Gleichenberg*



Tourismus-Strukturreform 2021: Auftakt für Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland

Durch die Strukturreform der steirischen Tourismusregionen wird es in der Steiermark künftig statt 96 Einzelverbänden elf Erlebnisregionen geben. Die bisherige Struktur war im



nationalen wie internationalen Vergleich ungewöhnlich klein strukturiert. In Zukunft soll der steirische Tourismus im Wettbewerb mit anderen Anbietern durch den effizienteren Einsatz von finanziellen Mitteln, die durch das Nutzen von Synergien nach der Fusion zur Verfügung stehen, wesentlich schlagkräftiger werden.

Mit der Reform der steirischen Tourismus-Struktur werden die Weichen für den heimischen Tourismus neu gestellt – so auch für das Thermen- und Vulkanland Steiermark. Gemeinsam mit den aktiven Akteuren wurde nun ein Informations- und Dialogprozess gestartet, der eine strukturierte Fusion der insgesamt 20 Tourismusverbände in der Region sicherstellen soll.

Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Vorspeise:

Dinkel-Aronia-Vollkornbrot

Zutaten:

500 g Dinkelvollkornmehl
150 g Sonnenblumenkerne
2 EL getrocknete Aroniabeeren
1 EL Aroniapulver, 2 TL Salz, 2 EL Essig
1 Würfel Germ
500 ml Wasser
Haferflocken zum Bestreuen



Zubereitung:

Alle Zutaten in einer großen Schüssel vermengen und mit dem Knethaken zu einem flüssigen Teig kneten. Den Teig in eine mit Backpapier ausgelegte Kastenform füllen und mit Haferflocken oder anderen Getreideflocken bestreuen. Das Brot in den kalten Backofen geben und 1 Stunde bei 200°C bei Ober- und Unterhitze backen.

Eier-Aronia-Aufstrich:

Zutaten:

1 Packung Topfen
3 EL Sauerrahm
1 Zwiebel
3 hart gekochte Eier
2 EL Aroniapulver
Eventuell gehackte getrocknete Aroniabeeren
Salz, Pfeffer je nach Geschmack



Zubereitung:

Die gekochten Eier und die Zwiebeln schälen und danach fein hacken. Alle Zutaten gut vermischen und nach Belieben würzen!

Hauptspeise:

Chilinudeln mit Hühnerbruststreifen

Zutaten für 4 Portionen:

500 g Chilinudeln
300 g Hühnerbrustfilet
200 g Cocktailtomaten
1 Knoblauchzehe, 2 Frühlingszwiebeln
3 EL Öl, frisches Basilikum, Salz, Pfeffer



Zubereitung:

Nudeln in reichlich Salzwasser al dente kochen, abseihen und ein bisschen Nudelwasser für später übriglassen. Die Hühnerbrust in Streifen schneiden und die Cocktailtomaten halbieren. Die Frühlingszwiebeln fein schneiden und die Knoblauchzehe zerdrücken. Das Öl in einer großen Pfanne erhitzen, die Frühlingszwiebeln und den Knoblauch dazugeben und einige Minuten andünsten. Die Hühnerbruststreifen dazugeben und von allen Seiten gut anbraten. Die Cocktailtomaten in die Pfanne geben und gut durchschwenken. Mit Salz, Pfeffer und dem gezupften Basilikum verfeinern. Zuletzt die Nudeln dazugeben und gründlich unterheben.

Salat mit Aronia-Essig

Zutaten:

Salat nach Wahl
1 TL Aroniapulver
4 EL Aronia-Essig
Salz
Rohrzucker
2 EL Öl



Zubereitung:

Die Zutaten für das Dressing gut miteinander mixen und 1 Stunde ziehen lassen. Den Salat und eventuell das Gemüse waschen, in mundgerechte Stücke schneiden und auf einem Teller platzieren. Mit dem Aronia-Dressing betäufeln.

Nachspeise:

Aronia-Joghurtkuchen

Zutaten:

1 Becher Naturjoghurt, 2 Becher Mehl, 1 Becher Zucker
 $\frac{3}{4}$ helles Öl, 4 Eier, 2 EL Aroniapulver
1 Packung Weinsteinpulver
1 Packung Vanillezucker
Aroniamarmelade
Kokosflocken

Zubereitung:

Alle Zutaten kurz, aber gut mit dem Mixer durchmischen. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech aufstreichen und bei 200°C ca. 30 Minuten backen. Noch warm mit Aroniamarmelade bestreichen und mit Kokosflocken bestreuen.



Wir wünschen gutes Gelingen!



Itmüller

Wir, Familie Rauch, bewirtschaften einen landwirtschaftlichen Betrieb in Trössing und vermarkten unsere Produkte unter unserem Hausnamen (Vulgo) ALTMÜLLER. Unser Ziel ist es, die eigenen Rohstoffe am Hof zu qualitativ hochwertigen Produkten zu veredeln. Somit findet man bei uns am Betrieb eine breite Produktpalette, von Freilandeiern, Teigwaren, Aroniabeeren- und Kürbiskernprodukten bis hin zu den verschiedensten Kräuterprodukten.



Produkte

Das Hauptstandbein ist die Legehennenhaltung. Dazu kam die Aroniabeere, welche im Auslauf der Freilandhennen gepflanzt wurde. Somit bekam der Auslauf einen Mehrwert, denn die Aroniabeerensträucher geben den Hühnern Schutz und Schatten und die Beeren verarbeiten wir zu leckeren Produkten z.B. Aroniasaft, Aronia-Fruchtaufstrich, Aronia-Tee etc. Seit 2 Jahren nutzen wir die Eier unserer Hennen auch zur Erzeugung unterschiedlichster Teigwaren. Insgesamt produzieren wir bereits über 15 verschiedene Geschmacksrichtungen und Formen. Aus den eigenen Kürbiskernen wird Kürbiskernöl hergestellt, sowie auch Knabberkerne in verschiedenen Geschmacksrichtungen (Zimt, Vanille und geröstet).



Familienprojekt Landwirtschaft

Um das zu schaffen, helfen alle am Betrieb zusammen und teilen ihre Aufgaben untereinander auf. Robert Rauch ist der Chef in der Familie und hat immer alles unter Kontrolle, außerdem organisiert er alles, was seine Mädl's benötigen. Elisabeth Rauch ist die Chefin im Hühnerstall und liebt ihren Garten über alles. Elisa ist für die Gestaltung der Website und den Social-Media-Kanälen des Hofes zuständig. Die jüngere Tochter Tamara ist für die Nudelproduktion und für die Vermarktung der Produkte verantwortlich. Sogar Oma Maria hilft noch tatkräftig am Betrieb mit, wo sie nur kann.



Pasta Kaiser 2020 & 2021

Zum zweiten Mal in Folge holten wir den Titel „Pasta Kaiser“ mit unseren Chili-Nudeln nach Trössing. Bei diesem Event senden österreichische Teigwaren-Produzenten ihre Teigwaren ein, welche von einer ausgewählten Jury nach unterschiedlichen Kriterien bewertet werden. Uns freut es sehr, dass unsere Chili-Nudeln in der Kategorie „Spezialitäten“ erneut punkten konnten.

Unsere Produkte gibt es in unserem 24h-Selbstbedienungsautomat, sowie in verschiedenen regionalen Hofläden zu erwerben.

Zukunft säen - Zukunft sehen

Familiäre Landwirtschaft stärken. Weltweit.

Regional, global, nachhaltig: Vernetzungstreffen Südoststeiermark im Pfarrsaal Gnas,

Freitag, 3. September 2021, ab 15.00 Uhr

Preisdruck, Landflucht, Klimakrise: Welche Zukunft hat die familiäre Landwirtschaft bei uns und in der Welt? Wie gehen Bäuerinnen und Bauern in der Südoststeiermark mit den globalen Herausforderungen um, und: Wie ist die Situation in Lateinamerika und in Afrika? In Kurzfilmen und einer Podiumsdiskussion zeigt sich: Weltweit ist die familiäre Landwirtschaft unter Druck geraten. Doch starke kleinbäuerliche Betriebe garantieren Klimaschutz, sozialverträgliche Arbeitsbedingungen und gesunde Lebensmittel!

Wie viele Angebote und Aktivitäten es in der Region zu globalen und nachhaltigen Themen gibt, wird bei diesem Vernetzungstreffen sichtbar: Regionale Initiativen und das Netzwerk Weltkirche – bestehend aus Caritas, Dreikönigsaktion, Aktion Familienfasttag/kfb, Sei so frei/kmb, missio und Welthaus – präsentieren ihre Angebote und laden zum Mitmachen ein.



Programm:

- 15.00 Uhr: Begrüßung und Einführung von Kaplan Dominik Wagner
 15.15 Uhr: Kurzfilme: Bauern und Bäuerinnen aus der Region Südoststeiermark erzählen von ihrer Arbeit und den Zukunftsperspektiven für ihren Betrieb
 15.30 Uhr: Podiumsdiskussion „Zukunft Landwirtschaft“ mit Maria Fanning (,Land schafft Leben“, Schladming/Ö), Irene Gombotz (,Die jungen Wilden“, Straden/Ö), Thomas Bauer (,CPT Landpastoral“, Bahia/Brasilien), Alexander Wostry und Janet Maro (,SAT - Sustainable Agriculture Tansania“, Morogoro/Tansania).

Im Anschluss: Infostände: DirektvermarkterInnen aus der Region und Netzwerk-Weltkirche-Organisationen informieren über Landwirtschaft und Direktvermarktung, bäuerliche Familienbetriebe, Arbeitsbedingungen, Antworten auf den Klimawandel, Qualität und Gesundheit, Stärkung von Frauen und Solidareinsätze im Ausland.

Austausch bei Musik und Verköstigung mit Produkten aus der Region und Gewinnspiel

Kontakt:

Gottfried Konrad (Gnas): 0664/3500303, gottfried.konrad@aon.at

Margarete Klobassa (Region Südoststeiermark): 0676/87426181, margarete.klobassa@graz-seckau.at

Wanderausstellung:

Du stirbst nur einmal: Wenn der Totenvogel ruft

Eröffnet wird die Ausstellung in Gnas am 26. September 2021 um 10.30 Uhr auf dem Kirchplatz.

Die erste Regionalausstellung, die vom Obmann des Steirischen Vulkanlandes Bgm. Josef Ober ins Leben gerufen wurde, wird Einblicke in die Kulturgeschichte, die sich allumfassend mit Sterben und Tod beschäftigt, geben. Seit Mitte April ist die Ausstellung fertig und als Wanderausstellung in vielen Gemeinden des Vulkanlandes auf öffentlichen Plätzen zu besichtigen.

„Wir gehen mit dieser Ausstellung zu den Menschen, die keinen Ausstellungsraum betreten müssen, sondern bei ihren Spazier- oder Einkaufswegen gemütlich die Ausstellung besichtigen

können“, sagt Bgm. Josef Ober. Zusammengestellt wurde die Ausstellung, zu der auch ein Buch erscheint, von Prof. Johann Schleich und Bgm. a. D. OSR Karl Lenz. Das Buch zur Ausstellung ist auf 550 Seiten mit einigen tausend Bildern, einige auch aus unserer Gemeinde illustriert und in den Gemeinden und Pfarren erhältlich.

Schon der knackige Titel „Du stirbst nur einmal – Maden werden dein Bett sein und Würmer deine Decke“ ist voller Brisanz. Dazu sagte Schleich: „Wir haben Grundlagenforschung betrieben und versucht, die Geschichte rund um den Tod in den vergangenen Jahrtausenden zu erforschen. Als Forschungsraum wurde nur

das Steirische Vulkanland herangezogen, in dem jahrhundertaltes Totenbrauch bis in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts erhalten geblieben ist.“

Nur noch die älteren Personen erinnern sich noch an die Hausaufbahrungen, an Verschänge und an das Begräbnis mit Pferden und Fuhrwagen, mit dem am

Vortrag noch Heu nach Hause transportiert wurde. Oder an die Totenwache, bei der es oft sehr lustig und temperamentvoll zugeht.

Mit dieser Ausstellung soll aufgezeigt werden, wie wertvoll das Leben ist, obwohl wir von Minute zu Minute dem Tod näher rücken.





A stylized map of a municipality with green land and blue water. A grey path winds through the land, connecting eight different public playgrounds. Each playground is represented by a photograph and a label in a white box with a blue border. The labels are: Wörth, Kohlberg, Fisch, Obergnas, Unterauersbach, Aug Radisch, and R. The path starts at Wörth, goes to Kohlberg, then to Fisch, then to Obergnas, then to Unterauersbach, then to Aug Radisch, and finally to R. Each location is marked with a colored dot on the path: yellow for Wörth, blue for Kohlberg, green for Fisch, red for Obergnas, pink for Unterauersbach, purple for Aug Radisch, and red for R.

Wörth

Kohlberg

Fisch

Obergnas

Unterauersbach

Aug Radisch

**KENNST DU SCHON ALLE
ÖFFENTLICHEN SPIELPLÄTZE
IN DEINER GEMEINDE?
SCHAU DICH HIER UM**

SPIELEN HEIßT LEBEN LERNEN

scha

Maierdorf

Gnas

Raning

Poppendorf

Ebersdorf

Grabersdorf

Gnas

lebenswert
lebenswert

Ein Blick auf Gnas

Hans Baumgartner, Markus Hirzy, Christoph Kazianschütz und „Bahnhofstraßen – Präsident“ Franz Scheucher haben die Initiative ergriffen und im Februar des Jahres den Aussichtspunkt der Bahnhofstraße auf Gnas revitalisiert. Einige Bäume mussten gefällt und das Gebüsch zurückgeschnitten werden. Die Gemeinde Gnas war bei der Einebnung des Platzes be-

hilflich und stellte einen Tisch und Bänke zur Verfügung. Jetzt kann sich jedermann am „Bahnhofstraßen - Platzerl“ ausruhen und die herrliche Aussicht auf Gnas genießen. Zwischen den beiden Fotos liegen genau 111 Jahre – man sieht, dass sich in unserem Ort vieles verändert hat und doch einiges vertraut ist.



Ausblick auf Gnas 1910



Ausblick auf Gnas 2021

Mehlspeisenverkauf der Firmlinge zugunsten von „Gnaser helfen Gnasern“

Am Samstag, den 24. April, und Sonntag, den 25. April, boten die Firmlinge jeweils nach den Messen im Rahmen der Firmvorbereitung am Kirchplatz Mehlspeisen gegen eine freiwillige Spende für „Gnaser helfen Gnasern“ an. Diese Mehlspeisen wurden von Firmlingen selbst, ihren Eltern, Großeltern oder Geschwistern gebacken und von den Firmlingen eigenständig verpackt. Dadurch konnten etwa 1200 € gesammelt werden, die für „Gnaser helfen Gnasern“ zur Verfügung stehen.

Wir bedanken uns bei allen, die diese Aktion durch Mehlspeisen und Spenden unterstützt haben und bei den Firmlingen, die sich dafür die Zeit genommen haben!



Jungscharmesse



Am Sonntag, den 5. Juni feierte die Katholische Jung-schar Gnas mit unserem Herrn Kaplan Dominik Wagner den Familiengottesdienst zum Thema „Volltreffer für Jesus“ im Rahmen von „Gnaser tippen, Gnaser helfen“.

Wir hörten die Geschichte von David und Goliath in Reimen und freuten uns über die vielen Kinder, die diese Messe mit uns mitfeierten. Auf große Begeisterung stieß eine große, aufblasbare Weltkugel, die von den Kindern bestaunt wurde.

Für die musikalische Gestaltung bedanken wir uns bei den Sängerinnen rund um Marianne Niederl!

Nach der Messe konnten auf dem Kirchplatz bei den Ständen der Katholischen Jugend, sowie bei den Jung-scharbegleiterinnen Tipps abgegeben werden, deren Erlös zur Gänze „Gnaser helfen Gnasern“ zugutekommt. Es wurde begeistert mitgeraten, wer denn Europameister und wer Vizeeuropameister werden könnte. Mit dieser Einstimmung auf die Fußball-Europameisterschaft freuen wir uns jetzt auf den Ankick!

Marketingagentur BULLSPIRIT

Obergnas 59
8342 Gnas
office@bullspirit.at



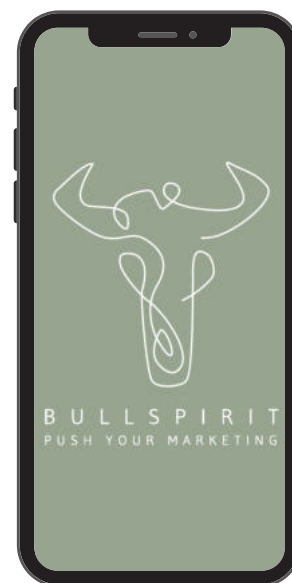
WIR MACHEN EUCH ONLINE SICHTBAR

Lieber Gnaser/innen!

Wir, Christina & Claudia, möchten mit unserem Angebot vor allem eines in den Vordergrund rücken: **Wertschätzung und Sichtbarkeit für unsere regionalen Betriebe.**

Individuelle Webseiten, authentische Content-Gestaltung und intelligente Suchmaschinenoptimierung gehören zu unseren Spezialgebieten.

Möchtet auch ihr mit einem eigenen Onlineauftritt durchstarten bzw. euren aktuellen modernisieren? Dann meldet euch gerne bei uns!



Anzeige

UNSERE GNASER REFERENZEN



UNSERE LEISTUNGEN:



WEBSEITEN

Professionelle
Webauftritte für
regionale Betriebe



SOCIAL MEDIA

Beitragserstellung,
Betreuung der Kanäle &
gemeinsame Planung



SEO

Suchmaschinen-
optimierung für bessere
Auffindbarkeit im Netz

Wir freuen uns auf eure Nachricht: office@bullspirit.at oder Christina Niederl (+43 664/ 432 89 87)

Aug-Radisch

Nachruf



Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied Johann Prisching. Wir verlieren mit ihm nicht nur ein hoch geschätztes Vereinsmitglied, sondern auch einen lieben Freund.

„Aus unserem Leben bist du gegangen, in unseren Herzen bleibst du“

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen trauernden Angehörigen und Freunden.

UESV Aug-Radisch
USV Aug-Radisch
Vorstand und Vereinsmitglieder



Herzlichen Glückwunsch

Dem Gründungsmitglied Herrn **Franz Boden** zum 60. Geburtstag die allerbesten Glückwünsche! Wir bedanken uns für die tatkräftige Unterstützung des Vereines.

Vorstand und Vereinsmitglieder vom UESV Aug-Radisch



Sanitärprüfung

Lisa Kaufmann aus Radisch hat die Sanitärprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.



Baumgarten

Neuer Belag auf dem Tennisplatz in Wörth

Nach dem Unwetter im August 2020 waren auch wir gleich zweimal innerhalb einer Woche davon betroffen. Am schlimmsten am 22. August, die gesamte Sportanlage, insbesondere der Tennisplatz wurde überschwemmt und zurück blieb eine ca. 15 cm dicke Schlammschicht. Durch die schnelle Reinigung des Platzes am nächsten Tag durch unsere flei-

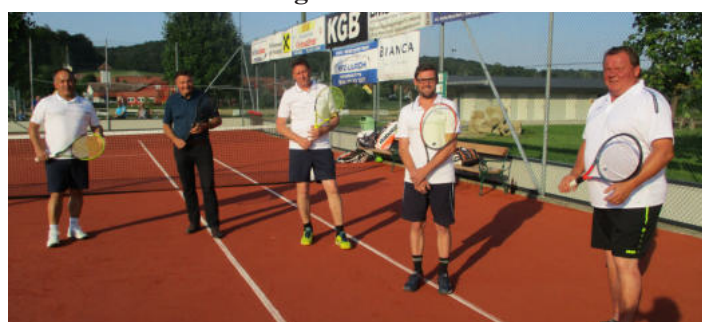
ßigen Tennismitglieder war der Platz zwar bespielbar, jedoch bei Regen floss kein Wasser mehr ab und der in die Jahre gekommene Belag wurde wie ein Hartplatz. So entschlossen wir uns zu Jahresbeginn zu einem Tausch des Belages auf dem Tennisplatz. Durch die großartige Unterstützung der **Marktgemeinde Gnas**, insbesondere durch unseren **Bürger-**

meister Gerhard Meixner und seinem Team ist es uns gelungen, die finanziellen Mittel aufzubringen. Auch dem Land Steiermark durch den Katastrophenfonds ein großes Danke. Ein besonderer Dank gilt auch unseren Tennismitgliedern, die sämtliche mögliche Arbeiten selbst durchgeführt haben. Wir haben auch gleich einen Hochwasserschutz

am Tennisplatz von der Fa. Günter Niederl anbringen lassen, um vor solchen Unwettern geschützt zu sein.

Derzeit wird gerade der Sportplatz seitens der Gemeinde saniert und auch der Spielplatz wird neu errichtet. An dieser Stelle ein herzliches Danke unserem **Ortsvorsteher Seppi Marbler** für sein Engagement und seinen Arbeitseinsatz.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei der **Raiffeisenbank Region Feldbach**, insbesondere bei **Direktor Alois Lafer** für das Sponsoring unserer Tennisdressen im Vorjahr bedanken.



Obmann Herbert Marbler

Ein neues Zuhause für die Feuerwehr Baumgarten

Mehr als zwei Jahre lang wurde überlegt, geplant und um die Finanzierung gefeilscht, bis im März 2021 nach positiv erfolgter Bauverhandlung über den Zubau beim bestehenden Feuerwehrhaus der FF Baumgarten in Wörth endlich die Weichen für ein neues Heim gestellt werden konnten.

Der ältere Teil des Rüsthauses wurde 1982 errichtet und Anfang der 90er Jahre erweitert. Mit dem Entstehen der Kulturhalle, sowie der Gastwirtschaft „Mondscheinstüberl“, gingen der Feuerwehr Teile der Fahrzeuggarage, sowie der Mannschaftsraum und die sanitären Anlagen zur Gänze wieder verloren. Auch fehlt eine räumliche Trennung zur Kulturhalle und verschafft damit jedem Zutritt ins Feuerwehrhaus. Mit den immer höher wer-

denden Anforderungen an Mannschaft und Gerät wurde auch der Wunsch nach einer Verbesserung der momentanen Situation immer stärker. Schließlich konnte zusammen mit der Gemeindeführung, dem Bau- und Gestaltungsbeirat und dem Landesfeuerwehrverband eine gute Lösung gefunden werden.

Das Rüsthaus soll nun auf der ganzen Länge in Richtung Dorfplatz und Kapelle um einen optisch eigenständig wirkenden Zubau ergänzt

werden. Dieser soll zweckmäßig sein, aber durch seine selbstbewusste Erscheinung das Ortszentrum nicht nur optisch bereichern. Hinter einer modernen Holzfassade werden ein Jugendraum, ein Mannschafts- und Kommandoraum, eine Atemschutzwerkstatt, Sanitärräume, sowie mehr Raum für Fahrzeuge und Geräte Platz finden.

Vielleicht haben Sie schon von steigenden Preisen, Materialknappheit und vollen

Auftragsbüchern in der Bauwirtschaft gehört, gelesen, oder müssen es beim eigenen Projekt leidvoll erfahren. Auch uns trifft die momentane Situation sehr hart und zwingt uns dazu, sparsam zu bauen und auf einiges zu verzichten. Wir hoffen auch auf bestmögliches Entgegenkommen der heimischen Firmen, welche am Bau beteiligt sein werden und auch auf Unterstützung durch die Bevölkerung.

Bis Redaktionsschluss stand noch nicht fest, wann mit der Umsetzung begonnen werden kann, wir rechnen aber mit einem Baubeginn im Spätsommer. Die Feuerwehr Baumgarten freut sich schon darauf und wird das Vorhaben mit sehr viel Eigenleistung und Engagement bis zur Einweihung begleiten.

Bernhard Kohlmaier, HBI



Durchlässe spülen



Rechtzeitig, bevor die ersten heftigen Gewitter wieder für Schäden und Verschmutzung sorgen, kümmerten sich Kameraden der Feuerwehr darum, dass Verrohrungen und Durchlässe wieder frei sind und einen störungsfreien Abfluss von Abschwemmungen gewährleisten. Das Durchspülen ist eine schweißtreibende Arbeit, aber immer wieder notwendig. Wir bitten Sie alle, im eigenen Interesse dafür Sorge zu tragen, dass Abflüsse und Kanalabdeckungen auch in ihrer Nähe freigehalten bleiben.

Steirischer Frühjahrsputz

Die Kids unserer Feuerwehrjugend haben auch heuer wieder eifrig beim Frühjahrsputz mitgeholfen. Ein herzliches „Danke“! So bleibt Gnas „Lebenswert-Liebenswert“!





Liebe Hausgärtnerinnen und Hausgärtner!

Das Lieblingsgemüse von den meisten von uns Steirern sind Paradeiser.

Kein Wunder, sie sehen wirklich wunderschön aus, es gibt sie in hunderten Sorten und Varianten, von den sehr kleinen Ribiselparadeisern bis zu den riesigen Fleischparadeisern, von gelb über orange bis dunkelrot, gestreift, und sogar fast schwarz. Sie sind aromatisch, von säuerlich bis süßlich und fast universell in der Küche einsetzbar.

Da wir sie so lieben, ist uns auch der pflegerische Aufwand fast ein Vergnügen.

Von der frühen Aussaat an über das Pikieren werden sie liebevoll umsorgt und auf die besten Plätze im Garten gesetzt, ordentlich gedüngt, aufgebunden, ausgegeizt und bewundert. Sie bekommen auch gerne ein Dach oder gar ein eigenes Glashaus, damit es ihnen ja gut geht.

Viele von uns sind hier SpezialistInnen und haben viel Erfahrung. Aber etwas für mich Neues möchte ich hier gerne weitergeben. Unter dem Titel „3 mal so viele Tomaten ernten“ habe ich auf you tube etwas Interessantes gefunden.

Es wird gezeigt, wie mit einer elektrischen Zahnbürste die Blütenansätze der Paradeiserpflanzen behandelt werden. Paradeiser sind ja Selbstbefruchter, das heißt, dass in einer einzigen Blüte die männlichen Pollen und die weiblichen Teile vorhan-

den sind. Das sind sogenannte einhäusige oder zwittrige Blüten. Nicht wie etwa bei Zucchini, wo es weibliche und männliche Blüten an einer Pflanze gibt. Um den männlichen Pollen in die weiblichen Teile der Paradeiserblüte zu bringen, braucht die Blüte, dass sie bewegt wird. Dies kann durch Wind oder Insekten geschehen. Der Wind ist aber oft nicht stark genug, vor allem an den geschützten Plätzen, und die Insekten finden Paradeiserblüten oft gar nicht so attraktiv. Meist werden ungefähr 30 % der Blüten befruchtet.



Wer Lust auf eine größere Ernte hat, kann ja einmal den Trick mit der elektrischen Zahnbürste ausprobieren. Allerdings ist es mir, so glaube ich, sympathischer, die Blütenansätze mit der Hand etwas zu schütteln, oder vielleicht die ganze Pflanze ein bisserl durchzurütteln. Falls ihr es mit der elektrischen Zahnbürste probiert, aufpassen, es geht nur darum, die Blütenansätze zu bewegen. Also nicht mit den Borsten an der Blüte, sondern mit dem vibrierenden Bürstestiel den Stengel, wo Blüten darauf sind, bewegen. Ich werde heuer selbst das erste Mal damit experimentieren und bin schon gespannt, ob es wirklich funktioniert. Viel Freude beim Gärtnern und eine tolle Ernte!

Mit gärtnerischen
Grüßen, eure
Margit Haberl-Hergesell

ZIMMEREI • SPENGLEREI • DACHDECKEREI

**VERKAUF & VERMIETUNG von
BÜRO- UND LAGERCONTAINER**

**BAUMEISTER
POCKBAU**

A - 8342 GNAS • Tel.: 03151 / 8221-0



www.pockbau.at



Gnas

Gemeindeausflug nach Steyr



03.09.-04.09.2021

Freitag, 03.09.2021

Abfahrt ist um 05:30 Uhr in Gnas, über Graz nach St. Pankraz, wo wir frühstücken werden. Nach dem Frühstück geht es weiter nach Trattenbach ins Tal der Feitelmacher. Das Museumsdorf repräsentiert eine 500-jährige Geschichte. Neben der Werkstätte „Schmiede“ und „Drechslerei“ zeigt das Museumsdorf entlang eines 1,5 km langen Themenweges die einzelnen Arbeitsschritte zur



Herstellung eines Feitels. Nach der ca. 2 - stündigen Führung wird ein eigener Taschenfeitel mit

Namen oder persönlichen Initialen gefertigt. Anschließend geht es zum Mittagessen in ein gemütliches Restaurant. Weiter geht es dann nach Steyr, wo wir unser 4* Hotel beziehen werden. Hier bleibt uns noch Zeit, um uns frisch zu machen bzw. ein wenig auszuruhen, bevor es um 18:00 Uhr zum gemeinsamen Abendessen geht. Um 20:00 Uhr beginnt unser

Nachtwächter Rundgang mit Aufstieg zum Stadtpfarrkirchturm von Steyr. Dieser wird uns dann mit Horn, Laterne und allerlei G'schichteln und Sagen durch die mittelalterliche Romantikstadt Steyr führen. Nach dem Rundgang spazieren wir zurück zum Hotel. Der restliche Abend ist zur freien Verfügung.

**Samstag, 04.09.2021**

Um 09.15 Uhr ist Abfahrt nach Molln, wo wir die Harmonika Manufaktur Schwarz besichtigen werden. Dort bekommen wir ein Stamperl Schnaps, bevor es zur ca. 1 - stündigen Führung geht. (Es besteht die Möglichkeit, eine Maultrommel um € 7,90 zu kaufen) Anschließend fahren wir nach Pertlgraben, wo die schwimmenden Almhütte auf uns wartet. Dort werden wir Mittag essen. Frisch gestärkt treten wir dann die Heimreise an zu einem gemütlichen Buschenschank in unserer Umgebung, wo wir den Tag gemütlich ausklingen lassen.

**Leistungen:**

- Fahrt mit unserem 4*-Luxus-Reisebus
- 1x Nächtigung inkl. Halbpension im 4*Hotel
- Führung im Tal der Feitelmacher inkl. eigener Taschenfeitel
- Nachtwächter Rundgang
- Besichtigung Harmonika Manufaktur m. Begrüßungs-Stamperl
- Mittagessen auf der schwimmenden Almhütte

Preise:

Doppelzimmer € 195,-
Einzelzimmer € 210,-

Anmeldung: Helga Maitz 03151/2260-13 – Voraussetzung: Geimpft – Genesen – Getestet

Der Ausflug findet nur statt, wenn es die Coronaregeln erlauben.

Herr Griesbacher aus der Schweiz, ein ehemaliger Gnaser, berichtet über Erlebnisse mit dem jetzt genannten «Dschungelexpress» aus seiner Kindheit

Ganz genau kann ich es nicht mehr datumsmäßig festhalten, aber es muss wohl im Jahr 1944 gewesen sein. Meine Großmutter, wie auch andere Familien mit Kindern, wurden vom verantwortlichen Orts-Chef (ich glaube, er hat Maitz geheißt) aufgefordert, die Verlegung in die Obersteiermark zu akzeptieren, da der befürchtete Einmarsch der Russen in Gnas kurz bevorstehe. Meine Großmutter weigerte sich vorerst, aber als Herr Maitz darauf aufmerksam machte, dass er für den Verbleib keine Verantwortung übernehmen kann, - es war ja auch die Tante aus Wien mit ihren zwei Kleinkindern bei uns -, willigte sie zu dieser Flucht ein.

Mit nur wenig Habseligkeiten wurden wir mit Planwagen, gezogen von Kühen bzw. auch Pferden zum Bahnhof geführt, wo wir in die bereitstehenden Bahnwaggons zugeteilt wurden. Der ganze Ablauf musste im

Nachtdunkel, d.h. ohne Verwendung einer Lichtquelle erfolgen, da auch Fluglärm hörbar war.

In Feldbach angekommen ging es in die für uns reservierten Viehwaggons, der Boden war teilweise mit Stroh bedeckt und ohne jegliche Sitzgelegenheit ausgestattet. Nach langer Wartezeit, bis alle Waggons gefüllt waren, ging es dann, nicht ohne Behinderung (Ausgabe Regionsrundblick 2/2017) nach Frojach in die Obersteiermark, wo wir einem Bauernhof zugeteilt wurden.

Neun- oder zehnjährig schickte mich meine Großmutter erstmals allein mit der Bahn zu meinem Onkel nach Gleichenberg. Voller Scheu und Hemmung stand ich nun vor dem Fahrkartenschalter und verlangte eine Fahrkarte nach Gnas, meine kindliche Überlegung war ja, ich möchte wieder nach Gnas zurückkommen. Der

Bedienstete schaute mich groß an und sagte: „Bua, bist eh in Gnas, da brauchst gar net wegfohrn, zu wem wüsst denn?“ Als ich ihm die Antwort gab, „zu meinem Onkel nach Gleichenberg“, war es für ihn klar, und ich bestieg den Zug in totaler Verlegenheit.

Eine weitere Episode erlebte ich, als ich von Feldbach nach Gnas wieder allein mit der Bahn fuhr. Die Großmutter musste zurückbleiben, da sie meiner Mama im Wochenbett beistehen musste. Ich fuhr gerne mit dem Zug und war von der vorbeiziehenden Landschaft sehr beeindruckt, dabei presste ich meine linke Wange fest an die Fensterscheibe und schaute in Fahrtrichtung aus dem Zug. Plötzlich klopfte mir ein Herr auf die Schulter und sagte: „Bua, muasst scho aufpassn, dass der Zug aufm Gleis bleibt!“.

Über diese Bemerkung war ich total erschrocken und

verschämt wartete ich nur noch auf die Ankunft in Gnas, damit ich aussteigen konnte.

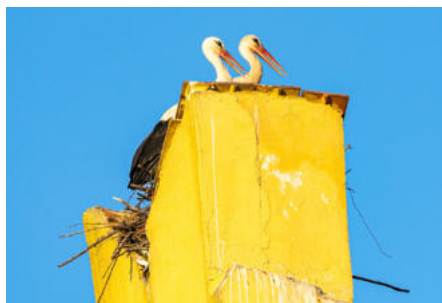


*Herzlichst grüßt
Heinz Griessbacher*

Anmerkung:

Sollte für den Erhalt dieser, jetzt der Nostalgie zugeordneten Eisenbahn, nicht ein Spendenkonto eröffnet werden und damit ein Weiterbestehen dieses einmaligen «Dschungelexpress» gesichert werden?? Ich würde mich gerne daran beteiligen und ich kann mir vorstellen, dass dies auch viele Nostalgieliebhaber tun würden.

Die Störche sind nach Jahren wieder in Gnas zurückgekehrt...



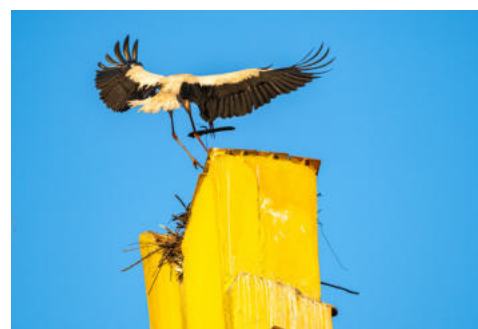
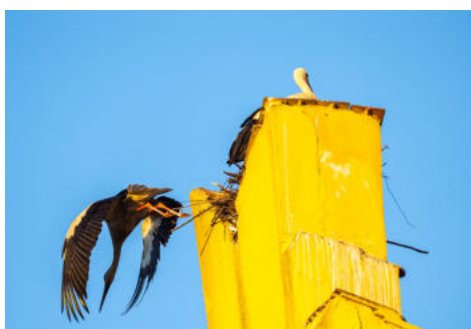
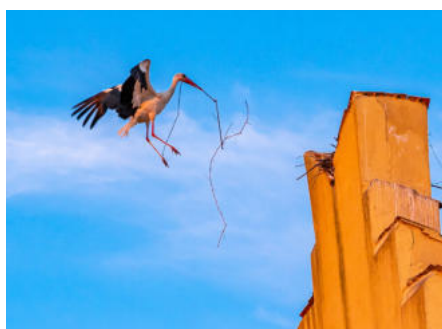
Eigentlich sind Storchenpaare ihrem Nest treu und kehren, wenn es möglich ist, in jedem Frühjahr zum gemeinsam erbauten Nest zurück.

Da kein Storchenneest mehr vorhanden ist, ist unser Storchenpaar fleißig dabei, ein neues Zuhause zu bauen.

Man kann sie sehr gut beobachten, wie emsig beide in gleichem Ausmaße sich daran beteiligen, damit ihr Nest frühzeitig, bevor die Brutzeit beginnt, fertig ist.

Ihr neues Zuhause haben sie am Hausdach von Herbert Kirchengast gefunden.

Fotos: Mattias Sammer



Freiwillige Feuerwehr

Für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren in der Gemeinde Gnas waren es am Freitag, den 21.05.2021, intensive Stunden wie selten: Innerhalb von 16 Stunden rückten sie zu drei Bränden aus.

Einsatz 1: Terrasse brannte im Gnaser Ortszentrum

Auf der Terrasse eines Wohnhauses in Gnas ist in der Nacht von Donnerstag auf Freitag ein Brand ausgebrochen. Um 01.23 Uhr wurden die Feuerwehren Gnas (Einsatzleitung), Grabersdorf, Obergnas und Unterauersbach von der Landesleitzentrale „Florian Steiermark“ alarmiert. Bereits wenige Minuten später, um 01.34, startete der Löschein-satz. Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehrkräfte konnte ein Ausbreiten der Flammen auf weitere Gebäudeteile verhindert werden. Hund machte Familie auf Brand aufmerksam Der Hund der Familie schlug frühmorgens an und weckte so die Familie. Dadurch konnte sich die dreiköpfige Familie rechtzeitig aus dem Wohngebäude in Sicherheit bringen und blieb unverletzt.

Die Terrasse im ersten Stock stand beim Eintreffen der ersten Feuerwehrkräfte bereits in Vollbrand. Das Feuer breitete sich schon auf die Fassade des Wohnhauses, sowie auf ein Baugerüst am direkt

angrenzenden Nachbarobjekt aus. Eine weitere Brandausbreitung konnte durch das rasche Eingreifen rechtzeitig verhindert werden. Dabei standen vier Atemschutztrupps im Einsatz, so der Einsatzleiter der Feuerwehr Gnas, Markus Kahr.

Neben den 37 Einsatzkräften der Feuerwehren, die mit acht Fahrzeugen im Einsatz standen, war auch die Polizei am Einsatzort. Brandursache war laut Polizei ein elektrischer Defekt.

Einsatz 2: Wohnhaus brannte am Vormittag

Nachdem die Feuerwehren Gnas (Einsatzleitung), Grabersdorf, Obergnas und Unterauersbach in der Nacht von Donnerstag auf Freitag bei einem Brand im Einsatz waren, standen die Florianis wenige Stunden später am Freitagvormittag im Ortsteil Burgfried erneut im Einsatz. Um 09:28 Uhr wurden die Florianis zu einem Wohnhausbrand gerufen. Nachbarn hatten Rauchaustritt aus den Fenstern eines Einfamilienhauses bemerkt, woraufhin sie die Einsatzkräfte alarmierten.

Die Feuerwehrkräfte gelangten über ein Fenster im Obergeschoß in das Wohnhaus und entdeckten den Brandherd in einem Zimmer im Erdgeschoß. Insgesamt standen fünf Atemschutz-

trupps im Einsatz. Unterstützt wurden die örtlichen Feuerwehren vom Einsatzleitfahrzeug des Bereichsfeuerwehrverbandes Feldbach und der Feuerwehr St. Stefan i.R. mit dem Atemluftfüllkompressor.

Der Brand dürfte laut Polizei durch einen technischen Defekt in einer Verteilerleiste entstanden sein.

Einsatz 3: Hackgut fing Feuer

Nach bereits zwei großen Einsätzen nachts und am Vormittag, war am Abend noch einmal ein Großaufgebot gefordert. Um 17:11 Uhr heulten deshalb in Gnas abermals die Sirenen. Mehrere Kubikmeter Hackgut hatten in einem Lagergebäude eines Holzverarbeitenden Betriebs Feuer gefangen. Während vier Atemschutztrupps die Brandbekämpfung vorgenommen haben, wurde von den anderen Einsatzkräften eine rund 300 Meter

lange Zubringeleitung zum Brandobjekt zur Sicherstellung der Wasserversorgung gelegt.

Ursache dürfte laut Polizei Funken von Schleifarbeiten gewesen sein. Die Freiwilligen Feuerwehren Gnas (Einsatzleitung), Baumgarten, Grabersdorf, Kohlberg, Perlsdorf, Poppendorf, St. Stefan i. R. (mobile Atemluftfüllstation), Trautmannsdorf und Unterauersbach standen mit 103 Kräften im Einsatz.

Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehren und der hervorragenden Zusammenarbeit konnte die nicht alltägliche Serie an Brandeinsätzen ohne Zwischenfälle abgewickelt werden. Das Kommando der Feuerwehr Gnas bedankt sich auf diesem Weg nochmal bei allen Beteiligten recht herzlich.

Bericht und Fotos: BFVFB/
C. Karner



Grabersdorf

Freiwillige Feuerwehr Grabersdorf

Da der Übungsbetrieb in der Feuerwehr Corona bedingt doch stark eingeschränkt ist, wurde durch die Feuerweherschule Steiermark eine sehr gute Alternative angeboten. Es wurden nämlich Online-Schulungen abgehalten, die wir unter Einhaltung der gültigen Covid 19-Bestimmungen im Rüsthaus mitverfolgen konnten und somit unser Wissen wieder auffrischen oder erweitern konnten.

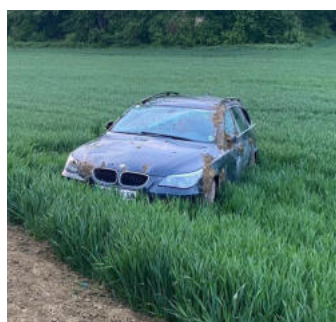
Außerdem besuchten HBI Frauwallner und LM Pfundner Heidi den Workshop „Tür-, Fenster- und Liftöffnung“ an der Feuerweherschule in Lebring. Das neu Erlernte wurde bei der darauffolgenden Monatsübung an die Mannschaft weitergegeben und beübt.



Der Monat Mai war für die Feuerwehr Grabersdorf ein besonders ereignisreicher Monat mit zahlreichen Einsätzen.

Am 11. Mai wurden wir um 11:52 Uhr gemeinsam mit der FF Gnäs (Einsatzleitung) zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person auf der L217 Katzendorferstraße gerufen. Ein Mann kam mit seinem Auto aus ungeklärter Ursache von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Steher eines Verkehrsschildes. Der Verletzte konnte sich selbst befreien und wurde vom Roten Kreuz versorgt und ins LKH eingeliefert.

Bereits einen Tag später wurden wir von der Polizei telefonisch zu einer Fahrzeugbergung gerufen. Ein junger Mann kam bei nassen Straßenverhältnissen von der Fahrbahn ab, überschlug sich und ist im angrenzenden Acker zum Stehen gekommen. Der Fahrer wurde



nicht verletzt. Wir bargen den PKW mittels Seilwinde und reinigten im Anschluss die Straße.

Am 21. Mai musste die FF Grabersdorf gleich zu drei Bränden an einem Tag ausrücken. Um 01:21 Uhr wurden wir gemeinsam mit der FF Gnäs (Einsatzleitung), FF Obergnäs und FF Unterauersbach zu einem Terrassenbrand nach Gnäs alarmiert. Beim Eintreffen am Einsatzort stand die Terrasse des Wohnhauses bereits in Vollbrand. Eine Brandausbreitung auf das Wohnhaus bzw. auf das Nachbarhaus konnte durch den raschen Löschangriff verhindert werden. Vier Atemschutztrupps standen im Einsatz, um den Brand rasch löschen zu können. Die FF Grabersdorf war mit neun Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

Um 09:28 Uhr wurden wir dann erneut, gemeinsam mit

der FF Gnäs, Obergnäs und Unterauersbach zu einem Wohnhausbrand nach Burgfried gerufen. Mittels Schiebeleiter konnte unser Atemschutztrupp in das zweite Obergeschoß einsteigen und den Brandherd im Erdgeschoß lokalisieren und löschen. Insgesamt standen fünf Atemschutztrupps im Einsatz.

Bei diesem Einsatz waren wir mit neun Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

Um 17:11 Uhr wurden wir dann zum dritten Brand an diesem Tag nach Gnäs alarmiert. Aus noch ungeklärter Ursache begann bei einer holzverarbeitenden Firma Hackgut in einem Lagergebäude zu brennen. Insgesamt neun Feuerwehren mit 103 Einsatzkräften standen im Einsatz um eine Brandausbreitung zu verhindern. Wir waren mit zwölf Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz und unterstützten beim Erstellen der Zubringleitung für die Löschwasserversorgung.

Die Feuerwehr Grabersdorf wünscht allen Bewohnern einen schönen Sommer!

Vorankündigung!!

Falls es die Umstände erlauben, ist für den Spätsommer ein Fetzenmarkt geplant!



Kohlberg

UTC Kohlberg - Tennisplatzsanierung

Nachdem durch das Jahrhundert-Hochwasser im August 2020 unsere Tennisplätze vollständig zerstört, die Außenanlage vernichtet und der Aufenthaltsraum (Tennis Stüberl) verschlammt wurde, war eine Komplett-Sanierung notwendig. Das überaus motivierte Team unter Obmann Walter Puntigam begann noch im Herbst 2020 mit der Entsorgung des alten Belages, dem Abbau der Paneele und der Demontage des Zaunes. Mit Hilfe der FF Kohlberg erfolgte die Reinigung des Asphalts.

Im Februar wurden die Zaunsäulen neu gestrichen, die Außenanlage erneuert und das Tennis Stüberl saniert. Im März wurde der Innenhof neu geschottert und der Vorplatz mit Betonplatten neu gestaltet. Im Zuge dessen wurde auch der Anschluss für die Ortswasserleitung vorbereitet. Somit waren die notwendigen Vorarbeiten erledigt, und die Verlegung des neuen Belages (Red Court) konnte durch die Firma Sportbau Lautischer erfolgen. Insgesamt wurde eine Eigenleistung der Tennis Funktionär/innen und Mitglieder/innen von 628 Stunden, sowie ein Maschineneinsatz von 98 Stunden erbracht. Unsere 30-Jahr-Feier (gegr. März 1991) werden wir, sobald es die Situation erlaubt, nachholen, ebenso das Eröffnungsfest der neuen Anlage. Errichtet wird noch



ein Erdwall, der uns vor zukünftigen Hochwasserschäden schützen soll. Aktuell sind 68 Mitglieder/innen beim Verein, wobei an 5 Tagen in der Woche gespielt wird. Weiters vertreten sind wir mit 2 Mannschaften im Vulkanlandtennis-Dorfcup (erste Mannschaft seit Jahren erfolgreich in der Klasse Champion, zweite Mannschaft als Neueinsteiger in der Klasse Starter).

Ebenfalls geplant ist unser Oktoberfest (25. September 2021), das sich zu einer der erfolgreichsten Veranstaltung, der Region entwickelt hat.



Unser besonderer Dank gilt der Gemeinde Gnas für die finanzielle und organisatorische Hilfe, der Familie Suppan (Kohlberghof) und der FF Kohlberg, sowie all den fleißigen Helfern ohne deren Einsatz dies alles nicht machbar gewesen wäre.

SF H. Scheucher

Poppendorf

50 Jahre Popfestival in Poppendorf mit Boris Bukowski



Boris Bukowski versetzte das Publikum mit seinen Songs und Stories in die Zeit der sogenannten Hippiebewegung, Boris Bukowski ist Kult. In ungewöhnlicher Präsentation mit Funkgitarre und Head-Set teilten sich Boris Bukowski und sein Gitarrist die Bühne. Seine Songs sind landesweit bekannt, seine Hits laufen seit Jahrzehnten im Radio.

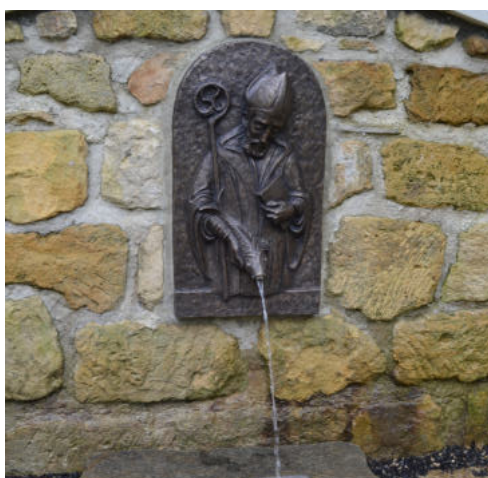
Das Publikum zerhackte sich über die selbstironischen Betrachtungen und am Schluss sang der gesamte Zuschauerchor noch das Lied mit, das seit 40 Jahren immer noch im Radio gespielt wird: „Kokain“.

Alte Kultstätte - Neues Leben

Im Bründlwald der Familie Rauch vulgo Stallhansl wurde die alte Kultstätte „der Ulrichsbrunnen“, im Volksmund „Ulrizi“, neu gestaltet.

Vom Besitzer Markus Rauch wurde in einer Waldlichtung in unzähligen Stunden ein wunderschöner mit Sandsteinen gemauerter Platz geschaffen. Die alte Quelle wurde freigelegt und wieder aktiviert. Vom Bildhauer Mag. Norbert Spiegl wurde ein Relief vom hl. Ulrich modelliert und von der Fa. Loderer in Bronze gegossen. Die Arbeiten für ein kleines Wasserbecken und die Abdeckplatten wurden vom Steinmetzbetrieb Erich Trummer vorgenommen. Die nötigen Installationsarbeiten wurden unentgeltlich von der Fa. ON durchgeführt.

Ich darf mich bei der Familie Rauch, die diesen Platz für die Öffentlichkeit zugänglich macht, herzlich bedanken!



Ein großer Dank gilt der Kapellengemeinschaft Poppendorf, dem Verein „Leben im Dorf“, der Marktgemeinde Gnas, sowie den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung!

Ein herzlicher Dank an alle, die in irgendeiner Weise mitgewirkt haben, dass diese Quelle wieder belebt und ein schöner Ort der Ruhe geschaffen wurde!

Vzbgm. Elisabeth Triebel

Raning

Raninger Maibaum



Am 30. April 1997 wurde der erste Maibaum beim Gemeindehaus Raning aufgestellt. Diesen hat damals Altbürgermeister Johann Rauch gespendet. Wegen der Umbauarbeiten durch das Rote Kreuz wurde ein neuer Platz für den Maibaum gesucht. Dieser wurde neben der Kapelle im Ortskern gefunden. An dem neuen Platz wurde heuer der Raninger Maibaum von Wolfgang Prassl mit einem Kran der Firma Pock aufgestellt. Der 28-Meter Baum wurde von **Fam. Franz Monschein** aus Raning gespendet und der Platz von **Fam. Albert Hödl** zur Verfügung gestellt. **Anne-marie Niederl** hat für den neuen Baum auch neue Fahnen genäht. Herzlichen Dank allen Beteiligten.

Der schön geschmückte Baum ragt nicht nur in der Raninger Dorfmitte heraus, sondern mit dieser Länge ist er der höchste Maibaum in der ganzen Umgebung!

Unterauersbach

Ausflug Ortsteil Unterauersbach

21.08. - 22.08.2021

Samstag, 21.08.2021

Abfahrt ist um 05:00 Uhr in Unterauersbach. In Liezen legen wir eine Jausenpause ein. Weiter geht es dann nach Deutschland, wo wir um 10:45 Uhr eine Filmvorführung in der Enzianbrennerei haben werden. Danach geht es ins Bräustüberl zum Mittagessen. Um 14.20 Uhr fahren wir mit dem örtlichen Bus zum Kehlsteinhaus (Adlerhorst- Aussichtspunkt).

Retour geht es wieder um 17:00 Uhr. Dann fahren wir mit unserem Bus nach Grödig, um unser 4* Hotel zu beziehen. Danach gehen wir gemeinsam Abend essen. Der restliche Abend steht zur freien Verfügung.



Sonntag, 22.08.2021

Um 08.00 Uhr nach dem Frühstück geht weiter nach St. Wolfgang, wo wir um 09.20 Uhr mit der Zahnradbahn auf den Schafberg fahren werden. Der Aufenthalt wird ca. 1 ½ Stunden dauern. Um 12.05 Uhr geht es wieder nach unten. Weiter geht es dann auf die Dorfalm zum Mittagessen. Dort holt uns dann unser Bus ab, und wir fahren über Pötschenpass und Liezen mit kurzer Pause zu einem Buschenschank in unserer Umgebung.

Leistungen:

- Fahrt mit unserem 4*-Luxus-Reisebus
- 1x Nächtigung im 4* Hotel inkl Halbpension
- Führung Enzianbrennerei
- Bus- und Liftfahrt Kehlsteinhaus
- Schafbergbahn
- Mittagessen am Sonntag

Preise:

Erwachsene DZ	€ 180,-
Erwachsene EZ	€ 200,-
Kinder 0-5 Jahre	€ 70,-
Kinder 6-13 Jahre	€ 100,-

Anmeldeschluss am 30.07.2021

Da nur 50 Plätze vorhanden sind, bitte um rasche Anmeldung
Ab sofort bei Ortsvorsteher Anton Marbler (0664/1438871) und bei Frau Absenger, MG
Gnas. Bei der Anmeldung ist der gesamte Fahrtpreis zu bezahlen.

Attraktionen bei den kleinen Spatzen in Unterauersbach

Im März waren wir mit Jagdobmann Adolf Walter im Wald Tiere füttern. Wir haben viel Wissenswertes über Wildtiere erfahren und von zu Hause Heu, Karotten, Mais, Äpfel... mitgebracht.

Zur Stärkung hat die Jagdgesellschaft Unterauersbach für jedes Kind eine Wurstsammel gesponsert! Danke!



Endlich ist der Spielplatz bei der Sporthalle wieder geöffnet, und wir genossen sofort die ersten warmen Frühlingstage bei den tollen Spielgeräten und schleckten ein leckeres Eis.



Eine tolle Attraktion war der Zauberer Freddy Cool. Spannung, Spaß und Zauberei löste bei Groß und Klein Faszination aus. Auch Herr Ortsvorsteher Marbler war von der Vorstellung begeistert.



Zu unserem Jahresschwerpunkt „Die Umwelt in meiner Hand“ führten wir im Mai eine Müllsammelaktion durch. Herr Ortsvorsteher Anton Marbler brachte uns mit dem Feuerwehrauto nach Oberauersbach. Bei Spörk Moritz war unsere Jausen- und Spielstation.

Dann sammelten die Kinder entlang der Oberauersbacherstraße begeistert den Müll ein. Für die Mühe wurden wir bei Moritz mit allerlei Kuchen belohnt.

Das war ein aufregender Tag! Danke!



Unsere Kindergartengruppe „Paradies der kleinen Spatzen“ in Unterauersbach bleibt uns erhalten!



Bauplätze in Unterauersbach

Von den sechs vorhandenen Bauplätzen der Gemeinde wurden bereits drei verkauft. Spätestens bis Oktober wird der Zufahrtsweg mit den erforderlichen Anschlüssen gemacht.

Erfreulicherweise sind die Bauplätze günstig zu erwerben, bitte dies bei Interessierten bewerben. Anfragen bei Obgm. Marbler und im MG Gnäs.

Straßengräben

Über den Winter bis hinein ins Frühjahr wurden alle Gräben geputzt und gemäht. Leider wurden diese teilweise durch punktuellen Starkregen wieder verschwemmt. Um dem besser entgegen zu wirken und enorme Kosten zu sparen, richten wir hiermit einen dringenden Appell an die Landwirte, den erforderlichen Abstand zum öffentlichen Gut (Gemeindestraße) besser zu beachten und einzuhalten.

TERMIN: Wandertag in Unterauersbach
Die Ortsgruppe Unterauersbach ladet recht herzlich zum Wandertag am 26.09.2021 ein.
Nähere Informationen folgen.....

**Tanzen unter Sternen
abgesagt**



**Wir steuern
Ihren Erfolg!**

Ungarnstraße 9
A-8350 Fehring
T +43 (3155) 2665-0

Augustinerplatz 7
A-8280 Fürstenfeld
T +43 (3382) 53660

www.tricom-stb.at

tri
com
Steuerberatung

visualweb.at
INTERNET-AGENTUR

- Webdesign
- Programmierung von Internetlösungen
- Redesign und Wartung von Webseiten

Lydia Schaden, Internetentwicklerin
Gnäs 137 | 8342 Gnäs | Tel.: 0664 2313427
office@visualweb.at | www.visualweb.at

Genießen
Sie den Sommer,
ganz in **Roth**

... einfach mal
**DANKE
SCHÖN**
sagen ...

Mode
für Damen
mit Still!

ROTH

Modehaus Roth | 8342 Gnäs, Hauptplatz 14

www.moderoth.at

Vulkanlandtennis Dorfcup



Champion

Champion A
Champion B

Challenge

Challenge A
Challenge B

Future

Future A
Future B
Future C

Starter

Starter A
Starter B
Starter C
Starter D
Starter E

Allgemeine Klasse 2021 : Damen/Herren

Gelungener Start in die neue Saison

Challenge B Stand 1. Juni 2021

Rang Mannschaft

1	UTC Sparkasse Gnas 1	
2	USV Raining 1	UTC Sparkasse Gnas 1 : TC Halbenrain 2
3	USV Obergnas 1	
4	UTC Wolfsberg 1	
5	TC Bierbaum am Auersbach 2	
6	Gernot's Pub 1	TC RB Stainz b. Straden 1 : UTC Sparkasse Gnas 1
7	TC Halbenrain 2	
8	TC RB Stainz b. Straden 1	

6:0

1:5

Starter C Stand 1. Juni 2021

Rang Mannschaft

1	USFC Gniebing 1	
2	UTC Sparkasse Gnas 2	UTC Sparkasse Gnas 2 : RSU Gossendorf 2
3	TC ASVÖ Raiba Mühldorf 3	
4	USV Obergnas 2	
5	RSU Gossendorf 2	
6	ATV-Loipersdorf 2	ATV-Loipersdorf 2 : UTC Sparkasse Gnas 2
7	TC Bad Gleichenberg 1	
8	UTC Kohlberg 2	

3:3

1:5



Spiel, Satz und Sieg *Michael Maitz*



Die Gnaser Tennisvereine nehmen bereits seit einigen Jahren sehr erfolgreich beim Vulkanland-Dorfcup teil. Aus diesem Grund wurde beim UTC Gnas in der letzten Saison über ein neues Turnierformat diskutiert, wo sich die Spieler/innen

den ganzen Sommer lang gegen andere Spieler/innen duellieren können. Dies war der Startschuss der „Gnas Open“, die heuer erstmals stattfinden. Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen, die in einem Tennisverein der Marktgemeinde Gnas gemeldet sind oder einen Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Gnas haben.

Der Beginn der diesjährigen Gnas Open erfolgte mit der Auslosung am 28. Mai und die ersten Spiele fanden auf den diversen Tennisplätzen bereits statt. Gespielt wird auf allen Plätzen in der Gemeinde, damit überall bei den Tennisvereinen eine große Bewegung herrscht. Die Gruppenphase findet noch bis Anfang August statt, danach beginnen

die K.O.-Spiele. Das große Finalwochenende findet am 27./28. August auf der Anlage des UTC Gnas statt.

Heuer finden insgesamt 4 Bewerbe statt:

Herren Champion (ITN offen), Herren Challenge (ITN ab 6,0), Herren Starter (ITN ab 8,0) und Damen Einzel (ITN offen).

Alle Ergebnisse und Spieltermine sind unter <https://www.tennissteiermark.at/turniere/kalender/detail/t/170003.html> jederzeit ersichtlich.

Für das heurige Turnier haben wir in allen Bewerben insgesamt 66 Nennungen!

Wir freuen uns auf den Beginn einer neuen Ära und wünschen verletzungsfreie und spannende Spiele auf den Tennisplätzen.



Das Eröffnungsspiel fand in Gnas statt. v.l.n.r.: Christian Fink (TC Wörth), Turnierleiter Christoph Kagerbauer, Matthias Schadler (UTC Gnas)



Auch in Raning wurde bereits gespielt v.l.n.r.: Turnierleiter Christoph Kagerbauer, Alfred Riedl (USV Raning), Roland Fink (TC Wörth), Bürgermeister Gerhard Meixner

Das Leder rollt wieder und der Stadionbau schreitet voran.

Seit Ende Oktober 2020 ruhte der Fußball in den Amateurligen aufgrund von Covid-19. Und wie schon im vorigen Frühjahr konnte auch in diesem Frühjahr nicht gespielt werden. Somit wurde die Saison 2020/21 von der Regionalliga abwärts ohne Wertung abgebrochen. Am 25. Mai wurde in Gnas das Mannschaftstraining wieder aufgenommen, nachdem man schon einige Wochen zuvor mit dem Individualtraining begonnen hatte.

Nicht mehr im Kader ist Philipp Scheucher, der zum SV Lafnitz wechselt. Neu ist „Heimkehrer“, Torhüter Michael Sammer, zuletzt beim Oberligisten SU Rebenland im Einsatz.

Im Juni standen für den USV Gnas die Testspiele gegen FC Gleisdorf 09, ein Blitzturnier in Gnas mit den teilnehmenden Mannschaften USV Gnas, USV Mooskirchen

und TSV Pöllau, sowie gegen SC Kalsdorf (RLM) auf dem Programm. Sämtliche Begegnungen waren bei Redaktionsschluss noch nicht durchgeführt.

Im Juli sind folgende **Testspiele** geplant: Am 2. Juli gegen Pinkafeld, am 9. Juli gegen Bad Gleichenberg, am 16. Juli gegen Kirchberg/R. und am 23. Juli gegen Gössendorf.

Meisterschaftsbeginn ist am 30. Juli. Die Meisterschaftsauslosung für die Steirische Landesliga wird am 18. Juni in Graz vorgenommen. Gnas II hat in der Vorbereitungsphase sechs Testspiele geplant. Meisterschaftsbeginn der Gebietsliga Süd ist am 7. August 2021. Die Auslosung für die neue Saison findet am 25. Juni in Breitenfeld statt.

Inzwischen schreitet der Bau des neuen Fußballstadions voran. Ende März d.J. wurde mit den Arbeiten begonnen.

Der offizielle Spatenstich erfolgte am 10. Mai. Zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Vertretungen der planenden und ausführenden Baufirmen, der Gemeinde Gnas, sowie Funktionäre des USV Gnas und einige Journalisten, fanden sich bei prächtigem Wetter zur Spatenstichfeier im Sportzentrum ein. Auch die steirische Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner ließ sich dieses Ereignis nicht entgehen. Gnas-Bürgermeister Gerhard Meixner, Sportlandesrat Mag. Christopher Drexler, Landtagsabgeordneter Franz Fartek und USV Gnas-Präsident Rudolf Schwarz sprachen

zu den anwesenden Gästen. Sportlandesrat Mag. Christopher Drexler äußerte dabei auch den Wunsch, beim Eröffnungsspiel im kommenden Jahr dabei sein zu können.

Bis Ende Oktober 2021 soll der Bau fertiggestellt sein. Rund 500 überdachte Sitz- und 500 überdachte Stehplätze, sowie ein VIP-Club für 100 Personen werden in dem 2,5 Millionen Euro teuren Zukunftsprojekt der fußballbegeisterten Jugend und den Fans zur Verfügung stehen. Die Eröffnung ist für Frühjahr 2022 geplant.



Unter „Wir sorgen füreinander“ will ich für die Seniorinnen und Senioren nach meiner, im letzten Jahr absolvierten Limaausbildung Folgendes anbieten:

Geistig, körperlich, fit und vital ins Alter schreiten, wer möchte das nicht! 10 Einheiten zu je 2 Stunden

Start: 4. Oktober 2021, wenn die Corona Zeit es zulässt

Inhalte:

- Konzentration und Aufmerksamkeit fördern
- Gedächtnistraining - Kurz- und Langzeitgedächtnis fördern
- Steigerung der Merkfähigkeit
- Altes Wissen auffrischen, neues Wissen durch das gemeinschaftliche Zusammenwirken dazulernen
- Einfaches, gezieltes Bewegungstraining für ältere Personen
- Entspannungsübungen erlernen
- Gemeinsame Spiele
- Biographisches Erzählen
- Soziale Kontakte knüpfen
- Lebensfreude und Humor erleben
- Alltagskompetenz und Gesundheitsthemen im Alter
- Sinn des Lebens
- Vor allem das gemeinschaftliche Wirken soll im Vordergrund stehen
- Es ist auch eine Bildungsveranstaltung für die ältere Generation



Maria Grübler

Die Information ist am 27. September 2021 um 14 Uhr im Gemeinschaftsraum vom Betreuten Wohnen. Hier sind alle herzlich willkommen, die sich schon angemeldet haben und jene, die sich noch bei mir anmelden wollen. Die Gruppe umfasst max. 10 Personen und wird immer montags im Gemeinschaftsraum des Betreuten Wohnens stattfinden.

Ich heiße Frauen und Männer (Seniorin/Senior jeden Alters) herzlich willkommen, die gerne mit Freude und am gemeinschaftlichen Erleben dabei sein wollen.

Wenn sie sich als Seniorin/Senior angesprochen fühlen, dann melden sie sich bei mir unter der **Telefonnummer.: 0664 / 100 19 41 vorher an.**

Anmeldung ist unbedingt erforderlich!!!

BEWEGT IM PARK

BEWEGT IM PARK bietet ein vielfältiges Bewegungsprogramm im öffentlichen Raum – kostenlos und unverbindlich! Das vom Dachverband der Sozialversicherungsträger und vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport finanzierte Projekt bietet allen Menschen die Möglichkeit, sich in den Sommermonaten – von Juni bis September – kostenlos und an der frischen Luft zu bewegen.

Wie kann man an den Kursen teilnehmen?

Die Teilnahme erfolgt ohne Anmeldung. Die Bewegungseinheiten sind für Jung und Alt geeignet. Jede/r kann das Kursangebot gemeinsam mit Freunden oder alleine besuchen und dabei auch neue Leute kennenlernen.

Wie findet man den passenden Kurs?

Alle Informationen zu den angebotenen Kursen findet man auf **www.bewegt-im-park.at**. Hier kann man einfach nachschauen, welche Kurse wann und wo stattfinden und welcher Trainer bzw. welche Trainerin diesen Kurs leitet. Das Kursprogramm wird von den Sportvereinen ASKÖ, ASVÖ und

SPORTUNION gestaltet und findet in Kooperation mit den Sozialversicherungsträgern und Städten/Gemeinden statt.

Wo bewegt man sich?

Alle Kurse finden in öffentlichen Parks oder auf anderen freien Flächen in ganz Österreich statt.

Wann bewegt man sich?

Das Programm BEWEGT IM PARK findet in den Sommermonaten (Juni bis September) statt. Jeder Kurs findet immer am gleichen Wochentag zur gleichen Uhrzeit und bei jedem Wetter statt.

Die Vorteile im Überblick:

- Wöchentliche Termine
- Für Jung und Alt
- Mit erfahrenen Kursleiter*innen
- Kostenlose Teilnahme
- Ohne Anmeldung
- Bei jedem Wetter
- Auch für Anfänger*innen geeignet



Eckdaten zum Ernährungsberatungsprogramm GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN - daheim und unterwegs

Der Gesundheitsfonds Steiermark ist eine offizielle Einrichtung und finanziert in der Steiermark ein kostenfreies Ernährungsberatungsprogramm.

Hier finden Sie Informationen zu diesem Programm.

Wer darf das kostenfreie Programm in Anspruch nehmen?

- o Sie leben in der Steiermark (außerhalb von Graz).
- o Sie haben Interesse an einer Ernährungsberatung oder Ihre Ärztin / Ihr Arzt hat Ihnen diese empfohlen.
- o Sie haben kein oder ein geringes Einkommen oder eine Rezeptgebührenbefreiung.

Dann nehmen Sie das Angebot der kostenfreien Ernährungsberatung in Anspruch! Das Angebot ist besonders geeignet für übergewichtige Personen und Personen ab 60 Jahren.

Was beinhaltet das Programm?

Sie erhalten geprüfte und sichere Ernährungsinformationen von Diätologinnen. Diese Informationen sind individuell auf Ihre Problemstellung abgestimmt.

Sie werden auf dem Weg zu Ihrem persönlichen Ernährungsziel begleitet und Ihr persönliches Ernährungsverhalten wird mit Ihnen besprochen.

Dazu ist es wichtig, auch ein Ernährungstagebuch zu führen.

Eckdaten zum Ernährungsberatungsprogramm von GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN, Stand: 19.05.2020

Erstellt von: Mag. Martina Karla Steiner, Gesundheitsfonds Steiermark, www.gemeinsam-geniessen.at

Brauche ich für das Programm einen Überweisungsschein?

Ja, kranke Personen brauchen eine ärztliche Überweisung für eine therapeutische Ernährungsberatung.

Die Überweisung bekommen Sie von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt. Eine Überweisungsvorlage gibt es – bei Bedarf – auf der Website des Programmes.

Für eine vorbeugende Ernährungsberatung ist keine Überweisung nötig

Wie komme ich zu einem Termin?

Nehmen Sie bitte direkt mit der zuständigen Diätologin aus Ihrem Bezirk Kontakt auf.

Südoststeiermark: Tropper Maria 0664 / 64 90 931

Sie haben allgemeine Fragen zum Programm?

Hotline: 0664/804 53 6769

E-Mail: ernaehrungsberatung@fh-joanneum.at

www.fh-joanneum.at/ernaehrungsberatung

Windelgutschein Steiermark

Verantwortungsvolle Eltern suchen natürliche, praktische und vor allem gesunde Produkte für ihren Nachwuchs. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Schlüssel für eine bessere Zukunft!

Einfach waschbar! Einfach clever! Einfach besser!

Mehrwegwindeln sind natürlich, gesund & umweltfreundlich, und mit dem Windelgutschein SPAREN Sie bereits beim Kauf!

Gut für die Babys, weil:

- ...das Material für ein angenehmes Windelklima sorgt,
- ...das Baby in Stoff schön breit gewickelt ist, dadurch wird eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenke unterstützt.
- ...die Haut der Babys nur mit natürlichen Materialien (wie Baumwolle) in Kontakt kommt!
- ...sie früher den Zusammenhang zwischen nass sein und nassmachen wahrnehmen und daher meistens früher sauber werden!

80% der Eltern, die waschbare Windeln verwenden, sind davon begeistert!



Besser für die Umwelt:

Ein einziges Baby verbraucht mehr als 4000 Wegwerfwindeln (!!) und produziert damit eine Tonne Müll! Der Windelanteil am gesamten Restmüll beträgt somit etwa 6%. Die Verwendung von Mehrwegwindeln ist daher ein sehr wichtiger Beitrag zur Abfallvermeidung!

So einfach und praktisch, weil:

- modernste Materialien und ein ausgereiftes Design das Wickeln so einfach machen wie mit Wegwerfwindeln.
- es für jeden Anspruch ein Windelmodell gibt!
- keine neuen Windeln aus dem Supermarkt angeschleppt werden müssen.

Geldwäsche:

Die Entscheidung für waschbare Windeln zeigt nicht nur einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt, sondern schont auch das Familienbudget bis zu € 1000,-! Mit 30-40 Euro muss man/frau monatlich für Wegwerfwindeln rechnen, nach zwei bis drei Jahren summiert sich das auf € 900-1200! Eventuell anfallende Müllgebühren sind dabei noch nicht berücksichtigt.

Eine Grundausstattung an waschbaren Windeln kostet mit dem Steiermark-Gutschein nur etwa € 150! Waschbare Windeln rechnen sich daher bereits nach 4 Monaten! Die Windeln sind außerdem für weitere Kinder verwendbar.



Profitieren Sie aus unserer jahrelangen Erfahrung und der tollen Qualität der Husqvarna Produkte!



Wir leben Landtechnik!

L.T.H.

LANDTECHNIK HÜTTER

8342 Gnas 25 * 03151/2271-0 // www.lt-huetter.at



**AUTOMOWER®
EXPERTE
2021**

**INFOS unter
03151/2271-72**

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Es werden nur mehr Fotos, die persönlich übermittelt werden, abgedruckt!



Paul Praßl (80) aus Thien



Theresa Riedler (80) aus Hirsdorf



Margareta Klampfer (80) aus Poppendorf



*Leopoldine (80) und Josef (85)
Guttman aus Wörth*



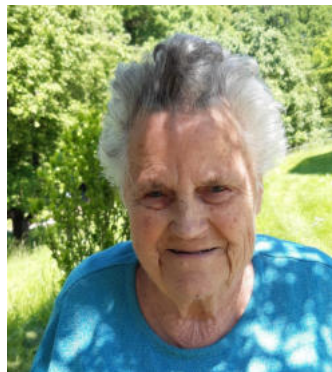
Franz Hofer (85) aus Unterauersbach



Konrad Lindner (85) aus Hirsdorf



*Theresia Krobath (85)
aus Badenbrunn*



*Angela Plaschg (85)
aus Katzendorf*



Sophie Ladler (85) aus Aug



*Maria Kickmaier (85)
aus Hirsdorf*



*Rudolf Wiedner (85)
aus Kinsdorf*



Maria Krachler (90) aus Hirsdorf

*Johanna Haas
(90) aus Hirsdorf*



Wir gratulieren zum Ehejubiläum



Notburga und Johann Monschein-Schadler (Goldene Hochzeit) aus Unterauersbach



Rosa und Johann Konrad (Goldene Hochzeit) aus Trössing



Margaretha und Helfried Schreiner (Goldene Hochzeit) aus Pernreith



Edeltraud und Johann Ertl (Diamantene Hochzeit) aus Burgfried

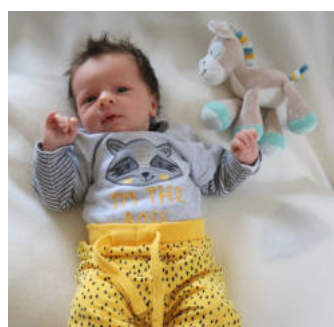
Wir gratulieren zur Geburt



Rafael Konrad aus Kinsdorf



Lisa Christine Rath aus Ebersdorf



Jonas Absenger aus Obergnas



Max Rathkolb aus Aug



Hannah Schadler aus Poppendorf



Sophie Wimmer aus Unterauersbach



Linda Pölzl aus Grabersdorf

Ein Baby ist ein glücklicher Wimpernschlag der Ewigkeit.
Graham Greene



Fabienne Huber aus Aug

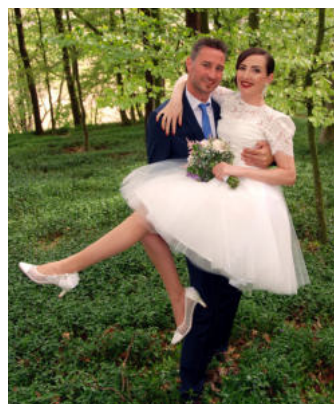


Mario Manfred Ertler aus Oberauersbach

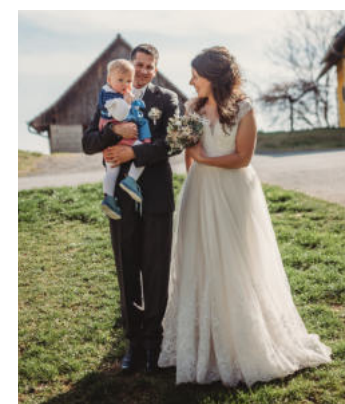


Liana Monschein aus Thien

Wir gratulieren zur Vermählung



Anna Katrin und Thomas Kaufmann aus Obergnas



Katharina und Johannes Eder aus Raning

„RECHT haben's!“

Mag. Nicole Konrad



Bepflanzungen mit Bambus und ähnlichen Gewächsen (Neophyten)

Aus eigener und beruflicher Erfahrung weiß ich, dass die recht schöne und schnell ein asiatisches Flair erzeugende Pflanze „Bambus“ zu erheblichen Problemen führen kann. Dies gilt für sämtliche Neophyten-Gewächse. Als Neophyten („Neu-Pflanzen“) bezeichnet man Pflanzenarten, die von Natur aus

in Europa nicht heimisch sind.

Je nach Typus droht - vor allem bei unsachgemäßer Pflanzung ohne Rhizomsperre und dgl - eine rasante Ausbreitung. Und leider kennt Bambus keine Grundstücksgrenzen.

Nicht selten ist hierdurch ein Nachbarschaftsstreit besiegelt:

Grundsätzlich gilt § 422 ABGB, wonach jeder Eigentümer die in seinen Grund eindringenden Wurzeln eines fremden Baumes oder einer anderen fremden Pflanze aus seinem Boden (fachgerecht und die Pflanze schonend) entfernen und die über seinem Luftraum hängenden Äste abschneiden oder sonst benützen kann.

Im Fall von Bambus kann

aber anderes gelten (OGH RS0010608):

Wird eine Pflanze (ein Baum oder Strauch) in der Absicht, auf fremden Grund hier zu wachsen bzw ist dies die notwendige Folge der Anpflanzung, eingesetzt, so handelt es sich nicht um einen nach § 422 ABGB in Kauf zu nehmenden natürlichen Überwuchs, sondern um einen Eingriff in fremdes Eigentum, dessen Unterlassung und Beseitigung verlangt werden kann.

Damit einhergehen können Zivilprozesse mit nicht unerheblichen Kosten, da Sachverständigengutachten eingeholt werden müssen.

Auch die fachmännische Entfernung dieser Pflanzen ist kostspielig und es können auch Schäden entstanden sein (zB an Verflie-

sungen oder unterirdischen Leitungen). Häufig sind die zeit- und kostenintensiven Entfernungsarbeiten nicht nur einmal, sondern mehrmals erforderlich, weil die Hauptwurzel nicht beseitigt wurde oder das Wurzelgeflecht weiterwachsen konnte.

Die Kosten der Anschaffung einer derartigen Pflanze sind niedrig. Es wird meist auch auf die notwendigen Voraussetzungen für die Bepflanzung hingewiesen, in der Freude um eine schöne Pflanze werden diese Warnungen aber missachtet. Die Entfernung der Pflanze kann sodann eine teure Angelegenheit werden, vor allem auch die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes des „Nachbargartens“

Klimawandelanpassungsregion - KLAR! Mittleres Raabtal

Der Klimastatusbericht beschäftigt sich damit, wie sich das Klima der letzten 30 Jahre (1991-2020) im Vergleich zur Periode davor (1961-1990) verändert hat. Nachfolgend sind die wichtigsten Ergebnisse und Erkenntnisse für die Region Südoststeiermark aus dem aktuellen Bericht zusammengefasst.

Das Klima in Österreich wurde im Mittel der letzten Periode wärmer (+1,3 °C), etwas feuchter (+4 %) und deutlich sonniger (+8 %) als in der Periode 1961-1990. Das Jahr 2020 war um 2,1 °C wärmer als der Mittelwert in der Periode 1961-1990 (die Jahresmitteltemperatur in Österreich liegt aktuell bei 8,2 °C). Im Mittel fiel in Österreich 1160 mm Nieder-

schlag, das ist um 9 % mehr.

Bedeutende Wetterereignisse aus dem Jahr 2020 (Auszug)

Mai: Zahlreiche Waldbrände durch anhaltende Trockenperioden.

Juni: Verbreitet Regenschauer und Gewitter, örtlich gingen aufgrund der enormen Wassermengen Muren ab, die wiederum Straßen verlegten. In der Landwirtschaft entstanden teils erhebliche Schäden (mehr als 8 Millionen Euro). Betroffen waren vor allem Obst- und Weinbauern.

Juli: Einzelne heftige Gewitter, einzelne Starkregenereignisse führten zu teils erheblichen Problemen.

August: Örtliche Überflutungen, Murenabgänge und

zahlreiche Unwettereinsätze. Aufgrund der enormen Regemengen kam es in den betroffenen Bezirken verbreitet zu überfluteten Straßen und Wohnräumen, überlasteten Kanalsystemen und Vermurungen.

Das Klima in der Südoststeiermark:

- Der durchschnittliche Jahresniederschlag änderte sich im Vergleichszeitraum kaum. Im Süden der Steiermark wurden geringfügige Niederschlagsabnahmen verzeichnet. Gleichzeitig hat aber die Niederschlagsintensität zugenommen.
- Wie die Vorjahre war 2020 außergewöhnlich sonnig. Über 30 Jahre und Österreich gemittelt stieg die jährliche

Sonnenscheindauer an (von 1.560 Stunden auf 1.700 Stunden). In den Becken des Südens erhöhten sich diese um rund 10 %. • Die Hitzetage (> 30°C) sind in den letzten 30 Jahren im Vergleich zur Periode davor von 4 auf 17 Tage angestiegen.

• Die Tropennächte (> 20°C) sind von 0,3 auf 2,4 Tage gestiegen.

• Die Frosttage (< 0°C) sind von 101 auf 85 Tage gesunken. • Die Norm-Außentemperatur ist von -11,8°C auf -8,8°C zurückgegangen.

• Die Trockenepisoden sind von 26 auf 29 Tage angestiegen. • Die Dauer der Vegetationsperiode verlängerte sich um ein bis drei Wochen und umfasst nun durchschnittlich etwa acht bis achteinhalb Monate.

Steuertipp

Der Ferialjob und seine Auswirkungen

Die Sommermonate sind beliebt für Ferialjobs, denn diese ermöglichen neben dem Sammeln von Praxiserfahrung auch das Hineinschnuppern in unterschiedliche Berufsfelder sowie eine gute Zuverdienstmöglichkeit. Ferialjobs, aber auch laufende Jobs neben Schule oder Studium, ziehen dabei unterschiedliche Konsequenzen nach sich.

Steuerliche Folgen

Wie Ferialjobs ertragssteuerlich behandelt werden, hängt davon ab, welche Art von Arbeitsverhältnis eingegangen wird. Zum größten Teil werden Ferialjobs im Rahmen eines Angestelltenverhältnisses ausgeübt, aber es werden auch Jobs in Form eines Werkvertrags bzw. freien Dienstvertrags vergeben. Sind Sie beim Arbeitgeber angestellt und dauert das Angestelltenverhältnis z.B. nur ein oder zwei Monate, jedenfalls aber kürzer als ein volles Jahr, und werden in dieser Zeit aufgrund der entsprechenden Entlohnung Sozialversicherungsbeiträge und Lohnsteuer einbehalten, so ist es von Vorteil, eine Arbeitnehmerveranlagung durchzuführen. Diese kann im Nachhinein für die vergangenen 5 Jahre gestellt werden und führt meist zu einer Steuergutschrift, weil die Bezüge auf das ganze Jahr verteilt werden und die Lohnsteuer so neu berechnet wird. Eventuell kann es auch zu einer antragslosen Arbeitnehmerveranlagung kommen. Im Rahmen eines Werkvertrags bzw. freien Dienstvertrages werden Einkünfte aus selbstständiger Arbeit erzielt und somit wird keine Lohnsteuer vom Arbeitgeber einbehalten. Übersteigt das Jahreseinkommen in Summe € 11.000 bzw. € 12.000, wenn auch lohnsteuerpflichtige Einkünfte enthalten sind, so muss zwingend eine Einkommensteuererklärung abgegeben werden.

Familienbeihilfe

Die Einkünfte aus einem Ferialjob können, vor allem dann, wenn zusätzlich andere Einkünfte erzielt werden, dazu führen, dass die Zuverdienstgrenze für die Familienbeihilfe überschritten wird. Im Jahr 2021 beträgt die Zuverdienstgrenze € 15.000,-, wobei bei der Berechnung gewisse Besonderheiten zu berücksichtigen sind. Wird diese Grenze überschritten, muss der übersteigende Betrag rückbezahlt werden und die Familienbeihilfe muss im darauffolgenden Jahr neu beim zuständigen Finanzamt beantragt werden, sofern die Grenze von € 15.000,- in diesem Jahr wieder unterschritten wird. Für Jugendliche vor Vollendung des 19. Lebensjahres bleibt die Zuverdienstgrenze ohne Bedeutung. Ab dem Kalenderjahr, das auf den 19. Geburtstag folgt, darf das Gesamteinkommen den Betrag von € 15.000,- pro Jahr nicht übersteigen. Wird nicht das ganze Jahr über Familienbeihilfe bezogen, so ist die Zuverdienstgrenze mit € 1.250,- x Anzahl der Monate mit Familienbeihilfenbezug zu berechnen. Es erfolgt keine Berücksichtigung der Einnahmen, wenn diese in einem Zeitraum bezogen wurden, in dem keine Familienbeihilfe bezogen wurde.

Sozialversicherung

Ferialpraktikanten, die angestellt sind und somit nicht auf Basis eines Werkvertrages bzw. freien Dienstvertrags arbeiten, sind sozialversicherungsrechtlich wie normale Arbeitnehmer zu behandeln. Übersteigt das Bruttogehalt die Geringfügigkeitsgrenze von € 475,86 monatlich, tritt eine Pflichtversicherung ein und es kommt zum Abzug von Sozialversicherungsbeiträgen. Wenn beispielsweise zwei geringfügige Beschäftigungen gleichzeitig ausgeübt werden oder eine geringfügige Beschäftigung neben einer Teilzeitbeschäftigung ausgeübt wird, wird es bei der Sozialversicherung zu einer Nachforderung kommen.

Für konkrete Anfragen und weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung! Tricom Steuerberatung GmbH & Co KG, Tel.: 03155 / 2665



Gesundheitstelefon 1450

Apothekennotdienst 1455

Corona - Info 0800 / 555 621



Dr. Johannes Kügerl
Notariat Kirchbach

Kostenlose Erstberatung:

Jeden ersten Dienstag im Monat ab 16 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter 03116 / 2626 im Rüsthaus in Unterauersbach im Erdgeschoß.

ELTERN-KIND- GRUPPE

Es freut mich zu verkünden, dass wieder Eltern-Kind-Gruppen-Treffen in Unterauersbach stattfinden!



Für nähere Infos oder Anmeldung Anruf oder Nachricht bei Andrea Kamper (0664/7818246)

ACHTUNG!

Ich suche nach wie vor eine/n Nachfolger/in oder zumindest jemanden, der mich unterstützen würde und mit mir ein Team bildet! Bitte melde dich!

4 Katzen in Raning verschwunden

Innerhalb der letzten Monate sind in Raning vier Katzen, alle weiß-getigert, verschwunden. Etwaige weitere Vorfälle über verschwundene Katzen mögen GI Robert Plaschg der PI Gnas gemeldet werden

#we-do
Frauen nutzen ihre Chance.



Starten Sie mit uns durch!

Das Projekt **#we-do** unterstützt Frauen mit niedrigem Einkommen dabei, ihre Berufs- und Einkommenschancen zu verbessern.

Wir bieten kostenlose Beratung, individuelles Coaching und unterstützen Sie beim Ansuchen um eine Weiterbildungsförderung vom Land Steiermark, damit Sie Ihr berufliches Potenzial entfalten können.

www.we-do.at



Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark finanziert.

Immobilien

**Immobilien- Mietobjekte www.gnas.gv.at/immobilien
Anfragen in der Marktgemeinde Gnas, 03151 / 2260-17**

Miete Privat

Mietwohnung mit Kaufoption Poppendorf 82

Wohnungsgröße: 73,57 m²
Geschoß: Obergeschoß 4
Grundstückskosten: € 4.780,36 / Kautions: € 2.000,00
Die Wohnung besteht aus: 3 Zimmer, Küche, Bad,
Nebenräume, Kellerabteil, Balkon 8,01 m², PKW
Abstellplatz im Freien
Derzeitige mtl. Mietzins: ca. € 624,36
Verfügbarkeit: ab sofort

Weingartenfläche zu verpachten

0,3ha Weingartenfläche zum Verpachten in Radisch.
Kontaktaufnahme mit Hrn. Neuhold: 0664/807854239.

Haus zu mieten gesucht

Haus im gutem Zustand im Raum Gnas zu mieten
gesucht. Für eine Familie mit 2 Kindern.
Miete inkl. BK, HK max. € 800,--.
Walzl Andreas 0664 / 5582107

Kauf Privat

Baugrund in Gnas gesucht

Baugrund ca 1200 bis 1500 m² in Gnas gesucht.
Bevorzugt auf einer leichten Anhöhe und nicht neben der
Hauptstraße.
Kontakt: Reißner u. Hofmeister Tel. 0664 / 6319234

Verkaufe Baugrundstück in Gnas

967 m² KG 62115 Kaufpreis € 26.000,--
Anfragen: Lambrecht Thomas 0664 / 4001161
Bauplanentwurf liegt in der Marktgemeinde bei Renate
Wagner auf.

Kellerstöckl oder altes Bauernhaus gesucht

Ich bin auf der Suche nach einem alten Stöckl bzw. Bau-
ernhaus, welches „gerettet“ gehört.
Kontakt: Max Rathkolb, maxrathkolb@live.de

Suche ein ebenes bzw. leicht hügeliges Grundstück

in der Region Gnas ca 5.000 – 10.000 m² mit einem klei-
nen Baulandanteil für die Errichtung eines Wohnhauses
mit Keller.
Kontakt: Dorit Friedbichler, Innsbruck,
dorit.friedbichler@gmail.com

Waldflächen zum Kauf gesucht

Ich bin auf der Suche nach Waldflächen, die zum Ver-
kauf stehen. Kevin Neumeister, Stainz bei Straden, 0664
/ 58 80 378

Ackerfläche in Aug zu verkaufen

Verkaufe Ackerfläche ca. 12000m² in Aug/Gnas
Karoline Schaden, 8091 Jagerberg, Tel.: 0664 / 14 36 775

Miete Gewerbe

Betriebsgebäude im Ortsgebiet Gnas

Bezugsfertig mit ca. 260 m²
Büro und Garage ca. 60 m²
Günstiger Mietpreis
Information unter: Herr Goldmann, Nr. 0664 / 927 87 62

Büroräume für höchste Ansprüche zu vermieten

300 – 800m² im 1. OG, hell und übersichtlich Heizung,
Türen, Fenster und Boden sind neuwertig.
Anfragen an Herrn Goldmann unter Tel.: 03152/4180

Büroräume im Gemeindehaus Aug-Radisch

Anfragen an Herrn Ortsbgm. Franz Kaufmann, 0664 15
333 17

Büroräume im Zentrum Gnas ab sofort zu vermieten

Gnas 30 (ehem.Reisebüro) ca 40 m².
Miete inkl. Heizung – Preis auf Anfrage.
Tel.Nr. 03151/4180 Hr. Goldmann sen.

Lagerhalle 900m² im Zentrum Gnas zu vermieten

Lagerhalle in Gnas 143,
Anfragen an Herrn Goldmann unter der Tel.:
03152/4180

Lagerplatz (Industriegebiet I) in Unterauersbach

zu vermieten:
Größe ca. 1500 m²
Preis nach Vereinbarung
Kontakt: 0664 / 217 64 01

Gewerberäume am Hauptplatz 15 zu vermieten

Zentrale Lage und sehr gute Infrastruktur!
Fläche gesamt ca. 350m²
Info: Frau Trummer unter 0664 / 886 747 38

Die Marktgemeinde Gnas bietet allen Privatpersonen
die Möglichkeit Grundstücke und Immobilien, die
zum Kauf bzw. Verkauf angeboten werden, auch auf
der Gemeindehomepage gratis zu veröffentlichen.

Miete Gewerbe

MARKTHEURIGER in GNAS

Gut frequentierte Lage, am Ortsrand von Gnas
Ausstattung: möbl. Küche, Schankraum, 2 WC, Terrasse
Sitzplätze 35 u. Terrasse 60 Sitzplätze
Parkplätze genügend vorhanden.
Miete inkl Heizung u. Wasser, sonst BK exkl. auf Anfrage.
Anfragen bei Franz Trummer 0664/73576624

Gewerbefläche(J/I) 0.2-0.6

Gewerbefläche(J/I) 0.2-0.6 ca 6000 m² zu vermieten bzw. zu verkaufen in Gnas
Anfragen unter Adam Helfried, Burgfried 116 Tel 0664/1459250 oder heli-adam@a1.net

Betriebs- u. Geschäftslokal ca 85 m² in bester Lage

Erweiterung möglich.
Preis auf Anfrage.
Kontakt: Goldmann Tel. 0664/9278762

Mietflächen vom EKZ Gnas

Büroflächen bzw. Geschäftsflächen von insgesamt 150 m² im EKZ Gnas Nord sofort bezugsfähig.
Außenanlage neu gestaltet und Boden neu saniert.
Anfragen unter 0676 9267520, Fink Albert.

Gewerbeflächen NEUBAU in Gnas

Nur unweit vom neu gestalteten Hauptplatz entfernt, in unmittelbarer Nähe zu Schulen, Sport- und Freizeitanlagen sowie zum Jugend- und Familiengästehaus entstehen neue Gewerbeflächen, welche ab Herbst 2021 in technischer Top-Ausführung fertiggestellt sind. Ausstattungswünsche eines Mieters werden nach Möglichkeit gerne berücksichtigt. Werbemöglichkeiten und Parkplätze stehen selbstverständlich zur Verfügung.

Nutzfläche: ca. 500 m² (Unterteilung möglich)

Heizung: Bio-Fernwärme

Informationen und Anfragen: 0664 / 62 70 134

Gründerzentrum Gnas

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Wirtschaftsservicestelle unter 03151 / 2260-17, Renate Wagner.

Achtung JungunternehmerInnen!

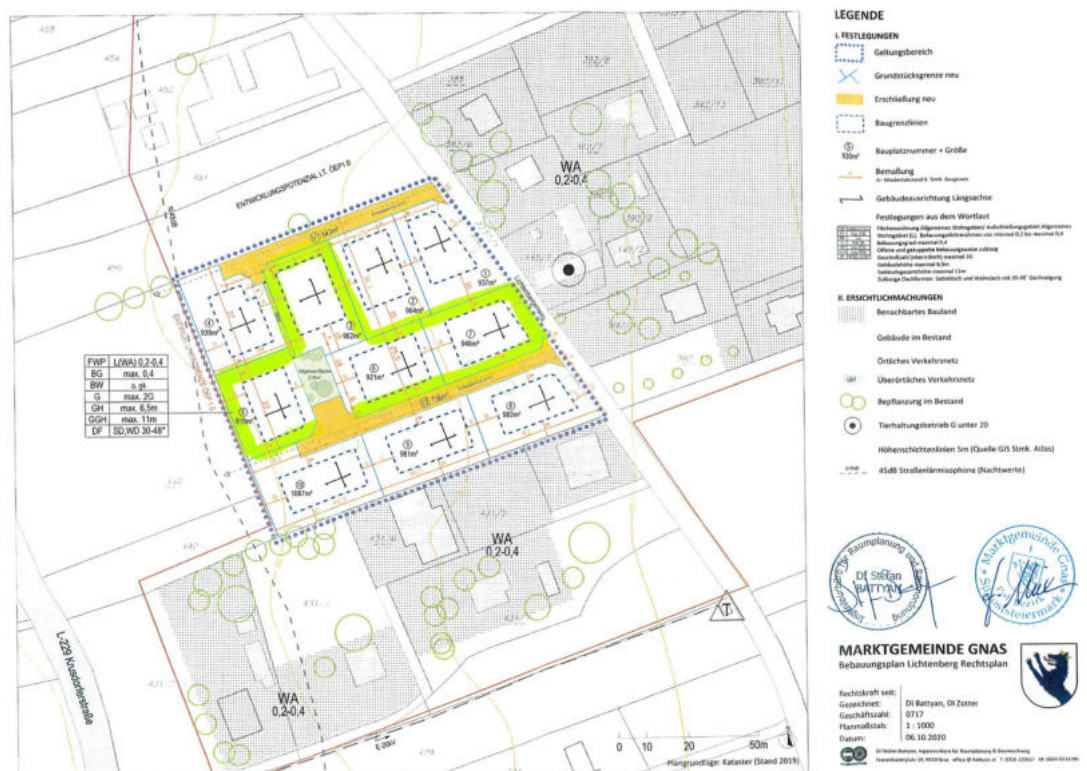
Kostengünstige Betriebsstandorte zur Vermietung im Zentrum von Gnas.

- Büros ab 40 m²
- Büroflächen 100 - 800 m², neuwertig im 1. Stock
- Genügend Parkplätze
- Werkstatt ca. 180 m² + Büro 35 m²

Neue Bauplätze in Lichtenberg zu kaufen!

Die Marktgemeinde Gnas bietet vier neue Bauplätze nahe Ortszentrum zum Kauf an.

Interessierte mögen sich bitte im Gemeindeamt bei Renate Wagner unter der Telefonnummer 03151 / 2260-17 oder per E-Mail unter renate.wagner@gnas.gv.at melden.



Weitere Bauplätze in Gnas finden Sie unter gnas.gv.at/immobilien/bauplaetze

Achtung – wichtiger Hinweis!

Der Ferien(s)pass 2021 wird heuer
am **Donnerstag, 1. Juli 2021, ab 17.00 Uhr**
ausschließlich auf der Homepage Gnas www.gnas.gv.at
und auf der Daheim-App online gestellt!

Eine Druckausgabe des Ferien-
passes wird am selben Tag auch
im Gemeindeamt Gnas von
17 bis 18 Uhr ausgegeben.



SOMMERFERIEN 2021

MONKEY&MIND.MOVEMENT

Alles, nur
nicht fad

AUSFLÜGE
SPORTKURSE
FREUNDSCHAFT



KINDER-YOGA-
WOCHE 1
12. - 16.07.2021



KINDER-YOGA-
WOCHE 2
19. - 23.07.2021



KINDER-ABENTEUER-
WOCHE
26. - 29.07.2021

MONKEY&MIND- ERLEBNISWOCHE



Abenteuerspielplatz Heimat

Wann & Wo: Die Kinder-Yoga-Wochen finden von 12.-16. Juli und 19.-23. Juli bei Monkey&Mind in Gnas 204 statt. Hier haben wir viel Platz und können nach Lust und Laune toben. Sollte mal schlechtes Wetter sein, weichen wir in unseren Yogaraum aus. Betreuung durch hippe PädagogInnen jeweils Montag bis Donnerstag 9:00-16:00 Uhr und Freitag 9:00-12:00 Uhr.

Programm: Wir starten in der Früh mit einer kompakten Sporteinheit, packen dann unsere Jause und machen uns auf die Socken. Ausflüge in die umliegenden Wälder, in einen Erlebnispark oder der Besuch bei einer (Kräuter)Hexe sind geplant. Am Nachmittag entspannen wir auf der Terrasse oder im Pool. Wie gesagt, fad wird uns nicht. Volle Verpflegung mit Jause, Mittagessen und Snack am Nachmittag. Das genaue Programm erhältst du nach Ende der Anmeldefrist.

WWW.MONKEYANDMIND.COM

- Die Anmeldung
erfolgt über unsere
Homepage oder
per Telefon unter
0664/25 19 042
- Reihung nach
Anmeldedatum
- Mindestens 10
Teilnehmer pro
Woche
- € 226 pro Woche
alles inklusive

+43 664 / 25 19 042
VERENA@MONKEYANDMIND.COM



L I C H T E N B E R G

∞ Ausbildungszentrum für Menschen & Pferde ∞

FERIENPASS AUF GUT LICHTENBERG mit Christina Wagner und Jennifer Trummer

TERMINE 19. – 23. Juli 2021
ZEITEN 09:00h – 16:00h (ohne Übernachtungen)
ORT Gut Lichtenberg, Lichtenberg 4, 8342 Gnas

**INHALT**

Lust auf Bodenarbeit mit Pferden? Lust auf spannende Teamspiele? Lust auf künstlerisches Gestalten, Musik und Tanz? Dann freuen sich **Christina** und **Jennifer** dich kennen zu lernen!

Auf Gut Lichtenberg gibt es vieles zu entdecken. Am Freitag, 23. Juli 2021 um 20 Uhr, veranstalten wir für alle Mamas und Papas, Omas und Opas und alle die noch kommen wollen, eine Abschlussfeier mit allen Kid's, Pferdevorführung und Mehr. Wir zeigen deinen Eltern was du alles gelernt hast. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet dich. Sei auch du dabei. Wir freuen uns auf dich! ☺

PREIS EUR 290,00 pro Person mit Vollpension

TEILNAHME

Ausfüllen des unten angeführten Anmeldeformulars und unterzeichnet per Mail retour senden an info@gutlichtenberg.at. Bei Fragen stehen wir dir gerne unter 0664 4351713 zur Verfügung.

Der Kursplatz ist erst nach Erhalt der Anzahlung (50% des Kurspreises EUR 145,00) fix reserviert. Restzahlung ist 4 Wochen vor Kursbeginn zu überweisen.
Bankdaten: Jennifer Trummer, IBAN: AT56 3849 7606 0304 2165, BIC: RZSTAT2G497
Vielen Dank!

Stornobedingungen:

Bei einer schriftlichen Absage entstehen keine Kosten, sofern Sie eine(n) Ersatzteilnehmer(in) nennen oder wir den Platz anderweitig vergeben können.

COVID 19: Sollte die Veranstaltung auf Grund der Pandemie/Lockdown nicht stattfinden können werden die Kosten den TeilnehmerInnen zu 100% retour überwiesen.

Ansonsten gelten folgende Stornobedingungen:

0%	der Kursgebühr	Stornierung bis 4 Wochen vor Kursbeginn
30%	der Kursgebühr	Stornierung bis 10 Tage vor Kursbeginn
50%	der Kursgebühr	Stornierung 9-5 Tage vor Kursbeginn
100%	der Kursgebühr	Stornierung 4-0 Tage vor Kursbeginn

Weitere Kurse und Seminare auf Gut Lichtenberg findest du unter www.gutlichtenberg.at

Erlebnis Sport WOCHE

MARKTGEMEINDE/JUFA GNAS
19. - 23. JULI 2021

ERLEBNIS SPORT WOCHE in Gnas

**Wann und wo findet diese Woche statt?**

Diesen Sommer findet in unserer Marktgemeinde/Jufa von 19. - 23. Juli 2021 eine Erlebnis Sport Woche für 6-14 jährige Buben und Mädchen statt. Betreuung durch Xund ins Leben PädagogInnen gibt es von Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00-17.00 Uhr und Freitag von 9.00-15.00 Uhr.

Was erwartet mich?

Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur- & Abenteuer, Fun & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

Wie kann ich mich anmelden?

Der Elternbeitrag ist abhängig von der Teilnehmeranzahl und beträgt € 132,- bis 138,- pro Kind. Zusätzlich wird ein günstiges Mittagmenü angeboten. Teilnehmende Kinder mit Hauptwohnsitz in Gnas erhalten nach Vorlage der Teilnahmebestätigung beim Gemeindeamt € 50,- Unterstützung (Gnas Gutscheine) von der Marktgemeinde Gnas.
Die Anmeldung erfolgt online unter:
www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

Anmeldeschluss: 15. Juni 2021

Anmerkung: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl.

XUNDINSLEBEN.COM

EINER
FÜR
ALLE,
ALLE
FÜR
EINEN



INKLUSIVE
.....
Camp T-Shirt
Eltern Login

+43 (0) 316 347 487
office@xundinsleben.com

Englische Sprachwoche

Ferienprogramm mit Mehrwert!

Fünf Tage Fun, Spiele, englische Sportarten! Sprachtraining, Freunde, Team-building! Betreuung durch ausgebildete English Teachers/Native Speakers.

- ➔ Sprachspiele und -aktivitäten
- ➔ Workshops zu verschiedenen englischsprachigen Kulturen
- ➔ Eintauchen in ein internationales Lernumfeld
- ➔ Typisch englische & US-amerikanische Sportarten

Jetzt Platz sichern!
16. – 20. August 2021
MO-DO: 9 bis 15 Uhr / FR: 9 bis 14 Uhr
in Gnas

Die Marktgemeinde Gnas übernimmt € 50,- der Kurskosten (pro Kind) für Kinder mit Hauptwohnsitz in Gnas bei Teilnahme an der Sprachwoche.

5 Tage
€ 165,-
-10% pro Kind
GET-Familienbonus
+ € 5,-
Sorglos-Paket

GLOBAL ENGLISH ACADEMY
www.get-academy.com
Telefon +43 7614 21499
E-Mail: ferien@get-academy.com

Online Anmelden unter
www.get-academy.com
Hier triffst du das Anmeldeformular und alle Infos noch einmal online.

Boys & Girls
von 8 bis 14 Jahren



Naturschutz-Landesrätin Ursula Lackner hat gemeinsam mit dem Verein Naturschwärmerei „Die Steiermark blüht auf“ ins Leben gerufen.

Garteln ist gefragt denn je!

Das ist gut so! Denn es ist wissenschaftlich erwiesen: Der Kontakt zur Natur sorgt für ein besseres Wohlbefinden, stärkt das Immunsystem, beugt Depressionen und Erkrankungen vor. Wird ökologisch gegärtnert, so wirkt man gleichzeitig dem Insektensterben entgegen. Ein Mehrwert für Mensch und Natur.

Mit Infos zu Blütensträucher-Hecken, Blumenrasen, Blumenwiese, Gemüseanbau, ökologischer Pflege uvm. Ein ganzes Jahr hindurch werden Garten-Interessierte mit Inputs und Ideen beim nachhaltigen Garteln begleitet.



Die Broschüre „In wenigen Schritten zur Wohlfühl-oase für Mensch und Tier“ liegt im Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.



Schlüsselübergabe in der Landwirtschaftskammer. Franz Uller wurde einstimmig zum neuen Kammerobmann gewählt.



Die Abfallmengen steigen weiter

Wir haben mit dem Kreislaufwirtschaftspaket der EU den Auftrag mehr Abfälle getrennt zu sammeln und zu recyceln. Im Jahr 2020 war vieles anders, doch eines blieb - die Abfallmengen stiegen weiter an und das Recycling hinkt hinterher.



Im Jahr 2020 entsorgte jede/r Einwohner im Bezirk Südoststeiermark 411 kg Abfall. 2019 waren es 4 kg je Einwohner weniger. Die Steigerung erscheint auf den ersten Blick nicht so hoch, doch wir sollten unseren Ressourcenverbrauch reduzieren um unsere Klimaziele zu erreichen.

Somit fielen im Jahr 2020 um 252 t mehr Abfälle im gesamten an. Speziell die Fraktionen Sperrmüll und Altholz sind stark angestiegen. Billige Möbel landen in kürzester Zeit wieder im Sperrmüll.

Wir haben aber noch viel mehr eine Verantwortung für den Menschen, seine Gesundheit und das Leben in einer intakten Umwelt. Es ist höchste Zeit zu handeln und konkrete Maßnahmen zu setzen.

Wir müssen die getrennte Sammlung ausbauen und verbessern, Abfälle in Form von Altstoffen recyceln und ein zweites Leben geben. Abfälle nur thermisch verwerten (verbrennen) ist zu wenig. Kreislaufwirtschaft ist gefordert.

Abfallvermeidung:

Der beste Abfall ist der, der gar nicht anfällt!

Unsere Rohstoffe sind begrenzt – die Vermeidung von Abfällen spielt in Zeiten der Ressourcenknappheit eine immer wichtigere Rolle. Jede/r kann seinen Beitrag zur Abfallvermeidung leisten. Damit der Einstieg in die Abfallvermeidung mit Freude gelingt, starten Sie vorerst nur mit einer Maßnahme. Ist diese Vermeidung im Alltag selbstverständlich, nehmen Sie sich die nächste vor. Sie werden sehen Schritt für Schritt geht es ganz einfach.

Maßnahmen zur Abfallvermeidung:

- Mehrweg statt Einweg
- Einkaufskorb verwenden
- Einkaufsliste schreiben, weniger ist oft mehr, sich nicht von der Werbung blenden lassen
- Regionale Produkte kaufen
- Obst oder Gemüse unverpackt oder im Papiersackerl kaufen
- Verzicht auf Plastikflaschen und Aludosen
- Secondhand statt Neukauf
- Vorratsdose statt Alufolie
- Kleinstverpackungen vermeiden
- Echtes Geschirr statt Plastikbecher

Umwelt und Abfallberater Alfred Derler



Fit für den digitalen Alltag

Eine starke und zukunftsfähige Region braucht engagierte Akteur*innen aller Generationen, die fit für die täglichen digitalen Herausforderungen sind. Mit der Initiative Digital Vital – für mehr Teilhabe im Alter bietet das Regionalmanagement Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland ein kostenloses Kleingruppentraining für alle ab 50, die die umfangreichen Chancen im Umgang mit digitalen Medien für sich entdecken wollen. In Kleingruppenkursen lernt man die wichtigsten Funktionen von Smartphone, Laptop und Co. Anmelden kann man sich oder seine Angehörigen per Telefon, E-Mail, über die Website oder in der Heimatgemeinde.

Anfänger*innen werden den Umgang mit Laptop und Smartphone erlernen, bei den fortgeschrittenen User*innen wird auf gewünschte Inhalte eingegangen, wie z.B. mit der Familie und Freund*innen in Kontakt treten, Online-Banking, Sicherheit im Netz, Einkaufen im Internet oder Benutzung von Ticketautomaten der ÖBB/Öffentlicher Verkehr.

Die Terminvereinbarung erfolgt individuell je Gemeinde oder Gemeindeverbund und wird in Abstimmung mit den Teilnehmer*innen organisiert. Geplanter Kursstart ist im Juli 2021.

Anmeldung

- über eine Liste, die in der Heimatgemeinde aufliegt
- telefonisch unter 0316 375 032
- per E-Mail unter office@itschool.at
- über die Website www.digitalvital.at

Train-the-Trainer

Jungen, digital-affinen Südoststeirer*innen geben wir mit einem zweitägigen Train-the-Trainer-Workshopprogramm

Die **Pressekonferenz** über das Projekt „Digital Vital“ fand in Gnas statt. Das Regionalmanagement Südoststeiermark hat sich zum Ziel gesetzt, den Umgang mit digitalen Medien für jedes Alter zu ermöglichen.

- Begeisterung von Personen ab 50 für die digitalen Technologien wecken
- Stärkung ihrer Kompetenzen im sicheren und achtsamen Umgang mit digitalen Medien
- Erhöhung ihrer Lebensqualität durch Aufrechterhaltung des sozialen Lebens

Das Regionalmanagement Südoststeiermark, Steirisches Vulkanland bietet kostenlose Kleingruppentrainings für alle interessierten Personen im Alter 50+, bei denen der Umgang mit digitalen Medien für die Nutzung im Alltag erlernt wird.

Information und Anmeldung Tel.: 0316/375032 oder per Mail: office@itschool.at

DIGITAL VITAL

Computer, Handy & Co. für Einsteiger*innen

Fit für den digitalen Alltag!

Lernen Sie das Wichtigste über ...

- ✓ Videotelefonieren
- ✓ WhatsApp schreiben
- ✓ Zugtickets kaufen
- ✓ Smartphone-Nutzung
- ✓ Sicherheitseinstellungen
- ✓ Online Banking



www.digitalvital.at



INFOS & ANMELDUNG

Tel.: 0316 / 375 032 E-Mail: office@itschool.at

Anmeldung auch in der Gemeinde möglich

Alle Kurse finden unter Einhaltung der aktuellen Covid-Sicherheitsbestimmungen statt. Sie erhalten nach Anmeldung alle aktuellen Informationen zu den Trainings, Ort und Uhrzeit sowie Covid-19 Schutzmaßnahmen.

Das Projekt „Digital Vital – für mehr Teilhabe im Alter“ wird aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark unterstützt.





die Möglichkeit, ihr Wissen zu vertiefen und an ihre Eltern- und Großeltern-Generation kompetent weiterzugeben und sie im Umgang mit digitalen Medien zu unterstützen. Interessierte melden sich bitte bei Tamara Schober unter jugendmanagement@vulkanland.at.

Corona Schutzkonzept

Um die Sicherheit aller Teilnehmer*innen als auch Trainer*innen zu gewährleisten, wird vorab ein umfangreiches Covid-19 Schutzkonzept erarbeitet, welches die volatilen Gegebenheiten (Impfungen, Testungen, Lockdowns) berücksichtigt.

Das Projekt „Digital Vital – für mehr Teilhabe im Alter“ wird aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark unterstützt.



Familienfreundliches Freibad Gnas

seit 22. Mai geöffnet!



Saisonkarten sind seit 22. Mai 2021 im Freibad erhältlich!
Die Saisonkarte gilt gleichzeitig auch als Eintrittskarte für das JUFA-Hallenbad von September 2021 bis April 2022!

EINTRITTSPREISE FREIBAD GNAS

Saison 2021

Kategorie		Preise inkl. MwSt.
Tageseintritte	Erwachsene	4,00 €
	Studenten, Präsenzdienner, Zivildienner, Schüler, Lehrlinge	3,00 €
	Senioren	3,00 €
	Kinder ab dem 6. bis 15. Lebensjahr	2,00 €
	Kindergruppen (Schulen)	1,00 €
mit Familienpass	Erwachsene	3,00 €
	Studenten, Präsenzdienner, Zivildienner, Schüler, Lehrlinge	2,00 €
	Kinder ab dem 6. bis 15. Lebensjahr	1,50 €
10er Blöcke (2020)	Erwachsene	35,00 €
	Studenten, Präsenzdienner, Zivildienner, Schüler, Lehrlinge	20,00 €
	Kinder ab dem 6. bis 15. Lebensjahr	15,00 €
Eintritte ab 16.00 Uhr	Erwachsene sowie Studenten, Lehrlinge, etc.	2,00 €
	Kinder ab dem 6. bis 15. Lebensjahr	1,50 €
Saisonkarten gültig auch für das Hallenbad im JUFA Gnas Sept. 2020/April 2021	Erwachsene	50,00 €
	Studenten, Präsenzdienner, Zivildienner, Schüler, Lehrlinge	30,00 €
	Kinder ab dem 6. bis 15. Lebensjahr	25,00 €
	Familien	100,00 €
	Senioren	40,00 €
Kästchen	Schlüsseinsatz pro Tag	1,00 €
Kabine	Miete pro Saison	10,00 €
	Miete pro Tag	1,50 €

Kino unterm Sternenhimmel

Wann: 18. Juli 2021 um 21:00 Uhr

Wo: Kirchplatz Gnas

Unterwegs mit Jacqueline

Der algerische Bauer Fatah (Fatsah Bouyahmed) träumt davon, seine Kuh Jacqueline auf der Landwirtschaftsmesse in Paris zu präsentieren. Als er tatsächlich eine offizielle Einladung bekommt, macht sich Fatah zusammen mit seiner Kuh auf den Weg nach Frankreich...



Ausstellung Manfred Willmann als 50jähriges Revival zum damaligen Pop Fest“
ist noch bis zum 15. August 2021 bei freiem Eintritt zu besichtigen.

Jeweils Freitag 14 – 18 Uhr
Samstag und Sonntag 11 – 18 Uhr



Kultur.ε Gnas

KLANGWOLKE 2021 am Kirchplatz in Gnas.

Zwischen Erlebnisabend und Fußball-Finale gibt es auch noch Platz für Hochkultur von der Styriarte zu erleben.

Live aus der Pfarrkirche Stainz werden wir mit Chor-Musik von Händel, Fux und Vivaldi verwöhnt.

Samstag, 10. Juli 2021

(zwischen Pfarrkirche und Musikschule)

20:15 Uhr Beginn Vorspannfilm

21:00 Uhr Konzertbeginn (Dauer 60 bis 70 min.)

Näheres unter: www.steiermark.ORF.at/klangwolke

Kultur.ε Gnas

SUMMER special

7. AUGUST 2021

EINTRITT FREI!

AM MARKTPLATZ

9. 30 Uhr

DIE PICKSIABN BIXN



VOR DEM MARKTGEMEINDEAMT

17. 30 Uhr

SHAKE

20.00 Uhr

CLOUDY SOCK



09. Juli

Erlebnisaabend, Hauptplatz Gnas

11. Juli

Public Viewing am Kirchplatz Gnas, Veranstalter: LJ Gnas

18. Juli

Sommerkino am Kirchplatz Gnas

25. Juli

Feuerwehrfrühschoppen Maierdorf

07. bis 08. August

Hoffest Familie Unger in Grabersdorf

14. August

Open Air der FF Kohlberg

15. August

Sommerfest der FF Baumgarten

27. August

Fetzenmarkt Altwaren - Haussammlung in Fische, Höf, Pernreith und Perlsdorf, 8 - 18 Uhr

29. August

Grabersdorfer Flugtag, ab 9 Uhr

03. bis 05. September

Fetzenmarkt ESV Halle Fische, ab 14 Uhr

04. September

Tatscherlandgames der JS Gnas

05. September

Oldtimertreffen in Fische, ab 11 Uhr

05. September

Frühschoppen der FF Poppendorf

18. September

Vollmondwanderung Kas-kögerlweg

ab 25. September

Vulkanlandausstellung „Du stirbst nur einmal“, Kirchplatz Gnas

25. September

Oktoberfest Kohlberg

09. Oktober

Baby- und Kinderflohmarkt in Kohlberg, von 7.30 bis 12 Uhr; Festhalle Kohlberg; Anmeldung der Stände bei Andrea Kern unter 0664 / 92 35 590

TERMINE KULTUR

07. August

Summer Special am Marktplatz Gnas

10. Juli

Klangwolke am Kirchplatz, live aus der Pfarrkirche Stainz, Beginn: 20.15 Uhr

16. September

Katharina Straßer zu Gast in Gnas

Aufgrund von Maßnahmen, die die Regierung zum Thema Coronavirus getroffen hat, ist es möglich, dass einzelne Veranstaltungen nicht stattfinden.

GNASER TIPPEN GNASER HELFEN EM 2021

Fußball-Europameisterschaft vom 11. Juni - 11. Juli 2021

Online mitspielen auf: www.kicktipp.at/gnas

Offline mitspielen: siehe unten

So, 6. Juni, 9:30 Uhr
Familien- und Kindergottesdienst (wir kommen im Fußballtrikot)
Anschl. Großes Tippen für den guten Zweck am Kirchplatz

Sa, 12. Juni, 19 Uhr
jugendmesse

Fr, 2. Juli, ab 15 Uhr
Sommerwanderung für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche in St. Anna am Aigen

So, 11. Juli, 21 Uhr
Public Viewing am Kirchplatz EM-Finale

Di, 7. September
Graz-Ausflug für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche

Lasst uns tippen, anstoßen und mitfeiern!

Es gelten die jeweils gültigen COVID-Vorschriften.
Aktuelle Infos - ggf. auch zur Anmeldung - findest Du unter gnas.gv.at

Die Spenden kommen zur Gänze **Gnaser helfen Gnasern** zugute.



Kontrollierte Corona - Selbsttestung durch die Marktgemeinde Gnas

Ab **Juli 2021**, können Sie im Parterre der Musikschule Gnas, 8342 Gnas 9 zu folgenden Zeiten kontrollierte Gratis-Selbsttests durchführen.

Es ist keine Anmeldung erforderlich. (Voranmeldungen sind nicht möglich!)

Testungszeiten im Juli 2021:

Jeden Montag: 08.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Mittwoch: 08.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Freitag: 08.00 bis 11.00 Uhr und 16.00 bis 20.00 Uhr



Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung

10. September 2021



Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46, Tel.: 03151 / 2260, gde@gnas.gv.at, www.gnas.gv.at; Verlagspostamt: 8342 Gnas